

Chinesische Märchen-Bilder!

(Z)

BÈLA BALÀZS DER MANTEL DER TRÄUME

Sechzehn chinesische Märchen mit zwanzig farbigen Bildern
von Mariette Lydis (Athen)

*

In Ganzleinen 450 Mark

In Seide oder Duvetine, nummeriert, 1000 Mark

100 Exemplare der Auflage wurden auf handgeschöpftes Bütten abgezogen und von der Künstlerin eigenhändig nummeriert und signiert. Die Originale wurden als Farben-Lichtdrucke unter Aufsicht der Künstlerin reproduziert. Die Bilder der Vorzugs-Ausgabe wurden von der Künstlerin handbronziert.

*

T H O M A S M A N N

schreibt in einem Briefe an uns:

„Ich habe das mir vorgelegte Manuskript des ungarischen Dichters mit sehr großem Wohlgefallen gelesen und verspreche mir von der Wirkung dieses Werkes, dessen Vorzüge nach der literarischen wie der künstlerischen Seite hin, gleich groß sind, das Schönste und Beste.“

*

Luxusausgabe 25 % / Einfache Ausgabe 30 %

VERLAGSANSTALT D. u. R. BISCHOFF / MÜNCHEN



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 Mark halbjährlich für Nichtmitglieder jedes Stück 300 Mark halbjährlich. Im Postbezug 800 Mark halbjährlich für Kreuzbezug sind die Postkosten. Nichtmitglieder haben außerdem noch 15 Mark halbjährlich Verlängerbücher zu entrichten. Umfang einer Seite 360 vergessene Seiten. Mitgliederpreise: die Zeile 75 Pf., 1/4 Seite 65 Pf., 1/2 Seite 250 M., 1/4 Seite 130 M., 1/8 Seite 65 M. Nichtmitglieder-

preise: die Zeile 225 Mark, 1/4 Seite 750 Mark, 1/2 Seite 400 Mark, 1/4 Seite 205 Mark. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 70 Prozent Fruehrungs-Zuschlag erhoben. Wochen-Anzeiger: Erste und letzte Seite je 600 Mark, 1/4 Seite 300 Mark, 1/2 Seite 275 Mark, 1/4 Seite 150 M., ohne Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Belegungen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig = Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 15 (R. 10).

Leipzig, Mittwoch den 18. Januar 1922.

89. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Im Monat Dezember wurden als ordentliche Mitglieder aufgenommen:

Mag Heinrich Berger i. Fa. Dr. Hofmeister G. m. b. H.,
Erich Bluth, i. Fa. Erich Bluth & Co.,
Georg Kahle i. Fa. Richard Kahle,
Gerhard Steiger i. Fa. Dr. Ernst Steiger,
Dr. Franz Ullstein i. Fa. Ullstein A.-G.,
Gisbert de Waal i. Fa. Gisbert de Waal,
Arthur Weber i. Fa. Volksbuchvertrieb Arthur Weber,
Rudolf Winkler i. Fa. Rudolf Winkler, Verlagsbuchhlg.
Leipzig, den 12. Januar 1922.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.
F. D. Klasing. Otto Voigtländer.
Vorsteher. Schriftführer.

Bekanntmachung.

Herr P. K. Wahlström in Fa. Wahlström & Widstrand in Stockholm überwies uns

M 10 000.—

in dankbarer Erinnerung an seinen verstorbenen Freund Otto Petters und an schön verlebte Jugendtage in Heidelberg für die Otto Petters-Stiftung.

Mit ganz besonderer Freude haben wir diese hochherzige, reiche Spende eines dem deutschen Buchhandel wohlgesinnten Ausländer in Empfang genommen. Dem Geber, dessen Namen wir als immerwährendes Mitglied in den Listen des Vereins führen werden, sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetel. Mag Paschke. Mag Schotte.
Reinhold Vorstell. Wilhelm Löbed.

Bekanntmachung.

Zur Erlangung der immerwährenden Mitgliedschaft unseres Vereins wurden uns überwiesen von

Herrn Otto Heinrich Meißner in Fa. Otto Meißner in Hamburg M 300.—;

Herrn Rudolf Meißner in Fa. Otto Meißner in Hamburg M 300.—;

Herrn Dr. Felix Meiner in Leipzig M 300.—;

Herrn Otto Streit in Fa. Konrad W. Meddeburg vorm. Richters Verlag in Berlin M 500.—;

Herrn Dr. rer. pol. Heinz Karger i. H. S. Karger in Berlin M 300.—;

Herrn Olaf Krogh in Fa. Th. Brodersen in Tzehoe M 300.—.

Wir danken herzlichst für diese Zuwendungen.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetel. Mag Paschke. Mag Schotte.
Reinhold Vorstell. Wilhelm Löbed.

Der Exportbuchhandel, die Verkaufsordnung und der Verlag.

Von Walter Bangert, Hamburg.

I. Der Exportbuchhandel.

Nicht von den Exportgeschäften des Verlags und des Zwischenbuchhandels soll hier gesprochen werden; sie gehören in eine andere Rubrik. Auch nicht von den Lieferungen der deutschen Antiquare an ausländische Bibliotheken und dergleichen, obwohl hier schon mancherlei Verhürtungspunkte und gleichartige Arbeitsmethoden bestehen. Hier soll die Rede sein von jener Abart des deutschen Sortimentsbuchhandels, für die die Bezeichnung Exportbuchhandel bereits zu einem Begriff geworden ist, ohne daß sich damit allenthalben klare Vorstellungen verbinden.

Exportbuchhandel in unserem Sinne treibt derjenige Sortimentsbuchhändler, der in bewußter Begrenzung seines Arbeitsgebietes auf den Verkauf im Inland verzichtet und dafür seine Propagandatätigkeit ausschließlich nach dem Ausland richtet, um sich dort ein Absatzgebiet zu schaffen. Dieses Absatzfeld wird er am wenigsten ertragreich dort bearbeiten können, wo schon deutsche Auslandbuchhandlungen ansässig sind, wie beispielweise an den großen Plätzen des europäischen Auslandes und in den Hauptstädten des überseeischen Auslandes, kurz gesagt überall da, wo sich bereits geschlossene Kolonien von Auslanddeutschen befinden. Ein erfolgversprechendes Absatzgebiet findet der Exportbuchhandel allenthalben dort, wo mangels geschlossener Verbände von Auslanddeutschen ordentliche Buchhandlungen noch nicht bestehen können, wo aber eine größere Anzahl von Auslanddeutschen und deutschinteressierten Ausländern Verpflichtung ihrer literarischen Bedürfnisse beansprucht.

Diese in aller Welt zerstreut wohnenden Freunde des deutschen Buches, die nicht imstande sind, ihren literarischen Bedarf in einer nahegelegenen Buchhandlung zu decken, sucht der deutsche Exportbuchhändler zu versorgen. Es kann dies natürlich nicht so verstanden werden, daß er nun mit mehr oder weniger Freude an den schönen Briefmarken nur die ihm zugehenden Auslandbriefe aufzumachen braucht, um große Aufträge in Empfang zu nehmen, vielmehr liegen die Dinge in Wirklichkeit so, daß es einer unaufhörlichen, wohlüberlegten und streng systematischen Werbtätigkeit bedarf, um den auswärtigen Büchernäher zu zunächst zum Bezug deutscher Bücher und Zeitschriften anzuregen und weiterhin ihn zum fortlaufenden Bezug deutscher Literatur zu veranlassen.

Somit erschließt der Exportbuchhandel dem deutschen Buch fortgesetzt neue Absatzgebiete, und seine Tätigkeit muß deshalb als eine kulturell und wirtschaftlich wertvolle eingeschätzt werden.

So ist sie denn in den Jahren vor dem Krieg auch bewertet worden; erst seit dem Inkrafttreten der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen, die sindigen Leuten ungeahnte Möglichkeiten bot, hat sich diese Werhtschätzung des Exportbuchhandels zu seinen Ungunsten verschoben. Sogenannte »Exportbuchhandlungen« schlossen wie die Pilze aus der Erde und suchten da zu ernten, wo das Ausland-Sortiment und der alte deutsche Exportbuchhandel gesät hatten; mit der Erfüllung ihrer

Verpflichtungen der Allgemeinheit gegenüber nahmen sie es vielfach nicht sehr genau, und daraus erklärt sich wohl zum großen Teil die Missstimmung, die seitdem in den Kreisen des Verlags und des Auslandbuchhandels gegen den deutschen Exportbuchhandel besteht. Aber doch mit Unrecht besteht, denn, wie gesagt, der ordentliche deutsche Exportbuchhändler nimmt im Verkehr zwischen dem Verlag und dem ausländischen Büchertäufert dieselbe Stelle ein, die der Sortimentierer im Inlandverkehr einnimmt, und der deutsche Auslandbuchhandel hat, solange er nicht übermäßige Aufschläge auf die von den Verlegern festgesetzten Verkaufspreise beanspruchte und dadurch seine Rundschafft zum direkten Bezug veranlaßte, keine Ursache, mit der Tätigkeit des Exportbuchhändlers unzufrieden zu sein; wo ihm, wenn überhaupt, ein Auftrag verloren geht, werden ihm andererseits gerade durch die umfassenden Katalog- und Prospektversendungen des regulären Exportbuchhandels zahlreiche Aufträge ohne sein Zutun zugeführt. So ist also der scheinbare Gegensatz zwischen den regulären deutschen Exportbuchhandlungen und den gutgeleiteten deutschen Auslandbuchhandlungen in Wirklichkeit nicht vorhanden, und es ist deshalb bedauerlich, wenn durch mancherlei diese Zusammenhänge nicht berücksichtigende Maßnahmen aus der letzten Zeit ein solcher Gegensatz erst konstruiert worden ist. Hierzu rechne ich insbesondere das Vorgehen einiger namhafter Verleger mit erheblicher Produktion, die den Alleinvertrieb ihrer Bücher für bestimmte Länder an dort ansässige Buchhandlungen vergeben haben, ungeachtet dessen, daß eine solche Einrichtung praktisch gar nicht durchführbar ist, dadurch aber eine Verärgerung sowohl der Exportbuchhandlungen als auch der übrigen in diesen Ländern ansässigen Auslandbuchhandlungen herbeigeführt wird.

Nicht in einer einseitigen Bevorzugung der deutschen Auslandbuchhandlungen zum Nachteil der deutschen Exportbuchhandlungen darf das Heil für die Verbreitung des deutschen Buches im Ausland erblickt werden, sondern in einer verständnisvollen Einspannung der Dienste dieser beiden Gruppen unseres Berufes. Als Tatsache darf ausgesprochen werden, daß einerseits der Exportbuchhandel dort kein ertragreiches Absatzgebiet findet, wo bereits deutsche Auslandbuchhandlungen ansässig sind, und andererseits, daß in der Regel deutsche Auslandbuchhandlungen dort noch nicht bestehen können, wohin der deutsche Exportbuchhandel vorwiegend arbeitet. Wohl aber darf gesagt werden, daß der Exportbuchhandel dem Auslandbuchhandel das Feld vorbereitet, denn seine Werbetätigkeit geht dem deutschen Auswanderer nach, und hat sich an einer Stätte des Auslands erst eine größere Anzahl Auslanddeutscher ansässig gemacht, so dauert es nur kurze Zeit, bis sich dort auch eine deutsche Buchhandlung niederläßt. Es mag in diesem Zusammenhang auf die Verhältnisse in unseren ehemaligen deutschen Kolonien hingewiesen werden, die zuerst ein sehr gutes Absatzgebiet für den deutschen Exportbuchhandel waren, mehr und mehr aber ihre Kundenschafft an die sich nach und nach dort auftuenden Buchhandlungen abgeben mußten.

Schließlich sei noch gesagt, daß sich die ersten Ansätze zu einem Zusammenschluß des deutschen Exportbuchhandels in dem »Verein der deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler, Leipzig« und der »Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler, Hamburg« erkennen lassen; Gründe verschiedener Art lassen es ratsam erscheinen, daß sich die deutschen Exportbuchhändler alsbald zu einem einzigen Verband deutscher Exportbuchhandlungen zusammenschließen.

II. Die Verkaufsordnung für Auslandlieferungen.

Die Komödie der Irrungen und Wirrungen und der verpaßten Möglichkeiten. Aber dennoch eine wirtschaftliche Notwendigkeit für das deutsche Buchgewerbe.

Geht man den Dingen nach, so wird man finden, daß die Verkaufsordnung um einige Monate zu spät kam; durch wessen Schuld, mag hier unerörtert bleiben. Als man sie nach diesem Hin- und Herreden im Januar 1920 in Kraft setzte, bedauerlicherweise ohne zugleich auch die Außenhandelskontrolle wirksam werden zu lassen, war der Auslauf der Friedensbestände unserer wertvollen Bücher durch die ausländischen Interessenten bereits und Berechnungsarten einzelner Verlage nur allzu leicht eine

erfolgt. Die dann verordneten Aufschläge gingen über das Maß des Zweckmäßigen weit hinaus und erzeugten in den Kreisen aller am deutschen Buch interessierten jene Missstimmung, die am unzweideutigsten in den bekannten Zeitungsaussäzen und in den Briefen der Auslanddeutschen an die Exportbuchhändler zum Ausdruck kam.

Mancher Mißgriff hätte vermieden werden können, wenn man die berufenen Vertreter des Exportbuchhandels rechtzeitig und nicht erst dann, als es in mancher Hinsicht schon zu spät war, um ihre Meinungsäußerung ersucht hätte. Und wenn man dann auch auf ihren Rat gehört und ihren Bedenken mehr Rechnung getragen hätte, als es leider geschehen ist. Man war zu sehr besangen in der Vorstellung, daß »sich die Auslandumrechnung nicht nach den Interessen der Händler, sondern in erster Linie nach denen der Erzeuger zu richten habe«, und war nur allzu sehr geneigt, in jeder immerhin aus praktischen Erfahrungen herrührenden Meinungsverschiedenheit der Exportbuchhändler die Vertretung eigennütziger Bestrebungen zu erblicken. Damit soll natürlich nicht gesagt werden, daß bei dem Aufbau der Verkaufsordnung einzig und allein oder auch nur vorwiegend die Interessen der Exportbuchhändler hätten berücksichtigt werden sollen; in gleicher Weise verdienten auch die Bedürfnisse der deutschen Auslandbuchhandlungen beachtet zu werden, und so hätte es die Aufgabe der berufenen Stellen sein müssen, die Interessen des Verlags, der Auslandbuchhandlungen und der Exportbuchhandlungen verständnisvoll gegeneinander abzuwägen und eine Verkaufsordnung zu schaffen, die den berechtigten Interessen dieser drei Gruppen möglichst gleichmäßig gerecht wurde. Die bedeutamsten Versäumnisse waren wohl die, daß man es unterließ, das Inkrafttreten der Verkaufsordnung rechtzeitig und in großzügiger Weise im Ausland bekannt zu machen, wodurch sowohl dem Exportbuchhandel als auch den Auslandbuchhandlungen recht unerfreuliche Auseinandersetzungen mit ihrer Kundenschafft erwachsen, und weiter, daß man beim Erlaß der Ausfuhrkontrollbestimmungen nicht genügend die Eigenart des Buches als Kleinhandelsobjekt berücksichtigt hat; wie ja denn auch heute noch von interessierten Kreisen Kontrollmaßnahmen verlangt werden, die vielleicht für den Lokomotiven- oder Schiffsmaschinengenport angebracht sein mögen, die sich aber nicht auf den Export deutscher Bücher anwenden lassen, ohne sehr berechtigte Interessen der Händler und der Konsumenten aufs schwerste zu beeinträchtigen.

Über die Zeit des Experimentierens und ihre für- und widerstreitenden Verordnungen, wodurch Export- und Auslandbuchhändler von einer Ratlosigkeit in die andere gestürzt wurden, soll mit Stillschweigen hintweggegangen werden: Tempi passat!

Die im April vorigen Jahres in Kraft getretene vierte Fassung der Verkaufsordnung hatte die Vorzüge, daß sie, cum grano salis, dem ausländischen Büchertäufert zusagte, dem Verleger einen angemessenen Valutamehrerlös brachte, dem Auslandbuchhändler gewinnbringende Einkaufsmöglichkeiten bot und den Exportbuchhändler instand setzte, wieder verbindliche Angebote hinauszugeben und damit wieder eine Belebung und Festigung des Auslandsgeschäfts herbeizuführen zu können. Man hätte sie beinahe vor trefflich nennen können, wenn sie auch den Vorzug gehabt hätte, daß im Falle einer außerordentlichen Verschlechterung der Markt, wie wir sie lebhaft erleben mußten, die Auslandpreise deutscher Bücher ohne Inanspruchnahme des ominösen § 7 angemessen erhöht werden könnten; dann wären die Erschütterungen, die durch die eigenmächtigen Festsetzungen erhöhter Valutaufschläge durch den Verlag erneut in das buchhändlerische Exportgeschäft hineingetragen worden sind und die bekanntlich auch die Dispositionen der Auslandbuchhandlungen aufs schwerste beeinträchtigen, vermieden worden, und das eben wieder gefestigte Vertrauen der Auslandkundschaft zum deutschen Buchhandel wäre nicht erneut wieder ins Schwanken gebracht worden. Denn das braucht wohl kaum gesagt zu werden, daß der weitab vom Schuß stehende ausländische Büchertäufert gewiß Verständnis dafür hat, daß durch sozusagen amtliche Verfügungen ein unangemessener, allgemein gültiger Aufschlag auf die Ausfuhr deutscher Bücher rechnet wird, daß er aber in der Festsetzung beliebiger Aufschläge

willkürliche, der Gewinnsucht einzelner Buchhändler entspringende Maßnahme erbliebt, die er mit Nichtabnahme der so berechneten Bücher und Zurückhaltung seiner Aufträge beantwortet. Vereinzelte gegenteilige Erfahrungen besagen hiergegen nichts; fest steht, daß der Exportbuchhandel zurzeit abermals genau wie beim Inkrafttreten der Verkaufsordnung nicht in der Lage ist, die eingehenden Aufträge ohne weiteres auszuführen, sondern durch langwierige Rückfragen erst die Einwilligung des Besteller mit den erhöhten Preisen einholen muß; da darüber in vielen Fällen Monate vergehen können, ist schon heute mit einiger Wahrscheinlichkeit vorauszusagen, daß bis dahin abermals veränderte, gleichviel ob vermindernde oder erhöhte Valutaauflägen bestehen werden und die Unterhandlung mit dem Besteller dann von neuem beginnen kann. Es ist deshalb unerlässlich, daß schnellstens wieder allgemeingültige und einheitliche Valutaauflägen eingeführt werden, gleichviel, ob man diese ein für allemal feststellt oder den Schwankungen der Mark anpaßbar beweglich gestalten will. Nun böte gewiß die allgemein verbindliche Fakturierung in fremdländischer Währung die Möglichkeit, die Auslandpreise deutscher Bücher für eine längere Zeitdauer zu stabilisieren; aber abgesehen davon, daß besonders die Auslanddeutschen aus mancherlei, auch sachlich durchaus berechtigten Gründen mit Reichsmark bezahlen wollen, ist dieser Weg für den Exportbuchhändler nicht gangbar, weil ihm damit ein Kursrisiko aufgebürdet würde, das er in Abetracht der Geringfügigkeit des Objekts nicht übernehmen kann. Wie denn überhaupt die Zwangsvorschrift, in ausländischer Währung zu fakturieren, eine sehr problematische Maßnahme sein würde, denn in größerem Umfang angewandt, müßte sie letzten Endes zu einer völligen Entwertung der Reichsmark im Ausland mit allen ihren verderblichen Folgen führen.

Der deutsche Buchhandel muß sich daran genügen lassen, für seine Auslandlieferungen einen angemessenen Valutamehrerlös zu erlangen; es ist nicht angängig, einzelnen oder einer kleinen Gruppe von Interessenten im Rahmen einer Ordnung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler Vorteile zuzugestehen, die die Gesamtheit benachteiligen und die Verkaufsordnung schließlich zu einer Verkaufs-Unordnung werden lassen. Es müssen, wie gesagt, durch die Verkaufsordnung die berechtigten Interessen der drei an der Buchausfuhr vorwiegend beteiligten Gruppen: Verlag, Exportbuchhandel und Auslandbuchhandel gleichmäßig wahrgenommen werden. Um hierzu zu gelangen, ist einverständnisvolles Zusammenarbeiten erforderlich, keinesfalls aber darf die eine oder andere Gruppe in zu eigenwilliger Wahrnehmung ihrer besonderen Interessen und in Verkenntung der gleichfalls werteschaffenden Leistungen der anderen Gruppen diese zurückzudrängen und auszuschalten versuchen.

Dem Exportbuchhandel brachte die Verkaufsordnung zunächst nur Nachteile. Erteilte Aufträge wurden widerrufen, mit Valutaauflag berechnete Lieferungen nicht angenommen, daneben die peinlichsten Auseinandersezungen mit der Auslandskundschaft, die in den Valutaauflägen eigenmächtige Preiserhöhungen des liefernden Exportbuchhändlers erblieb, und zu allem Verdruss noch die durch die Erfüllung der Ausfuhrformalitäten bedingte Mehrarbeit. So war es wohl verständlich, daß sich der Exportbuchhandel zunächst gegen die Verkaufsordnung aussprach und sich mit ihr erst aussöhnte, als die Fassung vom April 1921 endlich wieder eine Festigung und Wiederbelebung des Geschäftes herbeiführte. Wenn nun durch abermalige Experimente erneut Beunruhigung in das buchhändlerische Exportgeschäft getragen wird und die angestrebten Änderungen für die Mehrheit der am Auslandbuchhandel interessierten Buchhandlungen erhebliche Nachteile im Gefolge haben müssen, dann darf es dem Exportbuchhandel nicht verargt werden, wenn er wiederum Stellung gegen die Verkaufsordnung nimmt und dafür eintritt, daß alle Auslanderschwerungen sobald wie möglich aufgehoben werden. Valutaauflägen in phantastischer Höhe mögen dem einen oder dem anderen Produzenten einen guten und, wie zugegeben werden soll, auch berechtigten Mehrgewinn bringen, beeinträchtigen aber die Ausfuhr im gesamten und schädigen somit die Allgemeinheit. Für das Buchgewerbe in seiner Gesamtheit ist es aber ungleich wertvoller, daß

ein dauernder und steigender Verkauf ins Ausland mit Erlangung eines angemessenen Valutamehrerlöses zustande kommt, als daß einzelne Unternehmer Übergewinne erzielen, im übrigen aber durch abschreckend hohe Valutaauflägen auf die ohnedies teilweise schon recht beträchtlichen Inlandpreise die Ausfuhr gehemmt und schließlich völlig unterbunden wird, die errechneten Valutamehrgewinne also dann doch mehr oder weniger nur auf dem Papier stehen. Daß es auch aus Gründen kultureller Art tief bedauerlich sein würde, wenn durch eine vershlfeite Preispolitik das Auslanddeutschland mehr und mehr vom Kauf deutscher Bücher abgebracht würde, sei noch nebenbei bemerkt.

Schließlich: eine Ordnung, die wirklich Ordnung schaffen will, sollte keine Ausnahmen haben, oder wenn schon, dann nur solche, die nur in wirklichen Ausnahmefällen bewilligt werden. Das gilt nicht allein für die in § 7 der Verkaufsordnung festlegten Preisausnahmeverbestimmungen, sondern auch im Hinblick auf die Ausnahmeverbestimmungen für Geschenksendungen, die Versorgungen an die deutschen Konsulatsbeamten und auf noch einige Ausnahmeverbestimmungen, die hier unerörtert bleiben mögen. Erfahrungsgemäß geben solche Ausnahmen nur allzu leicht Veranlassung zu mehr oder weniger weiterzigen Auslegungen der Ordnung überhaupt, zum Nachteil derjenigen, die den gegebenen Vorschriften gewissenhaft nachzukommen suchen. Und in die Kommission, die über die Zulässigkeit wirklich gebotener Ausnahmen zu bestimmen hat, gehört außer den drei vom Vorstand des Börsenvereins, des Deutschen Verlegervereins und der Außenhandelsnebenstelle zu ernennenden Mitgliedern gerechteweise auch ein Vertreter des Exportbuchhandels.

III. Und der Verlag.

Wie gesagt: die Verkaufsordnung hat das früher so schöne Verhältnis zwischen Verlag und Exportbuchhandel etwas getrübt. Nicht eigentlich die Verkaufsordnung als solche, sondern mehr der sogenannte Valutaauflag, über dessen gerechte Verteilung man nicht einig werden konnte und den so zu verteilen, daß für den Händler außer den vermehrten Arbeiten, dem Ärger mit der Kundschaft und dem erhöhten Verlustrisiko nicht viel mehr übrig bleibt, bestimmte Kreise leider noch immer bemüht sind. Durch die Unterlassung, beizeiten einen von wohlwollendem Verständnis für die Bedürfnisse und die berechtigten Ansprüche des Exportbuchhandels dictierten Kompromiß zu schließen, sind dem Buchhandel schon einmal, nämlich Ende 1919, Millionen verloren gegangen; Grund genug für den einsichtigen Beurteiler der Verhältnisse, seine Sonderwünsche den Interessen der Allgemeinheit hinzanzustellen und nicht durch immer erneute Wiederaufrollung bestehender Meinungsverschiedenheiten erneute Konflikte herauszubeschwören und damit das Wohl des Ganzen zu gefährden.

Über die eigenmächtige Festsetzung erhöhter, von den allgemeinen Bestimmungen der Verkaufsordnung abweichender Auslandauflägen ist im vorigen Abschnitt bereits gesprochen worden. Hier sei noch bemerkt, daß es keinem Verleger verargt werden soll, wenn er in Ausnahmefällen für größere, kostspielig wieder herzustellende Veröffentlichungen einen erhöhten Auslandpreis in fremder Währung festsetzt. Der Exportbuchhandel muß sich aber mit aller Entschiedenheit dagegen wenden, daß nun einzelne und ganze Gruppen von Verlegern für ihre gesamte Produktion in außergewöhnlicher Weise von den Sätzen der Verkaufsordnung abweichende erhöhte Auflägen vorschreiben, weil dadurch jede Propagandatätigkeit und die glatte Erledigung der eingehenden Aufträge unmöglich gemacht werden. Der Exportbuchhandel muß sich auch dagegen wehren, daß er durch teils übereilte, teils allzu eigenwillige Maßnahmen des Verlags um die Erträge seiner mühseligen und kostspieligen Propagandatätigkeit gebracht wird und letzten Endes Sisyphusarbeit leisten soll. Der Verlag muß Verständnis dafür bekommen, daß zwischen seiner Belieferung der ausländischen Wiederverkäufer mit seinen eignen Verlagswerken und der Belieferung der privaten Auslandskundschaft durch den Exportbuchhandel ein gewichtiger Unterschied besteht, nämlich der, daß bis zu einem gewissen Grade wenigstens der ausländische Wiederverkäufer vom Wohlwollen des Verlegers abhängig ist, dieser also die Liefe-

rumgsbedingungen diktieren kann, während umgekehrt der Exportbuchhändler sich den Wünschen und Vorschriften seiner privaten Auftraggeber anzupassen hat und im Falle der Nichtlieferung eines Buches nicht nur diese Bestellung, sondern in der Regel den Kunden überhaupt verliert. Es soll hier keinesfalls der verschleuderung deutscher Bücher ins Ausland das Wort geredet werden, und jeder Exportbuchhändler wird unbillige Zumutungen dieser Art zurückweisen; wohl aber hat der ausländische Bücherausläufer einen Anspruch darauf, daß die ihm gemachten Angebote auch eingehalten werden und ihm nicht die Bücher, die er unter Zugrundelegung der in der Verkaufsordnung festgelegten Aufschläge bestellte, mit unverhältnismäßig höheren Aufschlägen geliefert werden. Es ist technisch nicht durchführbar, jedem fakturierten Ausnahmepreis eine Erklärung warum, weshalb und wo zu beizufügen, und so entlädt sich die Mißstimmung der Auslandkundschaft wegen der Nichteinhaltung der hinausgegebenen Angebote zunächst über den Exportbuchhändler, der seinerseits es aber ablehnen muß, auf diese Weise im Ausland zum Sündenbock des deutschen Buchhandels gemacht zu werden. Es muß unter allen Umständen daran festgehalten werden, daß eine Ordnung, wie die Verkaufsordnung für Auslandslieferungen, die in gemeinsamer Arbeit aller beteiligten Interessentengruppen zustande gekommen ist, nicht durch das dictatorische Vorgehen einzelner in bevorzugter Lage befindlicher Produzenten zu einem Instrument in der Hand zielbewußter Verleger wird, mit dem sie die ihnen vielleicht unbequeme Konkurrenz des Exportbuchhandels mühe-los ausschalten können.

Ein weiterer Stein des Anstoßes im Verkehr zwischen Verlag und Exportbuchhandel ist für viele Verleger noch immer die in der Verkaufsordnung festgelegte Verteilung des Valutamehrerlöses der vom Exportbuchhandel getätigten Auslandverkäufe. Gerechterweise steht der erhöhte Gewinn demjenigen Buchhändler zu, der den Auslandauftrag erhält, wie dies grundsätzlich auch schon in dem Entwurfe der Verkaufsordnung vom 29. Oktober 1919 zum Ausdruck gebracht ist. Die Vertreter des Exportbuchhandels haben aber geglaubt, der Begründung des Verlags, daß er den Valutamehrerlös im wesentlichen zur Niedrighaltung der Inlandpreise seiner Bücher benötige, folge geben zu sollen, und haben deshalb und ferner, um nicht auch im Buchhandel das Schieberunwesen zur vollen Entfaltung kommen zu lassen, in die bekannte Verteilung des Valutamehrerlöses zwischen Verlag und Exportbuchhandel eingewilligt. Sie haben es getan auch im Vertrauen darauf, daß der Verlag die getroffenen Vereinbarungen einhalten und nicht immer wieder versuchen würde, Ausnahmen oder Einschränkungen der dem Exportbuchhändler zustehenden Anteile zu erlangen. Wenn nun neuerdings wieder der Versuch unternommen werden soll, die Rechte des Exportbuchhandels auf die über 6 Monate alten Lagerbestände zu schneiden, so sei schon hier gesagt, daß der gesamte Exportbuchhandel, wie auch das gesamte Sortiment hiergegen mit aller Entschiedenheit Einspruch erheben werden. Der Mehrertrag aus den vom abgabefreien Lager getätigten Auslandverkäufen gab dem Exportbuchhändler bislang die Möglichkeit, die Nachteile, die ihm im sonstigen aus der Verkaufsordnung erwachsen, wieder etwas ausgleichen und die allmählich ins Ungemessene gewachsenen Kosten für seine Katalog- und Prospektversendungen auf sich nehmen zu können. Wie der Verlag nimmt auch der Exportbuchhandel für sich in Anspruch, daß er aus seinen Auslandsgeschäften einen erhöhten Nutzen zur Stärkung seiner Betriebe und zur Verbesserung seiner Betriebsmittel dringend benötigt. Dieses Argument gewinnt dadurch noch an Bedeutung, daß gerade die älteren Exportbuchhandlungen durch den Krieg, der ihre Betriebe über vier Jahre lang vollständig stilllegte, ganz außerordentliche Einbußen erlitten und infolgedessen wohl Anspruch auf einen gewissen Ausgleich durch eine angemessene Nutzung der Valutaufschläge haben, damit sie ihre Geschäfte wieder in früherem Umfang betreiben können. Der Behauptung des Verlags, daß er die erhöhten Valutagevinne zur Niedrighaltung der Inlandpreise seiner Bücher dringend benötige und sie dazu auch verwende, soll hier nicht widersprochen werden. Aber selbst dann ist damit noch nicht der Anspruch des Verlags auf die Kassierung der Lager vorrechte des exportierenden Sorti-

ments als berechtigt erwiesen, ganz ungeachtet dessen, daß der Mehrgewinn, der dem Verlag damit zusließen würde, kaum nennenswert sein dürfte. Die statistischen Aufzeichnungen der Außenhandelsnebenstelle stellen nämlich fest, daß von allen Auslandverkäufen etwa 60% direkt vom Verleger an Buchhändler und Private im Ausland beverkauft werden, etwa 10% durch den Exportzwischenbuchhandel an die Buchhandlungen des Auslandes gehen und nur etwa 30% durch das Exportsortiment an das Publikum im Ausland. Es ist leicht zu errechnen, um wie viel größer der Valutagewinn ist, den der Verlag aus seinen direkten Verkäufen an ausländische Buchhändler und Private zieht, als der Valutagewinn, der dem Exportbuchhändler zufügt; da zudem noch der größte Teil der Auslandslieferungen des Exportbuchhandels und sämtliche Auslandslieferungen des Exportzwischenhandels dem Verleger abgabepflichtig sind, so ist unschwer zu erkennen, wie verhältnismäßig geringfügig der Mehrgewinn für den Verlag sein würde, wenn das Exportsortiment wirklich seine Lager vorrechte preisgeben wollte. Es lohnt wirklich der Mühe nicht, und so kann dem Verlag nur dringend empfohlen werden, auf diesem Wege nicht weiter zu gehen, sondern sich mit dem zu begnügen, was ihm durch die Verkaufsordnung zugesichert ist, und dem Exportsortiment zu lassen, worauf dieses berechtigten Anspruch hat. In dem Schlusspassus des § 5 der Verkaufsordnung besitzt der Verlag ja die Handhabe, auf dem Wege freiwilliger Vereinbarungen von Firma zu Firma seinen Anteil am Valutamehrerlös der vom Exportbuchhandel getätigten Auslandverkäufe noch zu erhöhen, und diese Handhabe mag er auch im Verkehr mit denjenigen Export- und Sortimentsbuchhandlungen anwenden, bei denen er eine illoiale Auslegung der Bestimmung über das Sechsmonatelager (mit Recht oder Unrecht, sei dahingestellt) voraussetzt. Eine dictatorische Aufhebung irgendwelcher dem Exportbuchhandel nach den Bestimmungen der Verkaufsordnung zustehenden Rechte darf ohne die Einwilligung der berufenen Vertreter aller an der Verkaufsordnung beteiligten Berufsgruppen, also ohne Anhörung der großen Valutakommission, nicht vorgenommen werden.

Mehr als je werden in den kommenden Zeiten wirtschaftlicher Not Verlag und Sortiment aufeinander angewiesen sein. In seinem berechtigten Bestreben, seinen Veröffentlichungen die weiteste Verbreitung auch im Ausland zu sichern, sollte der Verlag in dem Exportbuchhändler nicht den unbedeutenen Konkurrenten erblicken, sondern vielmehr den berufenen Vermittler, der ihm in Auswertung seiner langjährigen und vielseitigen Erfahrungen im buchhändlerischen Exportgeschäft als Schrittmacher dienen kann, der ihm das Risiko abnimmt und der ihm insbesondere auch ein bedeutender Abnehmer seiner Produktion ist. Erblickt der Verlag dergestalt in dem Exportbuchhändler den befreundeten Bundesgenossen, dann wird er gewiß schon jetzt davon Abstand nehmen, durch eine der erforderlichen Rücksichtnahme ermaßelnde Konjunkturpolitik dem Exportbuchhandel das Geschäft immer mehr zu erschweren und schließlich zur Unmöglichkeit zu machen.

Verein der österreichisch-ungarischen Buchhändler.

(Nach der »Buchhändler-Correspondenz« 1921, Nr. 48/49 und 52.)

In der ordentlichen Hauptversammlung des Vereins am 19. November 1921 wurden als neuer Vorstand folgende Herren gewählt, die die Wahl anzunehmen erklärt:

Vorstand: Kammer-Rat Wilhelm Müller,
Vorstand-Stellvertreter: Maximilian Egerny,
Schriftführer: Otto Sasař,
Schrift-Stellvertreter: E. Negelesperger,
Schahmeister: Dr. Richard Marx,
Schahm.-Stellvertreter: Dominik Artaria.

Ausschuß-Mitglieder:
Dr. J. Kaffa,
J. Saar,
O. Pichler jun. (Hölder),
W. Fried,
V. Herzmannsfh.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plakat, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag, † vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur versetzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Versorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Glei] Akademisch-technischer Verlag Joh. Hammel in Frankfurt a. Main.

Hammel, Ludwig, Berat. Ing., gerichtl. beeid. Sachverst.: Die Störungen an elektrischen Maschinen, Apparaten und Leitungen, insbesondere deren Ursachen und Beseitigung. Mit 131 Abb. 14. u. 15. verb. Aufl. Frankfurt a. M.: Akademisch-technischer Verlag J. Hammel 1922. (VIII, 112 S.) gr. 8° b 20. —

Hae] C. H. Becksche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

Droem, Ernst: Guter Mond. München: C. H. Becksche Verlh. 1922. (V, 139 S.) 8° Pappbd 30. — (Gedichte.)

Glei] Adolf Becker in Teplitz-Schönau.

Samml, Lippmann: Eine Teplitzer Judengeschichte aus dem Jahre 1803. Mit 2 Ansichten [Taf.] 2. Aufl. Teplitz-Schönau: A. Becker [1922]. (142 S.) 8° Pappbd 36. —

Bro] J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung in Mannheim.

Sammlung deutscher Gesetze. 62.

Dersch, Hermann, Dr. Min. R.: Die gesamten Abänderungs-Gesetze zur Angestellten-Versicherung nebst vollst. neuen Text d. Angestellten-Versicherungs-Gesetzes. Eingehend erl. 3. völlig neu bearb. u. erw. Aufl. Mannheim, Berlin, Leipzig: J. Bensheimer 1922. (368 S.) fl. 8° — Sammlung deutscher Gesetze. 62. Pappbd b 45. —

Hae] Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Boß, Richard: Bergasyl. Eine Berchtesgadener Erz. 5.—7. Aufl. Stuttgart: A. Bonz & Comp. 1922. (349 S.) 8° b 27. —; Hlwbd b 36. —

Bre] Hermann Bredts Nachf. in Greiz.

Kelleri, Franz: Heimatstimmen. Wort u. Ton u. Bild aus Reussischen Landen. Hrsg. Greiz i. B.: H. Bredt's Nachf. (1921). (115 S. mit Abb.) 8° Pappbd 20. — (Erzählungen u. Gedichte.)

Moths, Anna: Ninnt ein Brünnlein. Dichtungen. Greiz i. B. & Leipzig: H. Bredt's Nachf. [1922]. (101 S.) 8° Pappbd 16. —

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Brockhaus. Handbuch d. Wissens in 4 Bden. 6. gänzl. umgearb. u. wesentl. verm. Aufl. von Brockhaus' Kleinem Konversations-Lexikon. Mit 7500 Abb. u. Kl. im Text u. auf 100 einsarb. u. 80 bunten Taf.- u. Kartens. u. mit 70 Übersichten u. Zeittaf. Bd 1 Leipzig: F. A. Brockhaus 1922. 4° 1. A.-G. [2. Druck.] Hlwbd 240. —; Hergabd (bis auf weiteres nicht lieferbar) 300. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 89. Jahrgang.

Vo] H. L. Brönners Druckerei u. Verlag in Frankfurt (Main).

Eichardt, Albin, ehem. Kompanieführer, u. Kurt Maul, fr. Dolmetscher: Was wir in englischer Kriegsgefangenschaft erlebten und erlitten. Ges. u. hrsg. Frankfurt a. M.: H. L. Brönnner's Druckerei u. Verl. 1922. (VII, 126 S.) 8° 15. —

Mai] Buchhandlung Leohaus in München.

Gruber, Franz Xaver], Dr. Leiter d. Volkshochschule Leohaus München: Der Erwachsenen-Unterricht. Grundlagen e. Didaktik f. Volksbildner, bes. an Volkshochschulen. München: (aufgest.: Buchhandlung) Leohaus 1922. (IV, 183 S.) gr. 8° 25. —

Hoff] Buchhandlung der »Süddeutschen Verlagsanstalt Ulm« e. G. m. b. H. in Ulm.

Der Prozeß Erzberger-Hesslich. Ein Rechtsgutachten mit e. Begleitw. von Just. R. Dr. (Siegfried) Löwenstein. 5. Aufl. (Ulm a. D.: Buchhandlung d.) Süddeutsche(n) Verlagsanstalt Ulm a. D. 1921. (III, IX, 113 S.) 8° 7. 50 Dass. 4. Aufl. 1921.

Greiner, Hans, Prof. Dr.: Das Deutschordenshaus Ulm im Wandel der Jahrhunderte. Ulm: (Umschlagt. aufgest.: Buchhandlung d.) Süddeutschen Verlagsanstalt Ulm 1922. (IV, 148 S., 2 Taf.) gr. 8° 18. —

Tho] Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H. in Berlin.

Vaader, Ottilie: Ein steiniger Weg. Lebenserinnerungen. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts 1921. (103 S.) 8° Pappbd 16. —

[Steidl:] Im Dienste der Entente. Ein französischer Geheimbericht. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts [1921]. (20 S.) 8° 1. 50

Haenisch, Konrad, Min. a. D.: Neue Bahnen der Kulturpolitik. Aus d. Reformpraxis d. deutschen Republik. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts 1921. (182 S.) 8° 18. —

Heinig, Kurt: Das notleidende Kapital. (Berlin: Buchh. Vorwärts; Stuttgart:) J. H. W. Dietz Nachf. 1922. (32 S.) 8° 2. 50

Kämpfmeier, Paul: Sozialistische Theorien und sozialdemokratische Programme. Eine volkstüm. Einf. in d. Sozialismus. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts 1922. (19 S.) 8° 2. —

Karsen, Fritz: Die Schule der werdenden Gesellschaft. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts 1921. (59 S.) 8° 7. —

Stampfer, Friedrich: Das Görlitzer Programm. Erläutert. Berlin: Buchh. Vorwärts; [Stuttgart:] J. H. W. Dietz Nachf. 1922. (56 S.) 8° 3. —

Taschenbuch für Kommunalpolitiker. Hrsg. von Victor Noack, Red. d. »Kommunalen Praxis«. Stuttgart: J. H. W. Dietz Nachf.; Berlin: Buchh. Vorwärts 1922. (340 S., 1 Tab.) kl. 8° Pappbd 18. —

Koe] Buch- u. Kunstverlag C. Hirsch A. G. in Konstanz.

Edelweiß. Nr 8.

(Hülsmann, Natalie:) Martha und Maria ob. Den Demütigen giebt Gott Gnade. Eine Erz. f. kleine u. große Leute. [Neudr.] Et. Mitteilung: Konstanz (Baden): Buch- u. Kunstverlag Carl Hirsch A. G. [Komm.]: R. F. Koehler, Leipzig, 1921. (32 S.) 16° — Edelweiß. Nr 8. 1. 25

Große, Carl, ev. luth. Pfarrer: Friede sei mit diesem Hause! Evang. Gebete, enth. Morgen- u. Abendgebete auf alle Tage d. Woche u. d. kirchl. Feste, nebst Gebeten f. bes. Seiten u. Lagen, ausgew. aus d. besten Büchern u. Gaben alter u. neuer Meister, aus Luther, Arndt [u. a.]. Mit 12 Kunstdr. Weil. u. e. Familienchronik. Vollst. neu bearb. Konstanz: Buch- u. Kunstverlag Carl Hirsch A. G. [Komm.]: R. F. Koehler, Leipzig.]; Saarbrücken: J. Schmeer [1921]. (XVI, XVI, 351 S.) 8° Hlwbd 25. —; f. d. Abonnenten von »Himmelan«: 10. —

Wag] **Carolus-Druckerei vorm. A. Heil G. m. b. H.**
in Frankfurt a. Main.

Heil, Heinrich, Ned.: Zur Entwicklung der katholischen Presse in Frankfurt am Main. Ein Beitrag zur Geschichte d. »Frankfurter Volkszeitung« anlässlich ihres 50jähr. Jubiläums am 1. Ott. 1921. Frankfurt a. M.: Carolus-Druckerei 1921. (28 S. mit 1 Abb.) gr. 8° [Umschlagl.] 3.—
Aus: Frankfurter Volkszeitung, Jubil. Nr vom 1. X. 1921.

Heil, Heinrich: Der Polizeistock im Heiligtum der Kirche. Ein Blick auf d. Kirchenpolitik vor 100 Jahren unter bes. Berücks. d. Lage in West-Deutschland u. im Bereich d. Oberrhein. Kirchenprovinz. Frankfurt a. M.: Carolus-Druckerei 1921. (IX, 112 S.) 8° 15.—

Wo] **Paul Cassirer in Berlin.**

Göschmid, Kasimir: Frauen. [3.—5. Tbd.] Berlin: Paul Cassirer 1922. (267 S.) gr. 8° 26.—; geb. b 40.—
[Erzählungen.]

Hae] **N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.**

Reuter, Wilhelm: Gott, du hast will' Wohlthier. Gedichte. Marburg: N. G. Elwert'sche Verlh. 1922. (76 S.) II. 8° 7. 50

Wal] **Evangelische Buchhandlung P. Ott in Gotha.**

Pansy: Die kleinen Menschenfischer. Verdeutscht von Emmy von Feilitzsch. Gotha: Evang. Buchh. P. Ott 1921. (164 S.) 8° 7.—; geb. 9.—

EWGsch] **»Faust-Verlag« G. m. b. H. in München.**

Dahl, Hermann: Verschlossene Welten. Über zeitl. u. räuml. Fernsehen. München: Faustverlag 1922. (98 S.) 8° 16.—

Faustbücher. Reihe 1. Metaphysische Probleme, Bd 2.

Valier, Max: Dinge des Jenseits. Zeit — Ewigkeit. Raum — Unendlichkeit. Die Eigenschaften reiner Geistigkeit. München: Faustverlag 1921. (147 S. mit Fig.) gr. 8° = Faustbücher. Reihe 1. Metaphys. Probleme, Bd 2. 20.—

Ho] **A. Francke, A. G. in Bern.**

Balmer, Emil: Brüderli. Gedächtni u. Jugeterinnerunge. Bern: A. Francke 1922. (100 S.) 8° Pappbd Fr. 4.—

Büehler, Eduard: Rund um die Erde. Erlebtes aus Amerika, Japan, Korea, China, Indien u. Arabien. Mit 40 Kunstdr. Bildern [Taf.]. Bern: A. Francke (1921). (259 S.) 8° Lwbd Fr. 6. 80

Heimatshu-Theater. No 22. 23.

Gsellner, Simon: Schwarmgesicht. Berndeutsches Schausp. in 3 Aufz. Bern: A. Francke 1922. (79 S.) II. 8° = Heimatshu-Theater. No 23. Fr. 2.—

Bulliger, Hans: Unghüllig! Mundartlustsp. in 2 Aufz. Bern: A. Francke 1922. (72 S.) II. 8° = Heimatshu-Theater. No 22. Fr. 2.—

Matthen, Maja: Heilige und Menschen. Tessiner Novellen. Bern: A. Francke 1921. (255 S.) 8° Pappbd Fr. 5. 50

Reinhart, Josef: Der Galmisbub. Geschichten f. Jung u. Alt. Einband- u. Titelzeichn. von Ostar Tröndle. 3. Tbd. Bern: A. Francke 1922. (272 S.) II. 8° Pappbd Fr. 5. 50

Schwab-Plüß, Margaretha: Jugendland. Erzählungen, Märchen u. anderes. [Eingedr.] Bilder von A. Jaeger-Engel. Bern: A. Francke 1922. (86 S.) 8° Pappbd Fr. 4. 20

Tavel, Rudolf von: D'Haseimius. E Geschichte us em Undergang vom alte Bärn. Bern: A. Francke 1922. (287 S.) 8° Pappbd Fr. 5. 50

Wo] **G. Franzscher Verlag, Jos. Roth, Hofbuchhändler in München.**

Liebmann, Heinrich: Hyperbolische Raumgeometrie und geodätische Abbildungen der hyperbolischen Ebene. München: Verlag d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften; G. Franzscher Verlag in Komm. 1921. (S. 227—243.) 8° b 1.—
Aus: Sitzungsberichte d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften. Math. phys. Kl. 1921.

Moser, Fanny: Die Siphonophoren in neuer Darstellung. München: Verlag d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften; G. Franzscher Verlag in Komm. 1921. (S. 245—253 mit 2 Fig.) 8° b 1.—
Aus: Sitzungsberichte d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften. Math. phys. Kl. 1921.

G. Franzscher Verlag in München ferner:

Pringsheim, Alfred: Elementare Funktionentheorie und komplexe Integration (Jg. 1920, S. 145 ff.). Nachtr. München: Verlag d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften; G. Franzscher Verl. in Komm. 1921. 8°
Aus: Sitzungsberichte d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften. Math. phys. Kl. 1921.

Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Philos.-philol. u. hist. Kl. Jg. 1920, Abh. 12.

Borinski, Karl: Die Deutung der Piero di Cosimo zugeschriebenen Prometheus-Bilder. München: Verlag d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften; G. Franzscher Verlag in Komm. 1921. (21 S.) gr. 8° = Sitzungsberichte d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften. Philos.-philol. u. hist. Kl. Jg. 1920, Abh. 12. b 2.—

Wo] **Franz Goerlich in Breslau.**

Niedurny, Max: Im Jugendheim.

Niedurny, Max: Die Blauen. Schwank in 1 Akt mit nur männl. Rollen. Breslau: F. Goerlich [1921]. (16 S.) 8° = Niedurny: Im Jugendheim. 1. 75

Wojwods Volks- und Jugend-Bibliothek. Bd 18. 20.

Grieben, Paul: Handwerk hat goldenen Boden. 2. Aufl. Breslau: F. Goerlich [1921]. (82 S.) II. 8° = Wojwods Volks- u. Jugend-Bibliothek. Bd 18.
2. — + 150% T.; Hlwbd 3. 20 + 150% T.; Geschenkbd. 4. — + 150% T.

Schmiedeberg, Eduard Friedrich: Vor einem grauen Haupte sollst du auftreten und die Alten ehren. Eine Erz. f. d. Jugend. 2. Aufl. Breslau: F. Goerlich [1921]. (91 S.) II. 8° = Wojwods Volks- u. Jugend-Bibliothek. Bd 20.
2. — + 150% T.; Hlwbd 3. 20 + 150% T.; Geschenkbd. 4. — + 150% T.

Wo] **Haas & Grabherr Verlag in Augsburg.**

Schröngamer-Heimdal, Franz: Bei uns im Wald. Handfeste Heimatgeschichten. (Umschlag-Titel- u. Seingedr.) Bilderzeichn. von Karl Sigrist. Augsburg: Haas & Grabherr [1921]. (203 S.) 8° Pappbd 20.—

Sta] **Heimatverlag Oberschlesien G. m. b. H. in Gleiwitz.**

Gnieczyk, Hugo: Das zerbrochene Ninglein. Eine Eichendorffnovelle. Gleiwitz: Heimatverlag Oberschlesien 1922. (110 S.) 8° 15.—

Kaluzza, Victor: Die Narrenmühle. Oberschles. Humor. (Umschlagzeichn. u. Bildschm. Seingedr. Taf.) von E. J. Gottschlich. Gleiwitz: Heimatverlag Oberschlesien 1922. (79 S.) 8° 15.—

Katich, Hermann: Der oberschlesische Selbstschutz (O/S. S. S.) im dritten Polenaufstande. Mit 1 Bildn. d. Gen. Hofer, zahlr. Abb. u. kt. Skizzen. Berlin, Leipzig: Heimatverlag Oberschlesien 1921. (101 S.) gr. 8° 20.—

Wo] **Herder & Co., G. m. b. H., Verlagsbuchhandlung in Freiburg (Breisgau).**

Bücher für Seelenkultur.

Wittig, Joseph: Herrgottswissen von Wegrain und Straße. Geschichten von Webern, Zimmerleuten u. Dorfjungen. Freiburg im Br.: Herder & Co. 1922. (VII, 246 S.) II. 8° = Bücher f. Seelenkultur. 24.—; Pappbd 32.—

Güppers, Adam Joseph: Guadrun. Ein alter Roman von Frauentreue. Neu erz. 2. u. 3. Aufl. 4.—7. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1921). (208 S.) 8° 24.—; Pappbd 32.—

Dörsler, Peter: Dämmerstunden. Erzählungen. 22.—32. Tbd. Buchschm. von Wolf Winteler. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1922). (V, 202 S.) 8° 26.—; Pappbd 36.—

Gorbold, Richard P.: Echte Jungen. Eine Schülergeschichte. (Aus d. Engl. überset. von R. Hoffmann.) Mit 6 Bildern [Taf.]. 6. u. 7. Aufl. 13.—17. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1921). (VII, 334 S.) 8° 23.—; Pappbd 33.—

Keppler, Paul Wilhelm von, Dr. Bischof: Mehr Freunde. 151.—175. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1921). (XX, 160 S.) 8° 17.—; Pappbd 26.—; Hlwbd 32.—

Koch, Luise von: Max Butzimakel, der Ameisenkaiser. Ein Buch f. Kinder u. große Leute. Nach Luigi Bertelli deutsch bearb. Mit Buchschm. von Karl Eileder. 6.—12. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1922). (VIII, 256 S.) 8° 43.—; Pappbd 55.—

Herder & Co. in Freiburg (Breisgau) fertnet:

Lienberger, Joseph, Kanonikus: Im Heiland meine Freude! Erzählungen f. Christkommunitanten. Mit e. Titelb. 6.—8. Aufl. 11.—17. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. 1921. (VIII, 208 S.) II. 8° 17.—; Pappbd 24.—

Sagehomme, Georg, S. J.: Der Roman eines Missionärs (Roman d'un missionnaire). Deutsch bearb. von Rudolf Schütt, S. J. Mit Bildschm. von Fritz Bergen. 6.—10. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. 1922. (XII, 231 S.) 8° 22.—; Pappbd 32.—

Stoltz, Alban: Gesammelte Werke. Vollausg. Bd. 9. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1922). II. 8° 9. Bilder Honig. Forts. d. Witterungen d. Seele. Mit e. Einf. von Dr. Julius Mayer, Prof. zu Freiburg i. B. 7. u. 8. Aufl. 21.—26. Tbd. (XI, 673 S.) 40.—; Pappbd 52.—

Spensson, Jón: Die Stadt am Meer. Nonn's neue Erlebnisse. Mit 12 [eingedr.] Bildern. 1.—4. Aufl. 1.—8. Tbd. Freiburg im Br.: Herder & Co. (1922). (VI, 384 S.) 8° 43.—; Pappbd 54.—

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.

Bethge, Hans: Deutsche Lyrik seit Liliencron. (Mit 10 Bildn. [Taf.]. 71.—80. Tbd.) Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1922]. (XV, 301 S.) II. 8° Pappbd 30.—; Lwbd ob. Biedermeier-Stoffbd 40.—; Hldrbd 85.— [Anthologie.]

Kapp, Julius, Dr.: Das Opernbuch. Eine Geschichte d. Oper u. e. musikalisch-dramat. Führer durch d. Repertoireopern. (1.—5. Tbd.) Leipzig: Hesse & Becker Verl. 1922. (524 S.) II. 8° Hlwbd 35.—; Lwbd 42.—

Schiller, (Friedrich von): Gedichte. Mit e. Einf. von Gustav Karpeles. [Neudr.] Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1922]. (XVI, 290 S.) II. 8° Pappbd 18. 50

O&H] Hofbuchdruckerei Eisenach H. Kahle in Eisenach.

Beiträge zur Geschichte Eisenachs. 26.

Peter, Hugo: Die Entstehung des Herzogtums Eisenach. Mit 1 [farb] Taf. nach e. alten Stid. (Eisenach:) Hofbuchdruckerei Eisenach, H. Kahle 1921. (31 S.) 8° = Beiträge zur Geschichte Eisenachs. 26. 4.—

O&H] Carl Hoym Nachf. Louis Cahnbley in Hamburg.

Bibliothek der Kommunistischen Internationale. 20.

Thesen und Resolutionen des III. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale. (Moskau, 22. Juni—12. Juli 1921.) [Petersburg:] Verlag d. Kommunistischen Internationale; Auslieferungsstelle f. Deutschland: Hamburg: C. Hoym Nachf. 1921. (192 S.) 8° = Bibliothek d. Kommunistischen Internationale. 20. Pappbd 16. 50

Pawlowski, Eugen, Dr.: Der Bankrott Deutschlands. [Petersburg:] Verlag d. Kommunistischen Internationale; Auslieferungsstelle f. Deutschland: Hamburg: C. Hoym Nachf. 1921. (189 S.) 8° Hlwbd 12.—

Curt Rabitsch in Leipzig.

Lewis, Thomas, M. D., D. Sc., F. R. C. P.: Klinik der unregelmäßigen Herzaktivität [The Mechanism of the heart beat, dt.]. Aus d. Engl. übers. u. hrsg. von Priv. Doz. Dr. Otto Wuth. 2. unveränd. Aufl. Leipzig: C. Rabitsch 1922. (X, 98 S. mit Abb.) gr. 8° 16.—; geb. 25.—

Hoff] J. F. Lehmanns Verlag in München.

Müller, Friedrich, München, u. Adolf [v.] Strümpell: Klinische Wandtafeln. Reihe 1. [Nebst] Erl. München: J. F. Lehmanns Verl. 1922. 1. [Hauptwerk.] (10 z. T. farb. Taf.) 71×54,5 cm Hlw. Mappe. Erl. (18 S.) kl. 8° geh.

Flei] W. Levysohn in Grünberg in Schl.

Grünberger Heimatkalender. Heimatkalender f. d. Kreise Grünberg u. Freystadt. Unter Mitarb. d. Vereinigung f. Heimatpflege u. Heimatpflege in Stadt u. Kreis Grünberg u. d. Vereinigung f. Natur- u. Heimatpflege d. Kreises Freystadt hrsg. von d. Kreisverwaltung Grünberg. (Ausg. 12.) 1922. (Grünberg i. Schl. [1921]: W. Levysohn.) (114 S. mit Abb. 1 Wandkalender.) gr. 8° b n.n. 3. 80

Hof]

Erich Matthes in Leipzig.

Zweifäusterdrucke. 95.

Keller, Gottfried: Der Narr auf Manegg. (Die [eingedr.] Bilder u. d. Einbandentwurf zeichn. Fritz Buchholz.) Leipzig & Hartenstein i. Ergeb.: E. Matthes 1922. (74 S.) II. 8° = Zweifäusterdrucke. 95. Pappbd 6.— + 25% T.

Flei] Meyersche Hofbuchhandlung in Detmold.

Hermannsbücher. Bd 5.

Wiemann, August: Aus stillen Winkeln. Niedersächsl. Dorfschichten. Detmold: Meyersche Hofbuchh. [1922]. (VII, 78 S.) 8° = Hermannsbücher. Bd 5. 12.—

Bo] Missionshandlung zu Hermannsburg.

(Bartels, Elisabeth:) Hans Berthold und ich. Aus d. Leben e. Pfarrers u. seiner Frau. Buchschm. von F. Meumann. 2. Aufl. Hermannsburg: Missionshandlung 1922. (VIII, 172 S.) II. 8° Hlwbd 13.—

Die 1. Aufl. erschien 1916 ohne Verfasserangabe.

Hoff] J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Bücher, Karl: Zur Frage der Pressereform. Tübingen: J. C. B. Mohr 1922. (III, 36 S.) gr. 8° 5.—

Aus Zeitschrift f. d. gesamte Staatswissenschaft. Jg. 76, H. 3.

Recht und Staat in Geschichte u. Gegenwart. 22.

Anichuk, Gerhard, Dr. Prof.: Das preußisch-deutsche Problem. Stizze zu e. Vortr. Tübingen: J. C. B. Mohr 1922. (23 S.) gr. 8° = Recht u. Staat in Geschichte u. Gegenwart. 22. 9.—

Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte. 57.

Rittelmeyer, [Friedrich], Pfr. Lic. Dr.: Buddha oder Christus? Unveränd. Abdr. 1909. Tübingen: J. C. B. Mohr 1921. (35 S.) gr. 8° = Sammlung gemeinverständlicher Vorträge u. Schriften aus d. Gebiet d. Theologie u. Religionsgeschichte. 57. 3.—

Der Tannhäuser, hrsg. von Samuel Singer. Tübingen: J. C. B. Mohr 1922. (VII, 47 S.) gr. 8° 15.—

Windelband, Wilhelm: Beiträge zur Lehre vom negativen Urtheil. Unveränd. Abdr. Tübingen: J. C. B. Mohr 1921. (S. 167—195) gr. 8° 4. 50

Aus Strassburger Abhandlungen zur Philosophie, Eduard Zeller zu seinem 70. Geburtstage. 1884.

W. Moeser Buchh. in Leipzig.

Partisch, A., Geh. Just. R.: Aufgebots-Tabellen. Übersichtl. Darst. d. einzelnen Aufgebotsfälle nach Reichsrecht u. preussischem Landesrecht mit Hinweis auf d. gesetzl. Bestimmungen. Leipzig: W. Moeser 1922. (24 S.) gr. 8° 13. 50

Hoff] Rudolph Müller & Steinicke in München.

Schlomer, Georg, Dr. leit. Arzt: Leitfaden der klinischen Psychiatrie. 3. durchges. Aufl. München: R. Müller & Steinicke 1921. (VII, 237 S.) 8° 18.—

Wag] Pestalozzi Verlags-Anstalt G. m. b. H. in Wiesbaden.

Pestalozzi-Modelle. Serie L, Nr 51.

Schwarz, August Friedrich, Oberstabsvet.: Das Pferd, sein Körperbau und seine inneren Organe. Kurzges. gemeinverständl. Beschreibung. Mit e. zerlegb. farb. Modell u. Tertabb. Wiesbaden: Pestalozzi Verlags-Anstalt; Stuttgart: Kosmos, Gesellschaft d. Naturfreunde [1921]. (55 S.) 19×26 cm = Pestalozzi-Modelle. Ser. L, Nr 51. Kart. 15.—

Ste] E. Piersons Verlag in Dresden.

Stourzh, Herbert, Dr.: Vom Sein und vom Soll. Dresden & Leipzig: E. Pierson 1922. (92 S.) 8° 8.—

Propyläen-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Werke der Weltliteratur.

Hölderlin, Friedrich: Hyperion od. Der Eremit in Griechenland. Berlin: Propyläenverlag 1921. (IV, 181 S.) 8° = Werke d. Weltliteratur. Pappbd 35.— + 25% T.; Hldrbd 65.— + 25% T.

Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung Hans Wehner
in Leipzig.

Baumann, Edmund, Dr. Referent im Reichsmin. f. Ernährung u. Landwirtschaft: Die besten Sorten von Getreide, Obstfrüchten, Hülsenfrüchten und Ölfrüchten. Ein Leitf. zur Sortenfrage nebst tabellarischer Übersicht über d. Eigenschaften u. Leistungen d. wichtigsten Sorten unserer hauptsächlichsten Kulturpflanzen. Leipzig: Reichenbach'sche Verl. 1922. (70 S., 2 Tab.) gr. 8° 20.—

Niesammer's Landwirtschaftliche Güter-Adressbücher. Bd 8.
Landwirtschaftliches Adressbuch der Rittergüter, Güter und größeren Höfe der Provinz Hannover mit Anh.: Freie Hansestadt Bremen. 2. völlig umgearb. u. verm. Aufl. Verzeichnis sämtl. größerer u. mittlerer Rittergüter, Güter u. Höfe bis zur Größe von ungef. 15 ha herab mit Angabe d. Gutseigenchaft, d. Grundsteuerertrages, d. Gesamtfläche u. d. Flächeninhalts d. einzelnen Kulturen, d. Viehstandes, d. industriellen Anlagen u. d. Fernsprechanschlüsse. Angabe d. Besitzer, Pächter u. Verwalter, d. Post-, Telegraphen- u. Eisenbahnstationen u. deren Entfernung vom Gute, d. evang. u. luth. Kirchspiele, d. Standesamtsbezirke u. d. Amtsgerichte, mit e. alph. Orts- u. Personenverz., d. Verz. der f. d. Landwirtschaft wichtigen Behörden u. Körperschaften, sowie e. mehrfarb. Kt. im Maßstab 1:1000000. Mit Unterstützung d. Landwirtschaftsämtern zu Hannover u. Bremen nach aml. Quellen u. auf Grund unmittelbarer Angaben bearb. von Julius Ernst. Mit e. Einl. »Provinz Hannover, Allgemeines über Geographie, Geschichte u. Statistik des Landes« von [Peter] Johannsen, Landeskönig. R., u. »Allgemeines über Bremens Landwirtschaft«. Leipzig: Reichenbach'sche Verl. 1922. (XXXI, 542 S.) 4° = Niesammer's Landwirtschaftliche Güter-Adressbücher. Bd 8. 90.—; Hlwbd 100.—

Bo] Otto Reichl in Darmstadt.

Ziegler, Leopold: Gestaltwandel der Götter. 3. Aufl. [2 Bde.] Bd 1. 2. Darmstadt: O. Reichl 1922. (929 S.) 8°
Lwbd b 480.—; Hldrbd b 750.—

Koe] Carl Reißner in Dresden.

Opal-Bücherei.

Schurig, Arthur: Tagore. Seine Persönlichkeit, s. Werke, s. Weltanschauung. (4. Aufl.) Dresden: C. Reissner (1921). (222 S.) 8° = Opal-Bücherei. 25.—; geb. 35.—;

Vorzungsausg. Hldrbd 70.—

Wille, Bruno: Legenden von der heimlichen Maid. 1.—3. Tbd. Dresden: C. Reissner 1922. (176 S.) 8° 15.—; geb. 28.—

Fle] Rheinland-Verlag Bleugels & Wolters in Köln.

Kutten, Franz (Peter): Der rheinische Friedemann. (Buchjähm.; O. F. Kutschner.) Köln: Rheinland-Verlag 1922. (112 S.) H. 8°
Pappbd 20.—
[Gedichte.]

Gesch] Rudolf M. Rohrer in Brünn.

Gesetze der tschechoslowakischen Republik. Hrsg. von Franz Freudenfeld. Bd 9.

Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Umsatz- und Luxussteuer vom 9. Dez. 1921, G.-S. Nr 450 (Verordnung der Regierung der tschechoslowak. Republik vom 9. Dezember 1921, G.-S. Nr 450, wodurch das Gesetz vom 12. August 1921, G.-S. Nr 321, über die allgemeine Steuer vom Umsatze und von Arbeitsleistungen und über die Luxussteuer durchgeführt wird), hrsg. von Dr. Franz Freudenfeld, Landesrat. Brünn, Prag, Leipzig, Wien: R. M. Rohrer 1922. (75 S.) 8° = Gesetze d. tschechoslowakischen Republik. Bd 9. b Kt 11.—

Eb] Rotapfel-Verlag A. G. in Erlenbach b. Zürich.

Claparède, Ed.: Die Schule nach Mass. (Vortr., veranst. vom Comité Indépendant de réformes scolaires, geh. in d. Aula d. Genfer Universität. Einzige berecht. Übers., ins Deutsche besorgt vom Verf. d. lautern Quelle [Emil Roniger].) Erlenbach-Zürich & Leipzig: Rotapfel-Verlag 1921. (40 S.) 8° 4.—

Bo] Emil Roth in Gießen.

Füllster, Hans: Grundriß des Bürgerlichen Rechts (in historisch-sistematischer Darstellung nebst praktischen Beispielen und Übersichtstabellen). Bd 2. Gießen: E. Roth 1922. 8°
2. Recht d. Schulverhältnisse. (1.—3. Aufl.) (VIII, 448 S.) 36.—

Fle] Safari-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Safari-Bücherei.

Heye, Arthur: Hatako, der Kannibale. [Z. 1.] Berlin: Safari-Verlag (1921). II. 8° = Safari-Bücherei.
[1.] (94 S.) Pappbd 10.—

Slowo Verlagsgesellschaft in Berlin.
[Durch Ullstein & Co. in Berlin.]

[Russ.] Dětskaja biblioteka »Slova.«

[Russ.] Černyj, Saša [d. i. Alexander Michailowitsch Glückenberg]: Raduga. Russkie poëty dlja dětej. Oblozka i risunki K. L. Boguslavskoj. (Berlin:) Slowo Verlagsgesellschaft [durch Ullstein A. G.] 1922. (417 S.) 8° [Tschernyj: Der Regenbogen.] — Dětskaja biblioteka »Slova.« 45.—

[Russ.] Blok, Aleksandr: Stichotvoreniya. Kniga 1. (Berlin:) Slowo Verlagsgesellschaft [durch Ullstein A. G.] 1922. 8° [Blok: Gedichte. 1.]

1. (1898—1904.) Ante lucem. Stichi o prekrasnoj dame. Rasput'ja. (255 S., 1 Titelb.) [Ante lucem. Verse von der schönen Dame. Kreuzwege.] 30.—

[Russ.] Trudy russkich učenych za-granicej. Sbornik akademickoj gruppy v Berlíně pod redakcij prof. A. J. Kaminka. Tom 1. (Berlin:) Slowo Verlagsgesellschaft [durch Ullstein A. G.] 1922. gr. 8° [Arbeiten russischer Gelehrten im Auslande. 1.]

1. (280 S. mit Fig.) 60.—

Herb] Stämpfli & Cie, Verlag in Bern.

Röhn, Hans: Das wundersame Lied. Erzählungen. Bern: Stämpfli & Cie. [1921]. (132 S.) 8° Pappbd Fr. 4. 50

Fle] Hugo Steinin in Berlin.

Dominik, Hans: John Workmann, der Zeitungsboy. Eine Erz. aus d. amerik. Groß-Industrie. [3 Bände.] Bd 1—3. Berlin: H. Steinin [1921]. 8°

1. Im Reihe des Zeitungsbüros. Mit 1 Vollb. von Mag. Tilke. 2. Aufl. (190 S.)

2. Bandesjahre im Westen. Mit 1 Titelb. von Franz Heinrich. 2. Aufl. (144 S.)

3. Neue Wunder der Großindustrie. Mit 1 Vollb. von Franz Heinrich (156 S.)

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Beeg, Marie: Mädchenjahre in Lust und Leid. Erzählung f. junge Mädchen. 5. Aufl. Mit e. farb. Titelb. Stuttgart, Berlin, Leipzig: Union [1921]. (VI, 402 S.) 8° Pappbd b 35.—

Fle] Universitäts-Buchhandlung Franz Coppenrath in Münster (Westf.).

Böttrich, Ludwig, Just. R. Rechtsanw. Notar: Die westfälische Gütergemeinschaft nach dem Gesche vom 16. April 1860 und dem preußischen Ausführungsgesche zum bürgerlichen Gesetzbuche vom 20. September 1899. 4., neu bearb. Aufl. Münster (Westf.): Universitäts-Buchh. F. Coppenrath 1921. (130 S.) 4° 25.—; geb. 30.—

Koe] Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Nosenberg, Adolf: Handbuch der Kunstgeschichte. 3. verb. u. verm. Aufl. Mit 934 Abb. im Text u. 48 Taf. in Farbendr. Hrsg. von Hans Nosenberg. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (VIII, 683 S.) 4° 70.— + 110% T.; geb. 80.— + 110% T.

Verband österreich. Banken u. Bankiers in Wien
(1, Rödhgasse 4).

Hertz, Friedrich, Dr.: Ist Österreich wirtschaftlich lebensfähig? Wien [1, Rockhigasse 4]: Verband österreich. Banken u. Bankiers 1921. (26 S.) gr. 8° 30.—

Bereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Sammlung Göschken. 147.

Junker, Fr[iedrich], Dr. Realgymn. u. Oberrealsch.Rektor: Repetitorium und Aufgabensammlung zur Integralrechnung. Mit 52 Fig. im Text. 3., verb. Aufl. Neudr. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (135 S.) kl. 8° = Sammlung Göschken 147. Pappbd 9.—

Handbücher der staatlichen Museen zu Berlin. Bd 16.

Friedländer, Max J.: Der Holzschnitt. 2. Aufl. Mit 93 Abb. im Text u. 2 Taf. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1921. (V, 229 S.) 8° = Handbücher d. staatl. Museen zu Berlin. Bd 16. 16.—

[Joseph] Rütschlers Deutscher Literatur-Kalender. Hrsg. von Dr. Gerhardt Südtke, u. Dr. Erich Nenner. Ag. 40. Auf d. A. 1922. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (IX S., 1006 Sp.) H. 8° Hlwbd 70.—

Kit] Verlag des Evangelischen Bundes in Berlin.
Besig, Hans, Konsistorialrat.: Die Grundsätze über die religiöse Kindererziehung nach dem Reichsgesetz vom 15. Juli 1921. 2. erw. Aufl. Berlin: Verlag d. Evangelischen Bundes 1922. (18 S.) gr. 8° b 3. —

Scholz, Hermann, D.: Was wir der Reformation zu verdanken haben. Zur 400-Jahrfeier d. Reformation. 3. Aufl. Berlin: Verlag d. Evangelischen Bundes 1921. (135 S.) gr. 8° Pappbd b 12. —

Vollsschriften zum Aufbau. H. 16.

Hidmann, Hugo: Wegweiser zu deutschem Aufstieg. Worte d. Väter aus e. Zeit tiefer Erniedrigung an d. Geschlecht von heute. Berlin: Verlag d. Evangelischen Bundes 1921. (30 S.) 8° = Vollsschriften zum Aufbau. H. 16. p b 2. —

Wsch] Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet,
in Kempten & München.

Sorge, Reinhard Johannes: Gericht über Barathustra. Vision. Kempten: Verlag J. Kösel & F. Pustet 1921. (48 S.) gr. 8° 15. —; Pappbd 20. —; Lwbd 25. —

Stach, Ilse von: Griseldis. Dramat. Dichtung in 1 Vorspiel u. 3 Akten. Kempten: Verlag J. Kösel & F. Pustet 1921. (128 S.) gr. 8° 25. —; Pappbd 32. —; Lwbd 35. —

Stach, Ilse von: Der heilige Nepomuk. Dramat. Dichtung in 1 Aufz. 2. Aufl. Kempten: Verlag J. Kösel & F. Pustet 1921. (62 S.) gr. 8° 18. 50; Pappbd 24. —; Lwbd 27. —

Bra] Verlag für Kunsthissenschaft G. m. b. H.
in Berlin.

Brieger, Lothar: Aus stillen Städten der Mark Brandenburg. 142 Abb. nach Naturaufnahmen mit eindr. Text. Berlin: Verlag f. Kunsthissenschaft [1921]. (95 S.) 4° Pappbd 48. —

Cn] Verlag Josef Lehner in Donauwörth.

(Lehner, Josef:) Ratgeber für heimkehrende Krieger, Kriegsbeschädigte, Hinterbliebene. Donauwörth: [Verlag] J. Lehner [1921]. (254 S.) 16° 3. 30

F. C. W. Vogel in Leipzig.

Zumbusch, Leo v., Prof.: Atlas der Syphilis. Mit 63 direkt nach d. Natur aufgenommenen farb. Abb. u. 1 einfarb. Abb. Leipzig: F. C. W. Vogel 1922. (III S., XXXI Taf.) 4° Lwbd 120. —

Bra] Bossische Buchhandlung in Berlin.

Handbuch der Reichsversicherungsordnung. Die Reichsversicherungsordnung in neuester Fassung mit Einführungsgesetz, Anhängen u. ausführl. Sachreg. Berlin: Bossische Buchh. 1922. (XL, 773 S.) 8° 88. 75; geb. 107. 60

Stre] August Walzel in Mittelwalde.

Klings, Karl: A Feldblumenrichel. Versch. für kleine Perschel. Mittelwalde: A. Walzel 1921. (40 S. mit Abb.) gr. 8° Lwbd 7. —

Cn] Rich. Weissbach Verlag in Heidelberg.

Die Argonauten. Hrsg. von Ernst Blaß. (Folge 1. 12 Hefte.) H. 10—12. (S. 153—272.) Heidelberg: R. Weissbach 1921. 8° b 30. —; d. 12 H. d. 1. Folge in 1 Bd geb. b 75. —; Stratford-Ausg. (50 Ex.) Hpergbd b 300. —; Strathmore-Ausg. (25 Ex.) Pergbd b 600. —; Japan-Ausg. (7 Ex.) vergr.

Fleij] Wittig & Schobloch in Wachwitz bei Dresden.

Szana, Alexander, Dr.: In 10 Stunden richtig Gabelsberger Redeschrift durch Selbstunterricht. Nach d. letzten Beschlüssen. Nach langjähr. Praxis verf. Dresden-Wachwitz: Wittig & Schobloch 1922. (22 S.) 8° b 4. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Koe] Auslandverlag, G. m. b. H. in Berlin.

Das Echo. Stimmen aus allen Parteien. Wochenzeitung f. Politik, Literatur u. deutsche Export-Interessen. Organ d. Deutschen im Auslande. [Nebst] Deutsche Export-Revue. (Verantw.: Dr. Emil Schultz, Berlin; f. d. künstler. Teil: Hugo Matthias.) Jg. 41. 1922. (52 Nrn.) Nr 2008 (= Nr 1). Jan. (96 S. mit Abb.) Berlin: (Auslandsverlag 1922). 4° Viertelj. 39. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 89. Jahrgang.

Ku] Rob. Birkner, Inh.: Aline Evers & Co. in Apolda.

Deutsche Wirkerei-Zeitung. Vereinigt mit d. Fachzeitschrift »Die Wirkereibranche«. Fachblatt f. d. Wirkerei u. d. zur Vollendung von Maschen-Waren nötigen weiteren Gewerbe. Anzeiger f. Phantasie-Artikel, Strumpfwaren, Tricotagen usw., darauf bezüglicher Maschinen, Stellenvermittler. Vereinszeitschrift d. Wirkerverbandes Meisterschaft von Apolda. (Schriftl.: Robert Birkner.) Jg. 42. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (20 S.) Apolda: R. Birkner (1922). 4° Viertelj. 9. —

Koe] Arnold Bopp & Cie in Zürich.

Das Schweizer Heim. (Ill. Familienblatt mit Mode, Handarbeit u. Schnittmusterbogen.) Red.: Otto Häuser. Jg. 19. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (24 S. mit Abb.) Zürich: A. Bopp & Co. (1922.) 4° Viertelj. Fr. 5. 20; Einzelnr. 40

Deutsche Druck- und Verlagsanstalt in Stendal.

[Verkehrt nur direkt.]

Färber-Woche. Wochenschrift f. Einrichtung u. Betrieb von Färbereien, Druckereien, Appretur-Anstalten, Bleichereien, Chemisch-, Nass- u. Weiss-Wäschereien, sowie verwandte Geschäftszweige. Gegr. im J. 1902. (Verantw.: Hans Klimke.) Jg. 21. 1922. (104 Nrn.) Nr 1. Jan. (8 S.) Stendal: Deutsche Druck- u. Verlagsanstalt [verkehrt nur direkt] (1922). 4° 60. —; Einzelnr. 3. —

Deutsches Auslandsinstitut in Stuttgart (Neues Schloss).

Der Auslanddeutsche. Halbmonatsschrift f. Auslanddeutschum u. Auslandkunde. Mitteilungen d. Deutschen Ausland-Instituts Stuttgart. Schriftl.: Dr. Fritz Wertheimer. (Verantw.: Ludwig Ankenbrand.) Jg. 5. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (32 S.) Stuttgart (Neues Schloss: Deutsches Ausland-Institut 1922). 4° Viertelj. 25. —; Einzelnr. 5. —; f. Mitglieder mit e. Mindestbeitrag von M 60.— unentgeltlich.

Fleij] Dreyfuß & Wormser in Frankfurt a. M.

Die Schuh-Post. Organ f. d. techn. Interessen d. Schuhfaches u. d. verwandten Geschäftszweige speziell f. d. Werkmeister, Modelleure, Vorarbeiter, Monteure, sowie alle techn. Angestellten in Schuh- u. Schäftekästen, Schuhleisten-, Schuhmaschinen-, Schuhbedarfssartikel- u. chemisch-techn. Fabriken. Alleiniges Organ d. Werkmeisterverb. d. Schuhindustrie. (Verantw.: Paul Pfeiffer, Frankfurt a. M.) Jg. 16. 1922. (36 Nrn.) Nr 1. Jan. (56 S.) (Frankfurt a. M.: Dreyfuß & Wormser 1922.) gr. 8° Jährl. 48. —

Alexander Duncker in Leipzig.

Kürschnerring-Zeitung. Fachblatt f. d. Pelzwaren-Industrie, -Konfektion, Pelzfell-Veredelung u. d. Rauchwaren-Handel. Kürschnerei, Mützenmacherei, Beutlerei u. Hut-, Handschuh-, Pelz- etc. Geschäfte. Organ f. Bekanntmachungen von Innungen, Verbänden, Vereinen etc., An- u. Verkauf, sowie Arbeitsmarkt. (Red.: Alexander Duncker.) Jg. 39. 1922. (26 Nrn.) Nr 1. Jan. (28 S.) Leipzig: A. Duncker (1922). 4° Viertelj. 12. 50

Wal] Christliches Verlagshaus, G. m. b. H. in Stuttgart.

Evangelische Bausteine. Zweimonatsschrift f. Reichsgottesarbeiter. Schriftl.: M. Richter. Jg. 31. 1922. (6 Hefte.) H. 1. Jan. (32 S.) Stuttgart: Christl. Verlagshaus (1922). gr. 8° Halbj. 4. —

Evangelischer Buchhändler. (Schriftl.: Max Richter.) Jg. 59. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (8 S.) Stuttgart: Christl. Verlagshaus (1922). Halbj. 8. 10

Der Evangelische Kinderfreund. (Schriftl.: Max Richter.) Jg. 53. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (4 S. mit 1 Abb.) Stuttgart: (Christl. Verlagshaus 1922.) 4° Halbj. 4. 40

Koe] Expedition der Europäischen Modenzeitung Klemm & Weiß in Dresden.

Der Beobachter, der Herren-Moden. Fachblatt f. Herrenmoden. Nebst d. regelmäss. Beil.: »Die Bekleidung« u. zweimal jährl. »Die Mode des Tages«. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 67. 1922. 4 Doppel- u. 4 Einzelnr. Nr 1. Jan. (VI, 6 S. mit Abb., 1 Modebild, 1 Schnittaf.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 2° Viertelj. b 15. —

Moderne Damen-Jacken und -Mäntel. Überblick d. Damenmoden. Vierjahrsbericht über Damen-Jackenkleider, -Paletots u. -Mäntel. Mit 5 Modebildern, e. Schnittaf. in verjüngtem Maßstab u. e. Schnittmuster in natürl. Größe. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 37. 1922. (4 Hefte.) H. 1. Jan. (4 S. mit Abb., 5 Modebildern, 1 Schnittaf. u. 1 Schnittbeil.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 4° Halbj. 15. —

**Expedition der Europäischen Modenzeitung Klemm & Weiß
in Dresden ferner:**

Der moderne Kleidermacher. Nebst d. regelmäss. Beil.: Die Bekleidung. 6 Schnittaf. in natürl. Grösse u. 2mal jährl. »Die Mode d. Tages«. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 48. 1922. 4 Doppel- u. 4 Einzelnrn. Nr 1. Jan. (VI, 6 S. mit Abb., 4 [1 farb.] Modenbildern u. 1 Schnittaf.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 2° Halbj. b 42. —

Moden-Telegraph. Fachblatt f. Herrenmoden. Nebst d. regelmäss. Beil.: »Die Bekleidung« u. zweimal jährl. »Die Mode des Tages«. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 62. 1922. 4 Doppel- u. 4 Einzelnrn. Nr 1. Jan. (VI, 6 S. mit Abb., 1 Modebild.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 2° Viertelj. b 12. —

Europäische Moden-Zeitung. Nebst d. regelmäss. Beil.: »Die Bekleidung« u. zweimal jährl. »Die Mode d. Tages«. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 72. 1922. 4 Doppel- u. 4 Einzelnrn. Nr 1. Jan. (VI, 6 S. mit Abb., 3 Modebildern, 1 Schnittaf.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 2° Viertelj. b 16. 50; grosse Ausg. halbj. b 38. —

Universal-Modenzeitung. Nebst d. regelmäss. Beil. »Die Bekleidung« u. zweimal jährl. »Die Mode d. Tages«. (Verantw.: C. Müller, Dresden.) Jg. 62. 1922. 4 Doppel- u. 4 Einzelnrn. Nr 1. Jan. (VI, 6 S. mit Abb., 1 Modenbild, 1 Schnittaf.) Dresden: Expedition d. europ. Modenzeitung (1922). 2° Viertelj. b 16. 50

C. F. W. Fest in Leipzig.

Deutsche Illustrierte Bienenzeitung vereinigt mit »Deutscher Bienenfreunde«, »Imkerschule« u. »Die Europäische Bienenzucht«. (Begr. von C. J. H. Gravenhorst.) Jg. 39. 1922. [52 Nrn.] Nr 1. Jan. (14, 2 S. mit 1 Abb.) Leipzig: C. F. W. Fest (1922). gr. 8° Jährl. 12. —

Rau] Fischer-Schmidt in Stettin.

Pommersches Handwerksblatt. Amtl. Organ d. Handwerks-Kammer zu Stettin u. Köslin. Schriftl.: Synd. E. Menzel, stellvertr. Synd. Maj. a. D. Rotten. Jg. 32. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (12 S.) Stettin: Fischer & Schmidt (1922). 4° Viertelj. 4. —; Einzelnr. 1. —

Die Gemeinschaft in Berlin (S. 42, Oranienstr. 140/42).

Westfälische Beamten-Zeitung. Zeitschrift d. Provinzialkantells Westfalen d. Deutschen Beamtenbundes. (Schriftl.: Eisenbahn-Inspr. Th. Klein.) Jg. 3. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (12 S.) Berlin S. 42, Oranienstr. 140/42: Die Gemeinschaft (1922). 4° Viertelj. 6. —

Mai] Fr. Gerolds Nachf. Ernst Schertling in Pößnitz.

Das Verland-Haus. Das Versand-Geschäft. Anzeiger f. Massen-Artikel. Offiz. Organ d. Reichsarbeitsgemeinschaft d. Vereinigung d. reisenden Gewerbetreibenden Deutschlands, Sitz Berlin... Gesamt-Ausg. (Verantw.: Albin Müller, Pößnitz.) Jg. 15. 1922. (104 Nrn.) Nr 1. Jan. (40 S.) Pößnitz: (Fr. Gerolds Nachf. 1922). 4° Viertelj. 15. —; Nebenausg. viertelj. 7. 50

Bo] W. Girardet in Essen.

Brennstoff-Chemie. Zeitschrift f. Chemie u. chem. Technologie d. Brennstoffe u. ihrer Nebenprodukte. Hrsg. von Prof. Dr. Franz Fischer, Geh. Reg. R. Dir. d. Kaiser-Wilhelm-Instituts f. Kohlenforschung in Mülheim (Ruhr) unter Mitw. von zahlr. Fachgenossen. Schriftl.: Dr. P. K. Breuer, Dipl.-Ing. Reisner. Bd 3. 1922. (24 Hefte.) H. Nr 1. (16 S.) Essen: W. Girardet (1922). 4° Viertelj. 12. —; Einzelnr. 2. 50

HSch] H. Goldammer, Verlag, in Stettin.

Deutsche Fischerei-Zeitung. Wochenblatt f. See- u. Binnenfischerei, Fischzucht, Fischbereitung u. Fischhandel. Organ d. Berlins Deutscher Fischhändler. Hrsg. unter Mitw. bewährter Fachmänner. Ned.: H. Goldammer. Jg. 45. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (16 S.) Stettin: H. Goldammer (1922). 4° Viertelj. 5. 35; Einzelnr. —. 50

Op] Dietrich Goldstaub in Berlin-Schöneberg.

Chemisch-technische Industrie vereinigt mit Kosmetische und pharmazeutische Industrie. Unabhäng. Wochenschrift f. d. Interessen d. gesamten chem. Industrie. Schriftl.: Chem. Gustav Blunk. Begr. im J. 1900. Jg. [7.] 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (32 S.) (Berlin-Schöneberg: D. Goldstaub 1922.) 4° Viertelj. 10. —

D&W] Leo Gschwind in Pößnitz.

Elektro-Börse. Export-Anzeiger d. Elektro-Industrie. Schriftl.: Wilhelm Aue. [Jg. 4.] 1922. (104 Nrn. Nr 1. Jan. (20 S. mit Abb.) Pößnitz: L. Gschwind (1922.) 4° Halbj. 15. —

Flei]**Hinrichsen & Deppe in Berlin.**

Der Säckemarkt mit der Beilage »Das Papiergebäude«. Einziges Fachblatt f. Fabrikation, Handel u. Verbraucher von Jute, Säcken, Planen, Decken usw. Offiz. Organ d. Vereinigung Deutscher Sackfabrikanten u. Sackgrosshändler, E. V., Berlin. (Hauptgeschäftl.: Bruno Abendroth, verantw.: Josef Feuder.) Jg. (3.) 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (16, 4 S.) Berlin: Hinrichsen & Deppe (1922). 4° Viertelj. 12. —

»Tors-Börse«. Zeitschrift f. d. gesamte Torswirtschaft. Offiz. Organ d. Reichsverbandes d. Torsgrosshändler, E. V. (Schriftl.: Louis Goldberg.) Jg. 3. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (16 S.) Berlin: Hinrichsen & Deppe (1922). 4° Viertelj. 12. —

Koe]**Emil Hübners Verlag in Bauhen.**

Korrespondenzblatt für Fischzüchter, Teichwirte und Seenbesitzer. (Ned.: Prof. Dr. Benno Wandollek.) Jg. 29. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (12 S.) Bauhen: E. Hübner (1922). gr. 8° 24. —; Einzelnr. —. 75

Kit]**Industrieverlag Spaeth & Linde in Berlin.**

Zeitschrift für Zölle und Verbrauchssteuern. Monatsschrift, hrsg. von Dr. E. Trautvetter, Geh. Oberreg. R. Reichsfinanzr., u. Dr. Fritz Koppe, Rechtsanw. Unter ständ. Mitarb. von W. Ernst, G. Reg. R. Minist. R. [u. a.]. Jg. 2. 1922. (12 Nrn.) Nr 1. Jan. (48 S.) Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde (1922). 4° Halbj. 30. —; f. Abonnenten d. Deutschen Steuer-Zeitung 24. —; Einzelh. 5. —

Flei]**Hermann Kampen in Hamburg.**

Der Bürobeamte. Zeitschrift z. Vertretung d. dienstl. wirtschaftl. u. sozialen Interessen d. öffentl. Bürobeamten. Organ d. Gewerkschaft d. öffentl. Bürobeamten u. Angestellten, Sitz Hamburg. (Schriftl.: Ed. Stiller.) Jg. 19. 1922. (24 Nrn.) Nr 1. Jan. (8 S.) Hamburg: H. Kampen (1922). 4° Viertelj. 5. —

Wal]**Kober C. F. Spittlers Nachfolger in Basel.**

Weissagungs-Freund. Ned.: Pred. S. Limbach. Unter Mitarb. von: Pred. R. Schweingruber [u. a.]. Jg. 50. 1922. (12 Nrn.) Nr 1. Jan. (16 S.) Basel: Kober C. F. Spittlers Nachf. (1922). gr. 8° Jährl. 15. —

Hoff]**Gustav Kühn, Zeitschriftenverlag, G. m. b. H.
in Berlin.**

Der Zigarettenhandel. Zeitschrift f. Zigarette- u. Kartoffelhändler. Saaten-Dünger-, Futter-, Obst- u. Gemüsemarkt. Handelsblatt f. landwirtschaftl. Erzeugnisse. Selbständ. Zentralorgan. (Verantw.: G. Kädermann.) Jg. 32. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (2 S.) Berlin: Gustav Kühn (1922). 2° Viertelj. 4. —

Bo]**Philipp Kühner, Buch- u. Kunstdruckerei in Eisenach.**

Antiquitäten-Rundschau. Zeitschrift f. Museen, Sammler u. Antiquare. (Verantw.: Michael Haupt.) Jg. 20. 1922. (26 Nrn.) Nr 1. Jan. (12 S. mit Abb.) Eisenach: (Ph. Kühner 1922). 4° Viertelj. 9. —

Magazin-Verlag in Weimar.*[Verkehrt nur direkt.]*

Das Magazin. Fachzeitschrift f. Haushalts-, Küchen-, Badeartikel, Porzellan-, Glas-, Holz-, Metall-, Eisen- u. Stahlwaren. Verantw.: Kurt Rosenberg. 1922. [12 Hefte.] H. 1. Jan. (28 S. mit Abb.) Weimar: Magazin-Verlag [verkehrt nur direkt] (1922). 4° 36. —; Einzelh. 3. —

Fl]**Münchener Buchgewerbehaus M. Müller & Sohn
in München.**

Holzhandelsblatt. Amtl. Verklündigungsblatt f. d. Holzverkäufe d. Bayrischen, Württembergischen, Badischen, Hessischen Staatsforstverwaltung. Organ d. Bayer. Waldbesitzerverbandes. (Verantw.: Prof. Dr. M. Endres.) Jg. 5. 1922. (104 Nrn.) Nr 1. Jan. (20 S.) München: (Münchener Buchgewerbehaus M. Müller & Sohn 1922). 2° Halbj. 30. —

Bo]**J. Neumann in Neudamm.**

Der deutsche Forstwirt. Organ d. Deutschen Forstvereins u. d. Reichsverbandes deutscher Waldbesitzervereine. (Schriftl.: Forstassess. Eichardt.) Jg. 4. 1922. (52 Nrn.) Nr 1. Jan. (8 S.) (Neudamm: J. Neumann in Komm. 1922.) 4° Viertelj. Ausg. A 14. —; Ausg. B 16. 50

- Vo] Oesterheld & Co., Verlag, in Berlin.**
Die Deutsche Bühne. Amtl. Blatt d. Deutschen Bühnen-Vereins. (Verantw.: Ernst Neumann-Jödemann.) Jg. 14. 1922. (52 Hefte.) H. 1. Jan. (18 S.) Berlin: Oesterheld & Co. (1922). 4° Viertelj. 25.—; Einzelh. 2. 50
- Herm] M. u. H. Schaper, Verlag in Hannover.**
Deutsche landwirtschaftliche Tierzucht. Amtl. Organ d. deutschen Gesellschaft f. Züchtungskunde... Hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dr. Vogel u. Dekon. Dr. phil. h. c. Hoesch. Hauptchristleiter: Dr. G. Wilsdorf. Jg. 26. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (12 S. mit Abb.) Hannover: M. & H. Schaper (1922). 4° Viertelj. 21.—
- Rei] August Scherl, Deutsche Adressbuch-Gesellschaft m. b. H. in Leipzig.**
Praktischer Wegweiser. Begr. in Würzburg. Für jede Familie in Stadt u. Land. (Verantw.: Arnulf Weber, Berlin-Lichterfelde.) Jg. 30. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (7 S. mit Abb.) Berlin: A. Scherl (1922). 2° Viertelj. 4. 20; Einzelnr. 1. 50
- Fle] Carl Schmalfeldt, Verlag u. Druckerei G. m. b. H. in Berlin.**
Aluminium. Wochenschrift f. Technik, Industrie u. internationalen Handel. Organ d. »Reichsverbandes d. deutschen Aluminium-Industrie«. (Verantw.: N. B. Bloch.) Jg. 4. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (8 S.) Berlin: (C. Schmalfeldt 1922). 4° Viertelj. 13. 50
- Dr. Willmar Schwabe in Leipzig.
- Leipziger populäre Zeitschrift für Homöopathie. Älteste verbreitetste volkstüm. homöopath. Zeitschrift. Offiz. Organ d. Bundes homöopath. Laienvereine Deutschlands... [Nebst] Mitteilungen zur Förderung d. Interessen homöopathischer Vereine. (Red.: W. Schatzf.) Jg. 53. 1922. (12 Nrn.) Nr. 1. Jan. (22 S.) Leipzig: Dr. W. Schwabe (1922). 4°
- Albrecht Seemann in Leipzig.
- Zeitschrift für den gewerblichen Unterricht. Organ d. Deutschen Gewerbeschulverbandes. Zentralblatt f. d. Deutsche Fach- u. Fortbildungsschulwesen. (Schriftl.: Reg. Baumstr. Pfeil, Gewerbeschul.) Jg. 37. 1922. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (8 S.) Leipzig: Albrecht Seemann (1922). 4° Halbj. 12.—
- Louis Seidel Nachf. in Leipzig.
- Der Holzkäufer. Zentralblatt f. Holzhandel, Holzindustrie, Forstwirtschaft u. Holzbearbeitungs-Maschinen. Offiz. Ankündigungsorgan f. Holzverkäufe d. Hessischen, Braunschweigischen, Lippeschen Staatsforstverwaltung... Begr. im J. 1904 von Curt R. Vincentz. (Verantw.: Dr. Josef Weingärtner.) Jg. 19. 1922. (156 Nrn.) Nr. 1. Jan. (6 S.) Leipzig: (L. Seidel Nachf. 1922). 4° Viertelj. 20.—; Einzelnr. 1.—
- Paul Steinke in Breslau (1, Sandstr. 10).
- Ostdeutsche Bau-Zeitung. Baufachschrift mit Abb. u. d. regelm. angegliederten Ostdeutschen Verdingungs-Anzeiger u. Bauten-Nachweis. (Schriftl.: Bauing. Otto Stache.) Jg. 20. 1922. (104 Nrn.) Nr. 1. Jan. (4, 12 S., 2 Taf.) Breslau 1, Sandstr. 10: Paul Steinke (1922). 4° 55.—; viertelj. 16.—; Einzelnr. 1.—
- Vo] Theodor Steinkopff in Dresden.**
Pharmazeutische Zentralhalle für Deutschland. Zeitschrift f. wissenschaftl. u. geschäftl. Interessen d. Pharmazie. Gegr. von Dr. H. Hager im J. 1859, fortgef. von Dr. E. Geissler Dr. A. Schneider u. Dr. P. Süß, hrsg. von Priv. Doz. Dr. P. Bohrisch. Jg. 63. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (16 S. mit Abb.) Dresden: Th. Steinkopff (1922). gr. 8° Viertelj. 12. 50
- Rit] Georg Stille in Berlin.**
Preußische Jahrbücher. Begr. von M. Haym, fortgef. von Heinrich v. Treitschke u. Hans Delbrück. Hrsg.: Dr. Walther Schott. (Verantw. Dr. Heinrich Otto Meissner.) 1922. Bd. 187—190. [je 3 Hefte.] Bd. 187, H. 1. Jan. (136 S.) Berlin: G. Stille 1922. gr. 8° Viertelj. 36.—; Einzelheft 13. 50
- Ullstein Altengesellschaft in Berlin.
- Die Bauwelt. Zeitschrift f. d. gesamte Bauwesen. (Bauten-Nachweis.) Organ d. Reichs-Hochbau-Normung. (Hauptschriftl.: Architekt F. Paulsen; verantw. f. d. wirtschaftl. Teil: Rudolf Weilbier.) Jg. 13. 1922. (52 Hefte.) H. 1. Jan. (16 S. mit Abb.) Berlin: (Ullstein A. G. 1922). 2° Viertelj. 15.—; Einzelh. 1. 50
- Bro] Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**
Strahlentherapie. Mitteilungen aus d. Gebiete d. Behandlung mit Röntgenstrahlen, Licht u. radioaktiven Substanzen, zugleich Zentralorgan f. Krebs- u. Lupusbehandlung. In Gemeinschaft mit Prof. Dr. F. Dessauer [u. a.] hrsg. v. Prof. Dr. W. Falta, Prof. Dr. C. J. Gauss [u. a.]. Bd. 13, H. 1. (II, 284 S. mit Abb.) Berlin & Wien: Urban & Schwarzenberg 1921. 4° 75.—
- Mai] Vereinigte Druck- und Verlagsanstalten G. m. b. H. in Mannheim.**
Der Deutsche Glasermeister. (Das Fachblatt im Glasgewerbe, d. Rahmen-, Bilderausstattungs-, Porzellan-, Wandschmuck- u. verwandten Industrien.) (Schriftl.: Kurt Sonnemann.) Jg. 20. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (20 S.) Mannheim: (Vereinigte Druck- und Verlags-Anstalten 1922). 4° Jährl. 24.—
- Fle] Vereinigte Fachzeitschriften Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.**
Internationale Speditions- und Schiffahrts-Nachrichten. (Verantw.: Franz Hoffmann, Hamburg.) Jg. 3. 1922. (156 Nrn.) Nr. 1. Jan. (8 S.) Berlin: Vereinigte Fachzeitschriften Verlagsges. (1922). 49,5×35 cm Monatl. 15.—
- Reich] Verlag der Allgemeinen Kaninchen-Zeitung (Otto Böttner) in Arnstadt.**
Allgemeine Kaninchen-Zeitung. Alleiniges Organ d. Bundes Deutscher Kaninchen-Züchter (Reichsverband), e. V. Anerkanntes Organ d. Verbandes d. Fellverwertungs-Genossenschaften zu Leipzig. Schriftl.: Willy Schmidt, Arnstadt. Jg. 18. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (12 S.) Arnstadt: [Verlag d. Allg. Kaninchen-Zeitung] O. Böttner (1922). 4° Viertelj. 6. 60
- Verlag der Arbeiterversorgung A. Troschel in Berlin-Lichterfelde (West, Weddigenweg 64).
- Die Arbeiter-Versorgung. Älteste Zeitschrift f. d. gesamte Sozialversicherung im Deutschen Reich. Gegr. 1884 von J. Schmidt, fortgef. 1891 von Dr. P. Honigmann u. 1906 von Dr. J. Troschel. Hrsg. unter Mitw. d. Herren: Geh. Justizrat, Dr. Conrad Bornhak, Prof. u. a. m. (Hrsg.: Hofr. Alfred Langewort.) Jg. 39. 1922. 36 Hefte. H. 1—H. 1339 d. ganzen Folge. Jan. (16 S.) Berlin-Lichterfelde-West, Weddigenweg 64: Verlag d. »Arbeiter-Versorgung« 1922. 4° Halbj. 36.—; Einzelh. 3.—
- Gie] und Recht. Zeitschrift f. allg. Rechts- u. Staatskunde. Unter Mitw. von Geh. Justizrat, Dr. C. Bornhak, Prof. u. a. m. Hrsg. von Hofr. Alfred Langewort. Jg. 23. 1922. 24 Hefte. H. 1—der ganzen Folge H. 535. Jan. (16 S.) Berlin-Lichterfelde-West, Weddigenweg 64: Verlag d. »Arbeiter-Versorgung« (1922). 4° Halbj. 18.—; Einzelh. 3.—**
- Mai] Verlag Alexander Ehrlich in Berlin.**
Deutsche Optische Wochensehrift. Zentralblatt f. d. gesamte Optik, Photobedarf u. Beleuchtungstechnik. Amtl. Zeitschrift d. Deutschen Optiker-Verbandes, E. V. Hrsg.: Geh. Med. R. Prof. Dr. Greiff, Dir. d. Univ. Augenklinik i. d. Charité, Berlin, Prof. Dr. Herm. Pistor, Dir. d. Staatl. Optikersch., Jena. (Verantw.: K. Radicke.) Jg. 8. 1922. (52 Nrn.) Nr. 1. Jan. (21 S. mit Abb., 1 Taf.) Berlin: (Verlag A. Ehrlich 1922). 4° Viertelj. 25.—; Einzelnr. 3.—
- Op] Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.**
Tägliche Berichte über die Petroleumindustrie. Spezialorgan f. d. gesamten Interessen d. Erdölindustrie u. d. Mineralölhandels. (Verantw.: Ernst Herzenberg.) Jg. 16. 1922. (Etwa 300 Nrn.) Nr. 1. Jan. (4 S.) Berlin: Verlag f. Fachliteratur (1922). 4° Jährl. 500.—; viertelj. 150.—
- Petroleum.** Zeitschrift f. d. gesamten Interessen d. Mineralöl-Industrie u. d. Mineralöl-Handels, vereinigt mit d. Zeitschrift »Die Rohölindustrie«. (Verantw.: Robert Schwarz.) Jg. 18. 1922. (36 Nrn.) No. 1. Jan. (36 S. mit Abb.) Berlin, Wien: Verlag f. Fachliteratur (1922). 4° Jährl. 160.—
- Sta] Verlag der »Hilfe«, G. m. b. H. in Berlin.**
Die Hilfe. Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. Begr. von Dr. Friedrich Naumann. Unter Mitw. von Anton Erleben [u. a.] hrsg. von Wilhelm Heile u. Gertrud Bäumer. [Jg. 28.] 1922. (36 Nrn.) Nr. 1. Jan. (16 S.) (Berlin: Verlag d. Hilfe 1922). 4° Viertelj. 20.—; Einzelh. 2. 25

Berlagsgesellschaft des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes in Berlin (S. 16, Engelstr. 24).

Gewerkschaftliche Frauenzeitung. Red.: Gertrud Hanna. Jg. 7. 1922. (26 Nrn.) Nr. 1. Jan. (8 S.) Berlin S. 16, Engelstr. 24: Berlagsgesellschaft d. Allg. Deutschen Gewerkschaftsbundes (1922). 4° Viertelj. b. 3. —

Dai] Carl Gustav Vogel in Pößneck.

Der Agrar-Markt Pößneck. (Agrar-Börse.) (Agrar-Welt.) Allg. Anzeiger f. sämtl. Zweige d. Land- u. Forstwirtschaft, f. Ge- flügelzucht, Obst- u. Gartenbau. (Verantw.: Walter Wolff; Berliner Red.: Dr. Karl Walter.) [Jg. 4.] 1922. (24 Nrn.) Nr. 1. Jan. (26 S.) Pößneck: (C. G. Vogel 1922). 4° Viertelj. 5. —

Der Elektro-Markt Pößneck. Allg. Anzeiger f. Stark- u. Schwachstrom. Verbandsorgan d. Elektro-Auskunftei, e. V., Sitz Berlin. (Verantw.: Walter Wolff; Berliner Red.: Dr. Karl Walter.) [Jg. 4.] 1922. (156 Nrn.) Nr. 1. Jan. (24 S.) Pößneck: (C. G. Vogel 1922). 4° Viertelj. 9. —

Wo] Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Literatur. Hrsg. von Edward Schroeder u. Gustav Roethle. Bd. 59. [4 Hefte.] H. 1/2. (116 S.) Berlin: Weidmannsche Buchh. 1922. gr. 8° Der Bd. b. 66. —

Die Welt auf Reisen in Berlin (W. 62, Lützowplatz 14).

Die Welt auf Reisen. Zeitschrift f. Reise u. Verkehr. Organ d. »Centralstelle f. d. Fremden-Verkehr Groß-Berlins«. Hrsg.: J. Landau. Jg. 22. 1922. (12 Doppelnrn.) Nr. 1/2. Jan. (16 S. mit Abb.) Berlin W. 62, Lützowplatz 14: Die Welt auf Reisen (1922). 4° Viertelj. 30. —; viertelj. 8. —

Herb] Zeitungs-Verlag der Einkäufer Leo Korach in Berlin.

Der Einkäufer. L'Acheteur. El Comprador. Zakupatec. Indkøberen. Il Compratore. The Buyer. Allgemeine Handels-Zeitung. Fachblatt f. Industrie u. Handel, Import u. Export. Hrsg. u. Hauptredaktor: L. Korach. Jg. 27. 1922. (24 Nrn.) Nr. 1. Jan. (20 S.) Berlin: ([Zeitung-]Verlag Der Einkäufer 1922). 2° Viertelj. 10. —; Einzelnr. 2. —

Der Einkäufer für Nahrungs- u. Genussmittel sowie Gemischtwaren. Kolonialwaren, Materialwaren, Delikatessen, Nährpräparate, Drogen, Weine u. Liköre, Spirituosen, sowie Hilfs- u. Nebenbranchen. Organ f. Groß-Einkaufs-Vereine u. Verbände. (Verantw.: Oscar Jaeger.) Jg. 27. 1922. Nr. 1. Jan. (8 S.) Berlin: Zeitungs-Verlag (Der Einkäufer 1922). 2° Viertelj. 5. —

Rheinisch-Westfäl. Kolonialwaren Zeitung. Organ d. Kolonialwaren- u. Delikatessen-Händler. Fachblatt d. Nahrungs- u. Genussmittel-, Wein-, Spirituosen- u. Drogen-Branche, d. Gemüse-, Obst-, Süßfrüchte-, Konserve-, Parfümerie-, Seifen- u. Tabak-Industrie. (Verantw.: Oscar Jaeger.) Jg. 27. 1922. Nr. 1. Jan. (8 S.) Berlin: Zeitungs-Verlag (Der Einkäufer 1922). 2° Viertelj. 5. —

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Teuerungszuschlag.

Akademische Verlags- und Versandbuchhandlung Emil Haim & Co. in Wien u. Breslau 1. 634

Beröffentlichung der Evangelischen Vereinigung zur Pflege christlicher Weltanschauung in Österreich.

1. Heft. v. Walter: Luther in Worms. 3 M.

v. Walter: Die Kirche Deutschösterreichs am Vorabend der Reformation. 3 M.

Wilke: Die evangelisch-theologische Fakultät in Wien. 3 M. 60 S.

Chr. Bessersche Verlagsbuchh. in Stuttgart. 653

*Goebel: Auferstehungsgeschichte Jesu Christi. 12 M.

D. u. R. Bischoff in München.

U 2

Balázs: Der Mantel der Träume. In Leinen 450 M., in Seide oder Duvetine 1000 M.

Drei Sonnen Verlag in Leipzig.

850

Kopenhagen: Aus dem Tagebücher eines Thüringer Landarztes. Illust. Ausg. 4. Aufl. 35.—50. Taf. 32 M. Lwbd. 40 M.

Dunder & Humblot in München.

847

v. Wiese: Soziologie des Volksbildungswesens. 150 M., geb. 180 M.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

652

Dannemann: Aus der Werkstatt großer Forscher. 4. Aufl. 75 M. Lwbd. 115 M.

Kowalewski: Die Buntordnung. Etwa 12 M.

Register zum Zoologischen Anzeiger. Bd. 36—40 u. Bibliographia zoologica. Vol. 18—22. 280 M.

Fleischhauer & Spohn in Stuttgart.

646

Weizmann's sämtliche Gedichte in schwäbischer Mundart. 16. u. 17. (24. u. 25. Gesamt-)Aufl. Lwbd. 8 M., Anhang dazu 75 S.

Haude & Spener'sche Buchh. Max Paechle in Berlin.

648

*Gerstner: Bilanz-Analyse. 6. Aufl. Lwbd. 80 M.

Küder Verlag G. m. b. H. in Stuttgart.

639

Küder, Det. Jedes Heft 3 M. 50 S.

Otto Meißners Verlag in Hamburg.

U 3

*Leuchfeld u. Mathies: Hamburgisches Börsenhandbuch. 9. Aufl. Geb. etwa 60 M.

Wilhelm Speck in Leipzig.

U 1

*Lyon's Saison-Mode-Alben. Frühjahr-Sommer 1922.

Album für Mäntel u. Kostüme. 15 M.

Ball-Album. 40 M.

Blusen-Album. 4 M.

Moderne Hüte. 25 M.

Lyon's Blusen-Neuheiten. 20 M.

— Kinder-Moden. 12 M.

— Mode-Album. 15 M.

Masken-Album. 20 M.

Nod-Album. 10 M.

Staatspolitischer Verlag G. m. b. H. in Berlin.

636

Dauch: Quousque tandem, politici? 16 M. 50 S.

Theodor Steinkopff in Dresden.

653

*Ostwald: Grundlinien der anorganischen Chemie. 5. Aufl. Lwbd. 50 M.

Verlag Ullstein in Berlin.

649

Bücher, Die spannenden.

Jacques: Die Zwei in der Südsee. 4 M.

de Maupassant: Yvette. 4 M.

J. C. W. Vogel in Leipzig.

652

*Lehrbuch der Grenzgebiete der Medizin u. Zahnheilkunde. Bearb. v. Misch. 2. Aufl. 400 M., geb. 475 M.

J. J. Weber in Leipzig.

652

*Zeitung, Leipziger illustrierte. Sondernummer Köln a. Rh. 10 M.

Welt-Verlag in Berlin.

646

Bernhardt: Anna Boleyn. 14 M.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Im Einverständnis mit dem seitigen Kommissionär übernimmt ab 1. Januar 1922 die Firma

Carl Fr. Fleischer, Leipzig,
Salomonstr. 10

die Vertretung unserer Firma.

Der Firma **Rudolph Hartmann** danken wir auch an dieser Stelle für die bisherige Wahrung unserer Interessen.

Hübel & Dendt,
Verlagsbuchhandlung
Leipzig.

Ersparnis
an Geld,
Material
und Zeit

Offene Beträge aus Lieferung 1921 sind jetzt alle fällig und werden ohne Mahnung erwartet von
Voewes Verlag Ferdinand Carl
Stuttgart
Postfachkontor 1293

Wir haben unseren Verlag dem Verkehr über Leipzig angeschlossen und unsere Vertretung der Firma

L. Staackmann, Leipzig übertragen.

Frühling-Verlag,
Hermannstadt,
Rumänien.

Dem Gesamtbuchhandel beeilen wir uns anzugeben, daß wir mit Zustimmung von Herrn Thomas Mann, München, und Herrn S. Fischer, Berlin, im alten "Buddenbrook-Haus" in Lübeck die "Buddenbrook-Buchhandlung G. m. b. H." eröffnen. Unsere Vertretung übernahm Herr K. F. Koehler in Leipzig. Wir bitten die Herren Verleger, uns durch baldige dir. Übersendung von Katalogen zu unterstützen. Alle Sendungen bitten wir bis auf weiteres an die Buchhandlung Lübeck & Nöhring, Lübeck, Breitestraße 25, zu richten.

Zu Geschäftsführern der Gesellschaft sind Frau Berta Frank und Herr Walter Olters bestellt.

Jeder darf für sich die Firma zeichnen.

Hochachtungsvoll
Buddenbrook-Buchhandlung,
Lübeck, Mengstr. 4.

Infolge des hohen Briefportos müssen wir künftig davon absehen, Monats- und Vierteljahrssauszüge über die in Rechnung gegen Einsendung des Betrages gelieferten Sendungen durch die Post zu verschicken. Da jeder Faktur ein farbiger Zettel mit Angabe des äußersten Zeitpunkts für die Zahlung aufgeklebt wird, erübrigt sich auch die Sendung von Auszügen.

Sollte trotzdem die rechtzeitige Regelung der Verpflichtung unterbleiben, so behalten wir uns vor, unter Bezugnahme auf diese Anzeige das Porto des Mahnbriefes mit zu belasten und bei längerer Versäumnis der Zahlung der betreffenden Firma das Konto zu sperren.

München, im Januar 1922.

Georg D. W. Callwen,
Verlagsbuchhandlung.

Z

Verlags- Wechsel

Wir erwarben mit allen Beständen und Rechten aus dem Verlag Gotthold Rödel & Co., Dresden*)

Paul Mühsam

**Aus dem Schicksalsbuch
der Menschheit**

Gebundet 5.— / gebunden 12.—

Worte an meine Tochter

Gebunden 15.—

Don demselben Verfasser sind lieferbar:

Mehr Mensch!

Neuigkeit 1921
Gebundet 10.— / In halbleinen 20.—

Gespräche mit Gott

Gebunden 12.—

Paul Mühsam ist mehr als „Nur-Dichter“: er ist ein Philosoph, der, seine eigenen Wege wandeind, den Dingen bis auf den letzten Grund nachspürt; er ist darüber hinaus und vor allem Ethisier. Aufrütteln will er und zur Selbstbestimmung führen; Loslösen vom Alltag, Rückkehr zu einem geläuterten Menschentum fordert er, nicht im trockenen Stile eines Bußpredigers, sondern aus einem von Menschenliebe überquellenden Herzen heraus. Seine Werke sind

Lebensbücher voll seltener Kraft und Fülle

Ihre Kundenschaft dankt Ihnen die Vermittlung dieser Bücher. Zur weiteren Einführung liefern wir auf beiliegendem Zettel ausnahmsweise mit

40% u. 11/10 (gemischt 13/12)

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig

*) Wird bestätigt: Joh. Laemmerhirt, Konkursverw.

Ich habe die Buchhandlung
H. Liebe, Lohr a. N.

früher erworben und führe sie unter der bis herigen Firma weiter.

Kommissionär:

R. F. Kochler, Leipzig.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch sind mir Angebote auf allen Gebieten erwünscht.

Hans Vogelgesang.

Meine seit 1. Januar 1919 bestehende

Sortimentsbuchhandlung

bringe ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr. Meine Kommission übertrage ich der Firma

**Otto Maier,
Kommandit-Gesellschaft,
Leipzig.**

**Riga, Lettland
Karolinenstraße 2.**

Erich Mener.

**Verkauf-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Spezial-Vermittlungsstelle

für

**Geschäfte und Betriebe
der graph. Industrie betr.**

Ankauf Verkauf

Teilhaberschaft

**R. G. Brenke,
Hamburg 39, Dorotheenstr. 141**

Verkaufsanträge.

Diejenigen Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergerüchte enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 20 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Sortiment
in Südb. Univ.-Stadt 1 M. 160 000.—
bar verkäuflich.
Rücksicht gegen Rückporto durch
Breslau 10, Enderstr. 8. Carl Schulz.

**Pädagogischer
Verlag**

zu verkaufen.

Angebote unter Nr. 147
durch die Geschäftsstelle
des P.-V. erbeten.

Zu verkaufen

ist aus besonderen
Gründen eine Anzahl
gut eingeführter
populär-natur-
wissenschaftlicher

Werke, darunter ein
an Hochschulen und
Landwirtschaftlichen
Schulen benütztes
Handbuch f. Bienen-
zucht.

Interessenten werden
um ihre Adresse unter
Nr. 151 an die Gesch.-
Stelle des Börsen-
vereins gebeten.

Kaufgesuche.

Für einen mit be-
kannten energischen u.
tücktigen Kollegen, 22 J.
alt, gelernten Buch-
händler, mit Praxis
in Universitätsstädten,
suche ich

Buchhandlung
mittleren Umfangs zu
kaufen. Bareres Kapital
M. 120 000. Es kommt
auch event. eine

Teilhaberschaft
an rentablem Unter-
nehmen in Betracht.
Angeb. unter Nr. 910 an
**R. F. Kochler, Leipzig,
Abt. f.
Geschäftsverkäufe.**

Leihbibliothek

oder größerer Posten Romane anti-
quarisch zu kaufen gesucht.

**Zollisch Nachf.
Ragnit, Ostpreußen**

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht,
Platten usw. laufen bar
Dr. Karl Meyer, S. m. b. H.,
Leipzig-Wahren.

Ausdehnungsfähiges
Buchsortiment
in größerer Stadt,
ev. mit Haus,
zu kaufen
gesucht.

Es kommen auch ganz
große Objekte in
Frage. Verschwiegen-
heit selbstverständlich.
Angebote unt. Nr. 148
an die Geschäftsstelle
des B.-V. erbeten.

Teilhabergerüche.

Teilhabergerüche!

Wegen Ausscheidens
eines Kompanions
sucht die Verlagsbuch-
handlung und Buch-
druckerei Wilhelm Röhler
in Minden in Westfalen
sofort tätigen oder
stillen Teilhaber.

Angebote schmunz'gst erbeten an
Otto Kochler direkt nach Minden
i. Westf., Kaiserstr. 6.

Teilhaberanträge.

Buchdruckerei

beteiligt sich an rentablen Verlags-
unternehmen durch gleichzeitige
Übernahme von Druckaufträgen. An-
gebot unter A. T. 218 an Rudolf
Mosse, Magdeburg.

Fertige Bücher.

(Z) Soeben erschienen:

Veröffentlichungen der
Evangelischen Vereinigung
zur Pflege christlicher Welt-
anschauung in Österreich.

Heft 1.

Luther in Worms

von

D. Johannes von Walter,
Universitätsprofessor in Rostock.
Preis: 8. K 80.— = M 3.—
bar mit 25% und 11/10.

Die evangelisch-theologische Fakultät in Wien

von

D. Fritz Wilke,
o. Universitätsprofessor.
Preis: 8. K 100.— = M 3.60
bar mit 25% und 11/10.

Die Kirche Deutschösterreichs am Vorabend der Reformation

von

D. Johannes von Walter,
Universitätsprofessor in Rostock.
Preis: 8. K 80.— = M 3.—
bar mit 25% und 11/10.

Akademische Verlags-
und Versandbuchhandlung
Emil Haim & Co.,
Wien I, Maria Theresienstr. 10,
Breslau I, Sandstr. 12.

AUSLANDSPREISE

Der Vorstand des „Schweizerischen Buchhändlervereins“ hat in Nr. 294 des Bbl. 1921 begründet dargelegt, daß durch die neuerlichen, in allen Abstufungen von den Sätzen der Verkaufsordnung abweichenden erhöhten Valutaaufschläge und der von einer Anzahl Verleger eigenmächtig vorgeschriebenen Berechnungsweise in fremdländischer Währung das Auslandssortiment außerstand gesetzt wird, den Vertrieb des deutschen Buches in der seitherigen Weise zu pflegen. Die Bedenken, die der Auslandbuchhandel hierbei zum Ausdruck bringt, müssen in gleicher Weise auch vom deutschen Exportbuchhandel geltend gemacht werden. Wir erkennen nicht, daß in vielen Fällen der Verlag ein begründetes Anrecht darauf hat, für Auslandversendungen seiner Veröffentlichungen einen höheren Valutamehrerlös zu erlangen, als er ihm durch die in der Verkaufsordnung festgelegten Aufschläge zugesichert ist; wir berücksichtigen auch gebührend die neuerliche katastrophale Entwertung der Reichsmark und die erneute Belastung mit der 4%igen Ausfuhrabgabe. Dennoch sind wir der Meinung, daß es eine unüberlegte Maßnahme des Verlages war, daß er nun in Wahrnehmung der ihm in § 7 der Verkaufsordnung gegebenen Ausnahmeberechtigung eigenmächtig die verschiedenartigsten Umrechnungsweisen vorschrieb und damit erneut die gleiche Unsicherheit in das Ausfuhrgeschäft brachte, die Anfang 1920 bei Inkrafttreten der Verkaufsordnung das Geschäft vollständig lähmte. Ganz abgesehen davon, daß es für den exportierenden Sortimenten technisch geradezu unmöglich ist, die ständig zunehmende Anzahl verschiedener Auslandpreise zu überblicken, und ihm aus irrtümlichen Berechnungen fortgesetzt die unangenehmsten Auseinandersetzungen mit den Verlegern erwachsen, steht er vor der Unmöglichkeit, seine Auslandkundschaft zur Anerkennung dieser Ausnahmepreise zu bestimmen, solange nicht eine wenigstens in großen Umrissen einheitliche und sich in angemessenen Grenzen haltende Erhöhung der Valutaaufschläge durch die berufenen Stellen des Gesamtbuchhandels allgemeingültig bestimmt wird. Die unterzeichneten Vorstände des „Vereins der deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler, Leipzig“ und der „Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler“ sprechen im Namen aller ihrer Mitglieder, die sämtlich durch ihre langjährige exportbuchhändlerische Praxis mit den einschlägigen Verhältnissen aufs beste vertraut sind, wenn sie das hier berührte eigenmächtige Vorgehen des Verlages als eine Gefahr für die Verbreitung des deutschen Buches im Ausland bezeichnen. Sie empfehlen dem Verlag dringend, zu den in der Verkaufsordnung festgelegten Valutaaufschlägen zurückzukehren und sodann durch die berufenen Vertreter aller am buchhändlerischen Exportgeschäft beteiligten Gruppen Bestimmungen aufzustellen zu lassen, die es im Fall erheblicher Wertschwankungen der Mark gestatten, mit sofortiger Wirksamkeit einen veränderten, aber unter allen Umständen für die gesamte Verlagsproduktion gleichmäßig geltenden Valutaaufschlag zu bestimmen. Die unterzeichneten Verbände geben gleichzeitig bekannt, daß ihre Mitglieder sich für moralisch verpflichtet halten, die auf Grund früher hinausgesandter Angebote erhaltenen Aufträge mit Anrechnung des durch die Verkaufsordnung vorgeschriebenen Valutaaufschlages von 60 bzw. 100% auszuführen, und daß sie es ablehnen, in etwaigen hieraus entstehenden Meinungsverschiedenheiten mit dem Verlag irgendwie haftbar gemacht zu werden.

Wie das Auslandssortiment muß auch der Exportbuchhändler an seiner Forderung einer Vereinfachung und Vereinheitlichung der Auslandsumrechnung festhalten und Einspruch dagegen erheben, daß durch eine von einem Extrem in das andere verfallende Preisbildung des Verlages die berechtigten Interessen des Exportsortiments fortgesetzt aufs schwerste benachteiligt werden.

Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler

Heinrich Boysen, 1. Vorsitzender

W. Bangert, Schriftführer

Verein der deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler, Leipzig

Karl W. Hiersemann, 1. Vorsitzender

Richard Francke, Schriftführer



©

Soeben erschien:

Quousque tandem, politici?

von

Walther Dauß
M. d. R.

Ladenpreis geheftet M. 16.50

Drahtwort: Broquo

bar M. 11.55. Partie 11/10

Ein Hamburger Handelsherr und Wirtschaftspolitiker von bedeutendem Rufe, zugleich ein Mann der Praxis, führt sich zum Reparationsproblem und zur Wirtschaftskrise in Deutschland. Er weiß Vorschläge zu machen, die sich allein auf die tatsächlichen Verhältnisse aufzubauen, allein den Richtlinien wirtschaftlicher Vernunft folgen und geeignet sind, die Weltwirtschaft in Ordnung zu bringen. — Die Schrift kommt vom Standpunkt der Wirtschaft aus zu einer vernichtenden Kritik der Politik. Sie wird trotzdem nicht nur allen Politikern und Wirtschaftlern von Belang sein, sondern allen, die die Entwicklung unseres Wirtschaftslebens mit offenen Augen verfolgen.

Wir liefern nur bar

Bestellzettel anbei

Drahtanschrift: Staatspolitisch - Berlin

**Staatspolitischer Verlag-GmbH
Berlin SW 48. Friedrichstraße 226**

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir nachstehende Bücher unseres Verlages, von welchen jede Handlung leicht Partien absezzen kann:

Z

Kochitzky, bearbeitet von Freiherrn v. Treys,

Erziehung des Hundes. Aufzucht, Pflege und Dressur nebst Behandlung des Hundes in Krankheitsfällen. Mit 48 Autohipien nach Originalaufnahmen von Rassehunden und 23 anderen Abbildungen. 9 Mark.

Ortleb, Der Kanarienvogel, sowie die beliebtesten in- und ausländischen Singvögel. Mit 34 Abbildungen. 6 Mark.

Dr. C. Nörner, Das Pferd. Gemeinfähliche Belehrung über die für die verschiedenen Gebrauchs Zwecke geeigneten Körperarten der Pferde für alle Pferdefreunde, besonders für Landwirte und Offiziere sowie für Studierende der Landwirtschaft und Ackerbauschüler. Ein Ratgeber zum richtigen Ankauf von Pferden. Mit 100 Illustrationen, 46 nach Originalaufnahmen hergestellten und 54 anderen Abbildungen. 12 Mark.

Drömer, Der Schweifhund u. seine Arbeit. Auf Grund praktischer Erfahrung dargestellt von Oberförster Drömer, mit 1 Abbildung des Schweifhundes nach der Natur gezeichnet von H. Sperling. 9 Mark.

A. J. Schuster, Der Graupapagei oder Jako. Mit 9 Illustrationen. 3 Mark.

M. J. Schuster, Einträgliche Nutzgeflügelzucht. Anleitung für nutzbringende Zucht der Hühner, Truthühner, Gänse, Enten u. Tauben unter Berücksichtigung der Geßflügelkrankheiten und ihrer Heilung. 4 Mark.

M. J. Schuster, Die Tierzucht des kleinen Mannes. Nutzbringende Anleitung für Haltung u. Pflege der Haustiere (Ziegen, Kaninchen, Hühner, Gänse, Enten, Tauben). 3 Mark.

Wir liefern bar mit 40%, je ein Probeexemplar, falls auf beiliegendem Bestellzettel verlangt, mit 50% bar.

Ed. Freyhoff's Verlag

Berlin-Wilmersdorf, Kantener Str. 6

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.



Zwei Eisen im Feuer

Ein deutscher Roman

„Ein wundervolles Lied der Arbeit rauscht in lautem Schmiedehammerklang. Frischer und froher, klingender und knapper und doch poetischer als der größte deutsche Arbeitsroman:

„Soll und Haben“.

Dies das Urteil des „Salonblattes“ in Dresden über das jüngste Werk von

Paul Burg

L. Staackmann Verlag, Leipzig

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



DER JUNGE GOETHE

Begründet von Salomon Hirzel

Neu herausgegeben von

Max Morris

SECHS BÄNDE

Mit 66 Lichtdrucktafeln

In Halbleder 1200 Mark

DURCH Neudruck des ersten Bandes ist es uns gelungen, noch 120 Exemplare des vielgesuchten Werkes zu vervollständigen. Eine neue Auflage dieser vollständigen Sammlung aller Dichtungen, Briefe, Gespräche und Zeichnungen Goethes bis zu seiner Übersiedelung nach Weimar wird voraussichtlich nicht erfolgen.

Z

DER INSEL-VERLAG



**Um Jugendfreude zu stiften
Jugendverlags Jugendschriften**

Preiserhöhung.

Den verehrten Herren Kollegen zur Kenntnisnahme, daß die herrschenden Teuerungsverhältnisse und die damit verbundenen dauernd steigenden Unkosten auch uns gezwungen haben, für unsere überaus gediegen ausgestatteten Bücher neue Preise festzusehen, von denen wir gesl. Kenntnis zu nehmen bitten:

Bilderbücher:

- „Für Nix und Trix“ Bd. 1/5 je . M. 12.50
- „Meta, Mine und Marie“ M. 15.—
- „Fröhchen im Traumland“ M. 22.50

Märchenbücher und Jugendschriften:

- „Märchen-Serie“ Bd. 1/6 je . . . M. 14.—
- Manuel Schnizer, Königskinder. M. 14.—
- Friedrichsen, EngelGabrielsLehrzeit M. 14.—
- „Waldmärchen“ Bd. 1/2 je M. 24.—
- „Lumpensuse“ M. 28.—
- Nowotsky, Kinderherzen M. 20.—
- Hynitsch, Karlchen Knirps u. sein Storchgespann Bd. 1/2 je M. 28.—
- Strelitz, Goldene Kinderzeit . . M. 32.—

Z Rabattierung:

Wir liefern durchweg

mit 40% Rabatt, Partie je 11/10

Firmen, die sich intensiv für unsere Artikel einsehen wollen, bitten wir, Vorzugsofferte zu verlangen.

Jugend-Verlag, Charlottenburg

Preiserhöhungen

Gültig vom 10. Januar 1922 ab

Birnbaum, Ewigkeit	gebunden M. 26.—
Böhm: Zion, Beweg. I	gebunden M. 30.—
Böhm: Zion, Beweg. II	gebunden M. 35.—
Böhm: Zion, Beweg. I II	gebunden M. 60.—
Gronemann: Tohuwabohu	gebunden M. 40.—
Herzl-Worte	gebunden M. 18.—
Judentum, Das deutsche	gebunden M. 10.—
Jugendbuch, Das jüdische	gebunden M. 35.—
Kahn: Juden	gebunden M. 40.—
Klötzsel: Pipenbrink	gebunden M. 20.—

Die Weltbücher

Nr. 3 Manasse: Rettung	gebunden M. 10.—
Nr. 6 Kauffmann: Essays	gebunden M. 10.—
Nr. 8 Loewe: Schelme	gebunden M. 10.—
Nr. 9 Sohar	gebunden M. 10.—
Nr. 10/11 Bialik I	gebunden M. 15.—
Nr. 12 Schapiro: Stadt	gebunden M. 10.—
Nr. 20/21 Ostjüd. Liebeslieder	gebunden M. 15.—
Nr. 22 Bialik II	gebunden M. 10.—
Nr. 25 Zauberer	gebunden M. 10.—

Die Weltbücher in Kassetten

I. Die ganze Reihe,	M. 180.—
II. Denker u. Seher	M. 75.—
III. Dichter u. Erzähler	M. 75.—
IV. Bunte Reihe	M. 65.—
V. Bialik: Gedichte I II, kl. Ausg.	M. 25.—

Welt-Verlag / Berlin

Der Berliner Börsen-Courier

Z

über

Franz Jung Der Fall Gross

Welch eine drangsalierte, mißhandelte Seele! Er liefert — nein er wirft voller Galle diesen Bericht hin, diesem Bericht von einem Proletarier, der in zwei Weltteilen herumgehetzt wird, nicht zur Ruhe kommt, dem sich alles entgegenstemmt, der vom System der „Ordnung“ eingekreist wird und zugrunde geht — wehrlos, verlassen, ohne sich offenbaren zu können — man muß ja verrückt werden. Jung erzählt es wie einer, der keine Lust hat, den Schwindel weiter mitzumachen, dem das Elend längst über den Kopf gewachsen ist, für den das keine andere Lösung gäbe, als die Welt in die Luft zu sprengen.

Preis ord. M. 12.—

Wir liefern nur bar mit 35%, Partie 11/10

Konrad Hanf Verlag DW Hamburg 8

Auslieferung außer Hamburg
nur bei L. Staakmann Leipzig.



Der Kicker

ist
die aktuelle illustrierte
Fussball-Wochenschrift
herausgegeben von Walther Densemann
Der Kicker ist das führende Fussball-
Tachblatt Europas
Der Kicker erscheint jeden Montag früh
mit den Spielberichten des
Montags
Der Kicker bringt vorzügliche Bilder
aus der ganzen Welt
enthält unterhaltsame,
geistvoll geschriebene
Leitartikel, Glossen,
Feuilletons und Romane
ist das Leibergom aller
Feinschmecker des
Fussballsports
Der Kicker ist absolut unparteiisch u.
eine Stütze der Schwachen
Der Kicker ist als Insertionsorgan für
In- u. Ausland unentbehrlich
liegt in jedem Kiosk, in jeder
Bahnpostbuchhandlung zum
Kauf auf
Der Kicker kann bei jeder Postanstalt in
Deutschland bezogen werden,
das Ausland abonniert beim
Kicker Verlag GmbH. Stuttgart
Fussballspieler Schiedsrichter
Zuschauer abonniert den
„Kicker“

Bezugsbedingungen:

Verkaufspreis: M. 3.50. Rabatt: bei 1–10 Exemplaren 30%, bei über 10 Exemplaren 35%.
bei Großbezug Spezialbedingungen.

Z

Aus einem Brief an den Verlag: „... Es ist mir unmöglich, die so lieb geworbene Zeitschrift entbehren zu sollen. Mit grösster Sehnsucht erwarte ich immer die Zusendung eines neuen Heftes. Möchte Ihre Zeitschrift immer weitere Kreise an sich ziehen, damit der Inhalt Allgemeingut werde ...“

Johs. T. in Biersen.
28. 12. 1921.

❖ Sammelbände ❖ Kraft und Schönheit

12 Hefte enthaltend, 400 Seiten Text mit vielen Abbildungen.
Vorrätig Band 7, 8, 9, 13, 15, 19, 20. Preis M. 24.— ord., M. 15.60 bar.
Sonderrabatt auf dem Bestellzettel.

Verlag Kraft und Schönheit, Berlin-Steglitz.

Schachliteratur

Infolge der immer mehr steigenden Herstellungskosten und Spesen und mit Rücksicht auf die Geldentwertung bin ich leider gezwungen, die Preise eines Teiles meiner Verlagswerke zu erhöhen. Ich mache das Sortiment auf nachstehende

Preisänderungen

und auf meine

neuen günstigen Bezugsbedingungen

höflich aufmerksam. — Es gelten jetzt folgende Ladenpreise:

Bauer, A., Heiteres aus der Schachwelt — brosch.	10.—	Mieses, J., Hundert lehrreiche Stellungen aus Schachmeisterpartien	brosch. 6.—
Leinenband 15.—		geb. 10.—	
Festschrift zur Feier des 25jährigen Bestehens des Thüringer Schachbundes. Herausgeg. v. O. Koch und A. Hild	8.—	Das Blindspielen	brosch. 6.—
Guttmayer, F., Die Geheimnisse der Kombinationskunst	brosch. 20.—	geb. 10.—	
geb. 25.—		15 ausgewählte Partien des Schachmeister-Turniers zu Kaschau vom 3.—18. August 1918	1.50
— Rätsel u. Reichtümer der Eröffnung. 2. Aufl. brosch. Hlwd. 20.—		Moderne Endspielstudien	brosch. 10.—
Der fertige Schachpraktiker	brosch. 18.—	geb. 15.—	
Hlwd. 25.—		u. Lewitt, Internationales Schachturnier zu San Sebastian 1911	brosch. 15.—
Der Krieg am Schachbrett	15.—	geb. 20.—	
Das unbediente Torpedo im Schachkrieg	15.—	Das zweite internationale Schachturnier zu San Sebastian 1912	brosch. 15.—
Die grosse Offensive am Schachbrett	7.50	geb. 20.—	
Die Geburt des Ueberbauens	10.—	Post, E., Der 20. Kongress des Deutschen Schachbundes zu Berlin 1920	brosch. 13.20
Der kleine Feldherr oder: Der vollkommene Schachspieler in acht Tagen	7.50	Hlwd. 20.—	
Die Optik im Schach	15.—	Schachkobolde. Eine briefliche Schachpartie in Versen. Hans Stoltenhoff gegen Dr. Aug. Herkenrath	brosch. 7.—
Hüther, Cl., Schnell matt!	Leinenband 25.—	geb. 12.—	
Junk, W., Die Philosophie des Schachs	brosch. geb. 15.—	Schulte-Limbeck, Dr. W., Typische Mattstellungen	brosch. 8.—
geb. 20.—		geb. 12.—	
Kahle, A., Die wichtigsten Eröffnungen im Schachspiel. 5. Aufl.	brosch. 3.—	Tarrasch, Dr., Die moderne Schachpartie. 3. Aufl. br. 40.—	
geb. 5.—		Hlwd. 52.—	
Koch, O., Paul Rudolf von Bilguer 1815—1840 brosch. Leinenbd. 5.—	10.—	Das Grossmeister-Turnier zu St. Petersburg 1914. 2. Aufl.	brosch. 30.—
Mieses, J., Der Schachlotse. 3. Aufl.	5.—	Hlwd. 36.—	
— Taschenbuch des Endspiels. 2. Aufl.	5.—		

Bar mit 35% / In Rechnung mit 30% / Einbände mit 25% / Partie 11/10 (ungem'scht)

Darüber hinaus mache ich folgendes

Vorzugsangebot, gültig bis 28. Februar 1922

Die unter Bezugnahme auf diese Anzeige bis zu diesem mit 40% Barrabatt auf die broschierten Ladenpreise. Tage eingehenden Lagerbestellungen expediere ich — Ich empfehle den Herren Kollegen vom Sortiment, ihr Lager zu ergänzen, damit ihnen Preiserhöhung und Vorzugsangebot zugute kommen.

Schachverlag Hans Hedewig's, Nachf. Curt Ronniger, Leipzig

Zentrale für die gesamte Schachliteratur sowie für allen Schachbedarf.



Z

Joachim von der Goltz Vater und Sohn

Ein Drama aus der Jugend
Friedrichs des Großen
gelangt zur Uraufführung
am 28. Januar
in folgenden Städten:

Wiesbaden
(Staatstheater)

Mannheim
(Nationaltheater)

Düsseldorf
(Stadttheater)

Leipzig
(Stadttheater)

Die Herren Sortimente namentlich dieser
Städte werden gebeten, die Werke von
Joachim von der Goltz vorrätig zu halten
und auszulegen.

Vater und Sohn. Ein Drama aus der
Jugend Friedrichs des Großen. Gr. 8°.
121 Seiten. Geb. M. 33.80, geh. M. 26.—.
Die Leuchtkugel. Ein Schauspiel in
fünfzehn Vorgängen. 8°. 86 Seiten. Geb.
M. 15.60, geh. M. 10.40.

Deutsche Sonette. Einband von Max
Slevogt. Gr. 8°. 52 Seiten. Geb. M. 18.—,
geh. M. 13.—.

Bestellzettel anbei.

Georg Müller Verlag München

Uo

Z



Preiserhöhung. Rabattverbesserung. „Tatsächliche“ Verkaufspreise!

Der Verlag erfüllt die Wünsche des Sortiments, indem er unter wesentlicher Preiserhöhung und Rabattverbesserung vom 15. Januar 1922 an seinen Büchern, dem vom Sortiment gebilligten Vorgehen des Verlages Wilhelm Langewiesche-Brandt folgend, tatsächliche Verkaufspreise bedruckt, welche für den Verkauf allein maßgebend sind und dem Publikum in diesem Sinne bekanntgegeben werden. Ein Zuschlag hierzu ist nicht mehr statthaft. Wie der Verlag Wilhelm Langewiesche-Brandt überlässt es der Verlag Karl Robert Langewiesche hinsichtlich dem Sortiment, sich bei Bedarf einen sogenannten Ladenpreis von rein theoretischem Wert dadurch zu errechnen, daß es einen dem jemaligen Teuerungszuschlag entsprechenden Abzug vom tatsächlichen Verkaufspreis macht. Zurzeit gilt, daß jede Einheit von 1.80 M. des tatsächlichen Verkaufspreises einer Einheit von 1.50 M. des sogenannten Ladenpreises entspricht. Verkauft werden darf zu diesem sogenannten Ladenpreis keineswegs. Der sehr verbesserte Partierabatt von 45% tritt hinsichtlich schon bei jeder Lieferung von mehr als nur drei Bänden in Kraft. Der notgedrungenweise etwas ungünstige Einzelrabatt hat also in der Praxis des regulären Sortiments kaum irgendeine Bedeutung. Da bei Neuauflagen und Neudrucken, die zwei Drittel der Beziehe auszumachen pflegen, zu dem 45%-Rabatt noch teilweise Portofreiheit tritt, der Bezug von 1—3 Bänden aber fast stets vermeidbar ist, arbeitet das Sortiment hinsichtlich beim Verlage Karl Robert Langewiesche im Durchschnitt mit reichlich 45% Bruttorebatt. Lieferbar sind zurzeit die folgenden Bände zu den in Klammern beigesetzten neuen Verkaufspreisen: Volkslieder (12.60) — Kinderlieder (12.60) — Erleben Gottes (12.60) — Deutschgedanke (12.60) — Claudius (12.60) — Quelle der Kraft (12.60) — Gottes Herrschaft (12.60) — Hygienische Forderung (14.40) — Morike (16.20) — Bilanz d. Kr. (16.20) — Die Auslieferungsverre ist aufgehoben — Ich bitte bei Bestellungen möglichst das Einverständnis mit den neuen Preisen in irgendeiner Weise anzudeuten, da ich mir sonst vorbehalten muß, event. erst anzufragen, wenn dieses Einverständnis zweifelhaft erscheint. In allen Fällen anzufragen, wird freilich wohl nicht nötig sein, da ja das Jahr 1922 allgemein mit Preiserhöhungen anfängt und meine Preise zwar teilweise stark erhöht, aber trotzdem immer noch mäßig sind. Verlangzettel liegt bei.

Karl Robert Langewiesche, Königstein im Taunus.

Friedrich Gersbach, Verlag, Bad Pyrmont - Hannover - Leipzig

Ab 1. Februar gelten für meinen Verlag folgende

Ladenpreise

Castelle, Haus in der Dreizehnmannergasse	geb. M 16.-
" " " " " Leinen geb. M 25.-	Leinen geb. M 25.-
Flemes, Up den Eikenhowe	geb. M 25.-
" Land un Lüe	geb. M 25.-
" Plattdeutsche Gedichte	Leinen geb. M 18.-
" " " " " Kart. M 10.-	Kart. M 10.-
Henze-Schriften, 1. Bd. Ek segge man bloß	geb. M 16.-
" " 2. " Wat sei alles maket	geb. M 16.-
" " 3. " Sau suihste iut	geb. M 16.-
" " 4. " Is düt 'ne Welt	geb. M 16.-
Löns, Junglaub	Leinen geb. M 34.-
" " " " " geb. M 25.-	geb. M 25.-
" Mein goldenes Buch	geb. M 25.-
" Mein grünes Buch	geb. M 30.-
" Das Lönsbuch	geb. M 30.-
" " " " " Leinen geb. M 40.-	Leinen geb. M 40.-
" Gedenkbuch	geb. M 30.-
" Frau Döllmer	jurzeit vergriffen
" Das Tal der Lieder	geb. M 10.-
" Ulenspeigels Lieder	geb. M 10.-
Löns-Anekdoten	geb. M 8.-
R. Löns, Die Löns'sche Art	geb. M 8.-
R. Löns, Strahlen der Erkenntnis	geb. M 12.-
" Zwierlei Blut	geb. M 36.-
Castelle, Hermann Löns	Kart. M 6.-
Lönsbild	M 10.-
Luhmann, Wo die Wälder Wache halten	geb. M 25.-
" Wald Doktor Willibald	geb. M 36.-
Reichardt-Brader, Rosen — Ein Pastellbild	geb. M 12.-
Schmidt-Kestner, Von allerlei Menschen	geb. M 20.-
Windhorst, Zwergenmusik	geb. in Schuhkarton M 30.-

Der Grundrabatt beträgt durchgehend 40%

Da die jetzige Portoerhöhung eine Durchführung des Mahnwesens in alter Weise nicht zuläßt,
bitte ich genau auf den Fälligkeitstermin der Rechnung zu achten, sonst erfolgt ohne weiteres
eine Sperrung des Kontos und Zusendung unter Nachnahme

Auslieferungsstellen:

Leipzig, F. Voldmar

Hannover, Ostermannstraße 6
Zweigniederlassung

Trewendt & Granier's Verlag in Breslau

Bitte aufzubewahren!

Wir sehen uns genötigt, vom 1. Januar 1922 an folgende Preiserhöhungen unserer Verlagswerke eintreten zu lassen.

	bis. Preis	neu. Preis
	M.	M.
1. Altmann-Sümmel, Stille zu Gott	brosch. 12.—	12.—
2. — do.	geb. 17.—	17.—
3. Altmann, Wir sind des Herrn	brosch. 14.—	20.—
4. — do.	geb. 20.—	30.—
5. Hannes, Geburtshilfe	geb. 36.—	48.—
6. Hartmann, Pädagogik	brosch. 18.—	30.—
7. — Philosophie	18.—	30.—
8. — Psychologie	18.—	30.—
9. Kölpin-Altmann, Erhebt Eure Herzen	brosch. 14.—	20.—
10. — do.	geb. 20.—	30.—
11. Lippoldt, Franz. Literatur	18.—	25.—
12. Melchior, Allgemeine Chirurgie	50.—	65.—
13. Moering, Neuen Glauben	brosch. 12.—	18.—
14. — do.	geb. 17.—	25.—
15. — Ungemessene Weiten I	brosch. 22.—	30.—
16. Otto, Das Heilige ist vergriffen und erscheint die 3. Auflage im März ds. Jrs.		
17. Reichel-Sümmel, 1919, 2. Auflage, 1. Kl. Sch.	10.—	15.—
18. Lehrbuch der engl. Sprache, II. Lese-Ab.-Buch	10.—	15.—
19. — do. III. Gramm.	9.50	14.—
20. — Lesebuch für obere Klassen	9.50	12.—
21. — Kurzgefasstes Lehrbuch	9.50	12.—
22. Rolle, Naturlehre, A. I. Physik 1. 11. 21.	10.—	14.—
23. — do. A. III. Chemie	9.—	12.—
24. — do. A. I/II. Physik und Chemie	15.—	18.—
25. — do. B. I. Physik	9.—	12.—
26. — do. B. II. Chemie	8.—	10.—
27. — Naturlehre, B. I/II. Physik und Chemie	12.50	15.—
28. Solbrig, Desinfektion	5.—	6.—
29. Specht, Architekt. Formenlehre, 1. 11. 21.	12.50	12.50

Die älteren Werke sind ungefähr um 35% im Preise erhöht.

**HANS ROBERT ENGELMANN
VERLAGSBUCHHANDLUNG**

Ich habe heute den Preis für **G. D. H. Cole:**
"Selbstverwaltung in der Industrie"
 übersetzt von R. Thesing, mit einer
 Einleitung von Rudolf Hilferding
 auf 40 Mark ord., 28 Mark bar **erhöht.**

BERLIN W 15,
 den 16. Januar 1922 HANS ROBERT ENGELMANN

Ab 15. Januar erhöhte ich meine Verlagswerke um etwa

30%

mit Ausnahme der letzten Neuerscheinungen.
 Preisverzeichnisse stehen zur Verfügung.
 Gleichzeitig gebe ich bekannt, daß der Bezugspreis für

"Der Siedler"

ab 1. Januar 1922 vierteljährlich M. 10.— ist.

Oscar Laube, Verlag, Dresden.**Neuigkeiten und Neuauflagen 1921**

Paul Barth, Die Stoà.
 3. und 4. Auflage. Brosch. M. 34.—, geb. M. 40.—

Graf Arthur Gobineau,
Bericht über die Ungleichheit der Menschenrassen.
 Deutsche Ausgabe von Professor Dr. Ludwig Schemann.
 4 Bände und Registerband von Prof. Dr. Paul Kleinede.

4. Auflage.

Brosch. M. 150.—, in 5 Halbleinenbde. geb. M. 180.—

Herman Hesse, Dante.

1.—3. Auflage.
 Brosch. M. 32.—, geb. M. 40.—. Nummerierte Vorzugsausg.
 (100 Exempl.) auf feinstem holzf. Pap. in Hbldr. geb. M. 180.—
 Vorrat von beiden Ausgaben nur noch gering.

Herman Hesse, Literatur und Dichtung.
 Ein Vortrag. M. 6.—

Paul Hensel, Thomas Carlyle.
 3. Aufl. mit Bildnis. Brosch. M. 20.—, geb. M. 26.—

Friedrich Jodl, Ludwig Feuerbach.
 2. Auflage. Mit Bildnis. Brosch. M. 16.—, geb. M. 22.—

Paul Natorp,
Gesammelte Abhandlungen zur Sozialpädagogik.
 2. Auflage in 3 Teilen.

- I. Plato — Rousseau — Condorcet — Pestalozzi.
 236 S. M. 32.—
- II. Herbart, Pestalozzi und die heutigen Aufgaben der Erziehungslehre. 3. Aufl. Mit Anhang: "Kant oder Herbart?" 188 S. M. 20.—, geb. M. 26.—
- III. Neue Untersuchungen über Herbarts Grundlegung der Erziehungslehre. — Schleiermacher und die Volksbildung. 156 S. M. 22.—
 Alle 3 Teile in 1 Band gebunden M. 84.—

Christoph Schrempf, Menschenlos.
 Hiob — Oedipus — Jesus — Homo sum. 3. Auflage.
 M. 18.—, gebunden M. 24.—

Lessing als Philosoph.
 2. Auflage. Mit Bildnis. M. 20.—, geb. M. 26.—

Diesseits und Jenseits von Gut und Böse.
 M. 5.—

Ich bitte, zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.
Jr. Frowmanns Verlag (H. Kürz), Stuttgart.



Bichtige Preiserhöhung!

Nachdem am 1. Januar d. J. die Papierpreise auf das Doppelte und kurz zuvor die Druckpreise um fast die Hälfte der bisherigen Preise erhöht worden sind und da alle sonstigen Herstellungskosten, Löhne und Gehälter täglich weiter sprunghaft steigen, sehen wir uns gezwungen, die Preise unserer Verlagsartikel von heute an

um 50% zu erhöhen.

Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, dem durch die Preiserhöhung ein den Zeitverhältnissen entsprechender höherer Gewinn verbleibt, sich auch in Zukunft angelegenst für unsere preiswerten und leicht verkäuflichen Verlagsartikel zu verwenden.

Alle bis zum 20. Januar eingegangenen Bestellungen werden zum bisherigen Preis ausgeführt. Hochachtungsvoll

Berlin SW 61, 21. Januar 1922.

Otto Uhlmann Verlag
(Friedrich Butsch.)

In der Sammlung

G. W. Surya

Z Ursprung, Wesen und Erfolge der okkulten Medizin

erschien soeben

der vielverlangte Band V:

Okkulte Diagnostik und Prognostik

Das einzigartige Werk behandelt alle nur denkbaren Untersuchungsfaktoren, in diagnostischer und prognostischer Würdigung u. a.

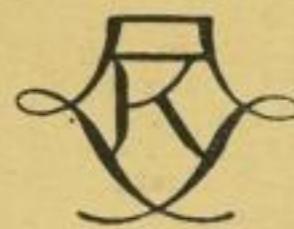
Die Augen — Iris — den Gesichtsausdruck — Hände und Nägel — Die Handschrift — Den Horn — Wunscherute und siderisches Pendel — Astrologie — Psychometrie — Klinerschirme usw.

Das Buch hat gefehlt!

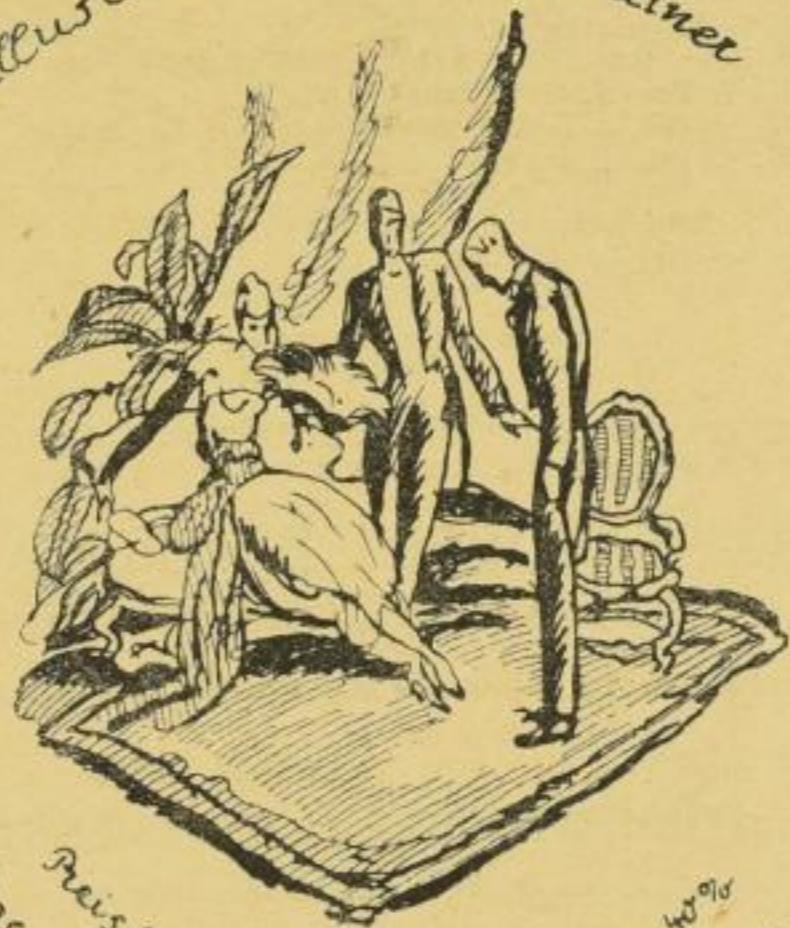
Preis brosch. 30.— M.

Wir liefern bar mit 40% Rabatt und 11/10

Linsen-Verlag G. m. b. H.
Berlin-Pankow



Alex.von Gleichen-Russowum
Gesellschaftskunst
Illustriert von Ludwig Kainer



Preis 25.- Mk - 16.75 bar Partie 11/10 u. 40%
Das maßgebende Buch für den Gesellschaftskunst
Eugust Kuhn-Verlag-Berlin

Z

Julius Hoffmann, Verlag, Stuttgart

Preisverzeichnis Januar 1922

Für das Ausland gelten besondere Preise, Verzeichnis darüber steht zur Verfügung.

Albinmüller, Holzhäuser	M. 70.—
Andreas, Der geistige Mensch u. Freih., kart. M. 25.—, geb. 30.—	
Areh, Viselotte von der Pfalz, geh. M. 45.—, geb. M. 55.—, Halbsrang M. 110.—	
Baer, Wohn- und Festräume	geb. M. 200.—
— Kleingebäude und Siedlungen	geb. M. 100.—
Barthou, Mirabeau, geh. M. 25.—,	geb. M. 35.—
Batiffol, Marie von Rohan, geh. M. 25.—, geb. M. 35.—	
Bauformen, Jhg. 1909-1911-1912-1914 in Mappe je M. 100.— — 1909-1911-1912-1914 12 Hefte je M. 80.— — 1919 4 Hefte M. 40.—, in Mappe M. 60.— — 1920 8 Hefte M. 80.—	geb. M. 80.—
— 1921 8 Hefte M. 80.—	geb. M. 100.—
— 1922 Heft 1-3, I. Quartal	M. 45.—
Baum, Frührenaissance in Italien	geb. M. 200.—
Beauclair, Farbige Flächenmuster	in Mappe M. 60.—
— Schmuck I	in Mappe M. 50.—
— Schmuck II	in Mappe M. 50.—
Dieulofos, Kunst in Spanien	geb. M. 50.—
Dürer, Friedlenger Geschichte	M. 8.—
Ellwood, Möbel in England 1680-1800	geb. M. 200.—
Emanuel, Der Engel im Hause	geb. M. 15.—
Erhard, Im Ballon vor dem Feinde	M. 5.—
Ferrero, Frauen der Cäsaren	nur geb. M. 30.—
— Größe und Niedergang Roms, 6 Bände, je geb. M. 30.—	
— Dichter Roms	nur geb. M. 2.—
Finot, Das Hochstift der Frau, geh. M. 12.—, geb. M. 18.—	
— Lehre vom Glück, geh. M. 12.—,	geb. M. 18.—
Glammarion, Unbekannte Naturkräfte, geh. 20.—, geb. M. 30.—	
— Rätsel des Seelenlebens	geb. M. 30.—
Fouché, Erinnerungen, geh. M. 30.—, Halbleinen M. 40.—	
Franke, Schmiedeeiserne Gitter	in Mappe M. 50.—
Gebhart, Irrgarten der Geschichte, geh. 15.—, geb. M. 25.—	
Gleichen-Rußwurm, Freundschaft, geh. M. 40.—, geb. M. 60.—	
— Die Schönheit, ein Buch d. Sehnsucht, geh. 30.—, geb. M. 45.—	
— Sieg der Freude, geh. M. 30.—,	geb. M. 45.—
— Tragödie der Schönheit (Drama) geh. M. 3.—, geb. M. 6.—	
— Gedichte in Prosa:	
— Bd. 1: Der Narrenturm, geh. M. 6.50, geb. M. 12.—	
— Bd. 2: Die Traumbrücke, geh. M. 6.50, geb. M. 12.—	
— Bd. 3: Die schwere Krone, geh. M. 6.50, geb. M. 12.—	
— Gedichte in Prosa, 3 Bände in 1 Band geb. M. 30.—	
Geschichte der europäischen Gesellschaft:	
— Bd. 1: Elegantes (klassisches Altertum) nur geb. M. 60.—	
— Bd. 2: Der Ritterspiegel (romantische Zeit) nur geb. M. 60.—	
— Bd. 3: Die gotische Welt	nur geb. M. 60.—
— Bd. 4: Die Sonne der Renaissance, geh. 45.—, geb. M. 60.—	
— Bd. 5: Das gal. Europa (18. Jahrh.) geh. 40.—, geb. M. 60.—	
— Bd. 6: Gesellschaft (1789-1900)	nur geb. M. 60.—
Gogol, Das Bildnis. Mit 22 Federzeichnungen, geb. M. 18.—, Halbleinen M. 30.—	
Gradl, Decken und Wände, Serie 1	in Mappe M. 80.—
— Neue Folge	in Mappe M. 80.—
Groß, Architektur-Plastik	in Mappe M. 80.—
Hancock, Das Kano-Jiu-Jitsu, mit 500 Abb. geb. M. 50.—	
— Japanische Gymnastik f. Knaben u. Mädchen nur geb. M. 6.—	

Hekler, Bildniskunst der Griechen u. Römer geb. M. 200.—	
Hennig, Ehre, Pflicht, Gewissen	nur geb. M. 10.—
Hendschel, Kinder und Räufe, geh. M. 8.—, geb. M. 10.—	
— Kunterbunt, geh. M. 8.—,	nur geb. M. 10.—
Hausen, Sonnenschein, geh. M. 8.—,	geb. M. 10.—
Hessen, Philosophie der Kraft, geh. M. 20.—, geb. M. 30.—	
Hoffmann's Haushaltungsbuch 1922	geb. M. 20.—
Hund und Katze im Künstlerbild, geh. M. 8.—, geb. M. 10.—	
Hystop, Probleme d. Seelenforschung, geh. 20.—, geb. M. 30.—	
Kinderbilder aus alter Zeit, 88 Abb., geh. M. 8.—, geb. M. 10.—	
Kinderglück, 87 Bilder, geh. M. 8.—,	geb. M. 10.—
Kleine Leute, 60 Lustige Künstlerbilder, geh. 8.—, geb. M. 10.—	
Knapp, Wenn die Sonne erlischt, geh. M. 12.—, geb. M. 18.—	
Konwiarz, Alt-Schlesien, mit 478 Abbildungen geb. M. 200.—	
Krauß, Deutsche Trostbriefe, geh. M. 12.—, in Pappb. M. 18.—	
— in Leinen M. 30.—, in Halbleider M. 50.—	
Lang, Schbagawehsheit (schwäb. Mundart) nur geb. M. 4.—	
— Kirbekucha (schwäb. Mundart)	M. 10.—
Lambert, Aus dem alten Rom; 12 Aquarelle geb. M. 40.—	
Lange, Dekorations-Malereien	in Mappe M. 80.—
Lockwood, Amerikanische Möbel d. Kolonialzeit geb. M. 200.—	
Luz, Von d. Empire- zur Biedermeierzeit in Mappe M. 150.—	
Marden, Vom Frohgemuten Leben, geh. 15.—, geb. M. 25.—	
— Geheimnis des Glücks, geh. M. 15.—, geb. M. 25.—	
— Der erfolgreiche Kaufmann	nur geb. M. 25.—
— Lebensbuch, geh. M. 15.—	geb. M. 25.—
— Wege zum Erfolg	nur geb. M. 25.—
— Weg der Liebe	nur geb. M. 25.—
Marienbüchlein, geh. M. 8.—,	geb. M. 10.—
Montessori, Selbsttätige Erziehung, geh. 25.—, geb. M. 35.—	
Mored, Menschen im Kampf, gehestet	M. 5.—
Noste-Bürner, Türen und Tore, 350 Abbild. geb. M. 140.—	
Paganini, Steinigung, 55 Tafeln	in Mappe M. 240.—
Rath, Briefwechsel Mörike-Schwind, geh. 15.—, geb. M. 25.—	
— Briefwechsel Storm-Mörike	nur geb. M. 25.—
— Siebenschleier, geh. M. 12.—,	geb. M. 18.—
Ricci, Stil Louis XVI, mit 456 Abb. (franz. Ausgabe) M. 200.—	
Schottmüller, Wohnungskultur d. ital. Renaissance geb. 200.—	
Stanton, Seele und Welt, geh. M. 12.—,	geb. M. 18.—
Stiehl, Baukunst (Festrede z. Schinkelfest) nur geb. M. 3.—	
— Unsere Feinde, 96 Charakterköpfe nach photogr. Aufn. 5.—	
Ströhl, Heraldische Vorlagen	in Mappe M. 40.—
— Deutsche Wappenrolle	geb. M. 80.—
Bischer, Aussprache, Hrsg. Krauß, geh. 15.—, i. Pappb. M. 25.—	
Böllerkrieg, Jeder Band 1-23 nur steif gehestet M. 9.—	
— Bd. 24	M. 15.—
— Bd. 25	M. 25.—
— Heftausgabe: Nr. 1 bis 230	je M. — .85
— Nr. 231 bis 240	je M. 1.50
— Nr. 241 bis 260	je M. 2.50
— Nr. 261 u. folgende	je M. 3.—
— Einbanddecken zu Bd. 1-25 Halbleinen	je M. 8.—
Vorbilder, Dekorative, Jhg. 13-23, jed. Jhg. in Hest. M. 75.—	
— Jahrg. 8. 13-23, jeder Jahrgang in Mappe M. 90.—	
Wells, Im Jahre des Kometen, geh. M. 12.—, geb. M. 20.—	
— Der Luftkrieg, geh. M. 12.—,	geb. M. 20.—
— Der Unsichtbare, geh. M. 12.—,	geb. M. 20.—

Nach der
Tschecho-Slowakei
 liefern wir vom 15. Januar ab
 mit 60%
 Valutaaufschlag

Leipzig, den 14. Januar 1922

Paul List, Verlag
 List & von Bressendorf
 Abel & Müller
 Bücherlese-Verlag

Billige gebundene Bücher zu M. 5.— ord.

Zante Helenes lustiges Kinderbuch. 2., mit bunten Bildern versehene Auflage	gebunden M. 5.—
Zante Helenes fidèle Schuljungengeschichten und Gedichte. 2. Auflage	gebunden M. 5.—
Zante Helenes vergnügte Schulfädelchengeschichten und Gedichte. 2. Auflage	gebunden M. 5.—
Mariett, Amtmanns Magd. 2. Aufl. 272 Seiten gebunden, mit farbigem Umschlagbild	M. 5.—

Wir liefern mit 40% Rabatt und 13/12, auch nach Belieben gemischt für M. 36.—

Auf ein Fünffolio-Paket gehen circa 40 Bände. Die Lieferung erfolgt emballagfrei und, falls auf beigelegtem Bestellzettel verlangt, mit Berechnung nur des halben Portos. Zahlung nach Eingang der Sendung.

Benuhen Sie ges. diese so bald nicht wiederkehrende Gelegenheit, Ihr Lager mit billigen und guten gebundenen Jugendbüchern usw. zu versehen. Lieferung kann nur nach Maßgabe der nicht mehr großen Bestände erfolgen.

Deutsches Druck- u. Verlagshaus
Berlin SW 68 und Leipzig-Stötteritz

(Auslieferung für Süddeutschland auch durch die Süddeutsche Großbuchhändl. G. Umbreit & Co., Stuttgart.)

AUSLANDSPREISE

Vom 1. Januar 1922 ab liefern wir unsere

- a) PESTALOZZI-MODELLE und POPULAR-WISSENSCH. VERLAGSWERKE mit Valutazuschlag von 200% nach Ländern mit hoher Valuta 120% nach Ländern mit Mittel-Valuta
- b) BILDERBÜCHER u. FORELLEN-BÜCHER i.d. Währung des Empfangslandes gemäß d. Umrechnungstafeln der Vereinig. deutsch. Bilderbücher-Verleger vom 4. Dez. 1921

PESTALOZZI-VERLAGS-ANSTALT
 O · M · WIESBADEN · B · H ·

Ludendorff schrieb

an Bernh. Funck, Verfasser von "Der jüdische Einfluss in Deutschland, politisch, wirtschaftlich, geistig, in statistisch-bildlicher Darstellung" unter anderem:

Z „Ihre Zahlen sprechen für uns Deutsche eine beschämende, aber auch warnende Sprache.“ Wir meinen, daß ein solches Urteil über die Frage aller Fragen anders wiegt, wie Anti-Dintleien und scheinheilige Entrüstungen über einen sagenhaften „Radau“-Antisemitismus. Das gediegene, streng sachliche Büchlein wird fortwährend bestochen, täglich laufen Privatbestellungen ein, weshalb wir das Sortiment bitten, es auf Lager zu halten. Firmen, die sich dafür verwenden wollen, liefern wir gern benötigt. Preis nur 2.60 M.

Wir bitten, auf Zettel zu bestellen. 5 Stück mit 40%.

Sickinger-Verlag / München.

Z Soeben erschien:
 **C. Weizmann's**
 sämtliche Gedichte in schwäbischer Mundart
 (Früher Straßburger Ausgabe)
 16. und 17. (24. u. 25. Gesamt-)Auflage
 Kl.-8°. 200 Seiten. (Format vergrößert.)
 In Halbleinen gut gebunden
 Verkaufspreis: M. 8.—
 Anhang dazu: Kl.-8°. 16 Seiten. Geheftet.
 Verkaufspreis: 75 Pf.
 Bestellzettel anbei.

Stuttgart.

Fleischhauer & Spohn.

Anna Boleyn

6 Szenen von Emil Bernhardt

Das von den Preisrichtern der Max Messner-Stiftung (Julius Bab, Walter Harlan, Walter von Molo) in diesem Jahr preisgekrönte Drama erlebt am 21. Januar am Badischen Landestheater zu Karlsruhe seine Uraufführung. — Das Stück wurde auch bereits von mehreren anderen grossen Bühnen zur Aufführung angenommen.

Z Mark 14.— ord.

Z

Welt-Verlag / Berlin

Z

**Duncker & Humblot, München W XII**

Versandbereit liegt vor:

Soziologie des Volksbildungswesens

herausgegeben

im Auftrage des Forschungsinstituts für Sozialwissenschaften in Köln

von

Dr. Leopold v. Wiese

ordentl. Professor der wirtschaftlichen Staatswissenschaften und der Soziologie an der Universität Köln

Mit Beiträgen von Jos. Antz, M. H. Baege, Otto Baumgarten, Ernst Foerster, D. E. Fuchs, L. Heitmann, Else Hildebrandt, Paul Honigsheim, Emma Keller, Georg Küffer, Jakobus Menzen, Robert Michels, A. Lampa, Emmi Lashen, Anny Ohrnberger, A. Sandhagen, Max Scheler, Ernst Schultze, S. Simehowitz, J. Tews und I. von Wiese.

Gr. 8° XIV, 578 S.

Preis M. 150.—, gebunden M. 180.—

Ein umfassendes Handbuch über das gesamte Volksbildungswesen des In- und Auslandes, wie es zum zweitenmal nicht vorhanden ist.

Jos. Antz.

Außer den Interessenten aus den Kreisen des praktischen Schulwesens und der wissenschaftlichen Pädagogik sind alle diejenigen, die den Sozialismus und die soziale Bewegung auffmerksam verfolgen, also jeder, der sich mit Volkswirtschaft und mit der öffentlichen Verwaltung beschäftigt, Leser dieses Grundwerkes. Namentlich die Ortsverbände des Volksbildungswesens (Volkshochschulvereine, konfessionelle Organisationen, Theatergemeinden usw.) bitten wir auf das Werk hinzzuweisen.

Ausführlicher Prospekt

mit genauer Inhaltsangabe steht zur Verfügung.

Ludwig Diehl Guso *

Der Roman eines deutschen Seelenmenschen

**Ed. Lanzenberger, Buch- u. Kunsthändlung
in Hamburg am 9. Januar 1922:**

„Ich muß Sie wieder bitten, mir in Postpaletten
110/100 in Halbleinen
11/10 in Ganzleinen
zuzusenden. Mit dieser Bestellung betragen meine
Bezüge insgesamt

664 Stück

Geschmackvoller Halbleinenband M. 38.—

Feiner Ganzleinenband M. 45.—

Bar mit 35 v. H. und 11/10

Verlag Streder u. Schröder, Stuttgart

Neue Ladenpreise, die sofort in Kraft treten.

Hedwig Heyl
Das ABC der Küche

12. Auflage

Mit 11 Abbildungen und 6 Tafeln

In Ganzleinenband: 100 Mark

Hedwig Heyl
Häusliche Küche
Praktisches Kochbuch
mit Berücksichtigung d. vegetarischen Kost
2. Auflage
In Ganzleinenband: 35 Mark

Carl Habel, Verlagsbuchhdlg., Berlin



In Kürze erscheint:

Bilanz-Analyse

Ein Führer durch veröffentlichte Bilanzen

von

Dr. rer. pol. Paul Gerstner

Dozent an der Handelshochschule Berlin,
Direktor der Deutschen Revisionsgesellschaft beeidigter Bücherrevisoren m. b. H. Berlin

Sechste Auflage

Unveränderter Abdruck der fünften, verbesserten und vermehrten Auflage.

350 Seiten in Grossoktaf mit 5 lithographierten Tafeln

Preis gebunden in Halbleinen 80 Mark

Bezugsbedingungen: 30% gegen bar und 11/10 Expl. (Einband des Freixemplars 10 Mark)

Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Die kaufmännische Bilanz als Grundlage der Besteuerung

Ein Leitfaden für Kaufleute, Juristen und Steuerbeamte

Von

Dr. W. le Coutre,

Professor an der Handelshochschule Königsberg

und

Rich. Altenloh,

Diplom-Kaufmann

Preis: 15 Mark ord., 10.50 Mark bar

Das Buch bietet eine knappe, aber erschöpfende und leichtverständliche Übersicht über die in den verschiedenen neuen Steuergesetzen verstreuten Bestimmungen und die daraus sich ergebenden Änderungen bisheriger kaufmännischer Gepflogenheiten bei der Erfolgsermittlung. Zulässige und unzulässige Abschreibungen, die Reserven werden eingehend behandelt und die möglichen Abzüge und Steuerermäßigungen nachgewiesen.

Berlin, Januar 1922

Haude & Spener'sche Buchhandlung Max Paschke

©

DIE SPANNENDEN BÜCHER

Neue Bände

YVETTEDie Geschichte einer kleinen Pariserin
von Guy de Maupassant**DIE ZWEI IN DER SÜDSEE**Ein Abenteuer unter Wilden
von Norbert Jacques

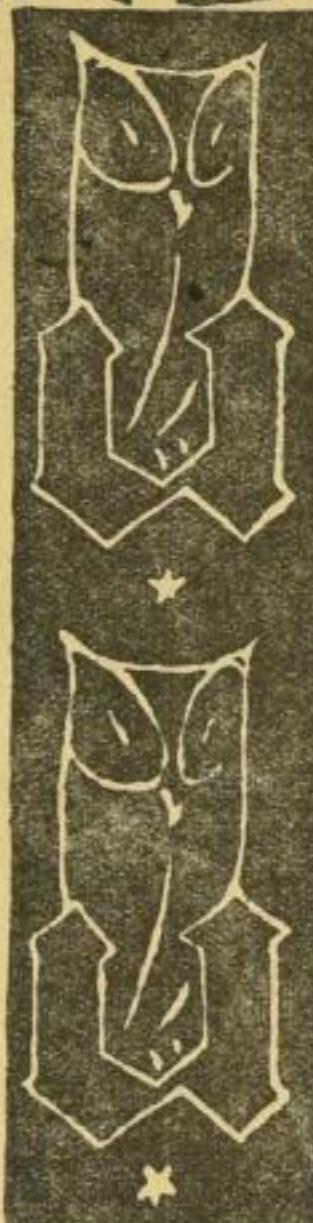
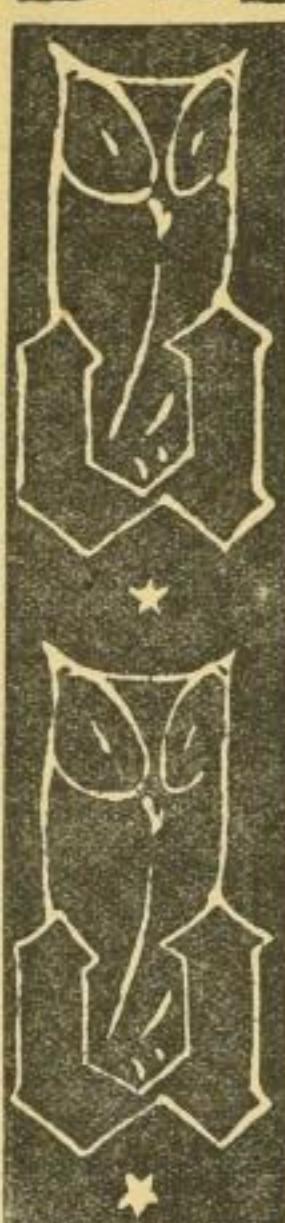
Früher erschienen:

Eugen Törzs, Der Schatten / Alfred Frh.
von Berger, Hofrat Eysenhardt / Sven
Elvestad, Der Schwarze Stern / Hanns
H. Ewers, Die blauen Indianer / Emile Zola,
Therese Raquin / Bruno Frank, Leiden-
schaften / Ludwig Biro, Die SerpolelleVorzugsangebot auf **Z** beigefügtem Zettel

Jeder Band in farbigem Umschlag

4 MARK

VERLAG ULLSTEIN / BERLIN



Verlag der Literarisch-musikalischen Monatshefte, Weinböhla b. Dresden

Z

In Kürze erscheint:

ZNeuheit!**Träume**Neuheit!**Gesammelte Novellen von Friedrich Wallisch**

Preis: fein gebunden Mark 15.—, bar Mark 9.75 und 11/10.

Die erstaunliche Vielseitigkeit, die zu den besonderen Vorzügen dieses Dichters gehört, verblüfft vielleicht in seinem seiner Werke so sehr wie in dem Novellenband „Träume“. Einmal plaudert er heiter darauf los, mit der urwüchsigen Lust am Fabulieren, dann wieder ringt er prometheisch um höchste Güter des Menschentums; einmal lauscht er bewußtlich den schlichten Urtauten der Natur, dann wieder formt er atemberaubend spannende Geschehnisse. Der leise, versonnene Lyriker geht in diesem Werk Hand in Hand mit dem zielsicheren Dramatiker, dessen erfolgewöhnte Hand jede Stimmung, die er nur wünscht, aus seinem Publikum zu holen weiß. So ist dieses belletristische Buch einer Brücke gleich, die unerhörte Gegensätze in kühnem Schwung verbindet. Phantasie, die schrankenlos aus dem Unbewußten die Träume holt, beflügelt jeden Gedanken. Und wenn auch die hier vereinigten Novellen in höherem Sinne eine Einheit bilden, so bürgt ihre Vielgestaltigkeit doch dafür, daß sich Wallisch in diesem Werk den Goetheschen Spruch zunutze gemacht hat: „Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen.“

Versandbereit:

②

**Vierte Auflage
35. bis 50. Tausend**

Dr. med. Benno Koppenhagen

**Aus dem Tagebuch eines
Thüringer Landarztes**Illustrierte Ausgabe mit 20 kostlichen Bildern. Auf holzfreiem
Papier in Halbleinen gut gebunden M. 40.—, geheftet M. 32.—**Ein altes gutes Buch von kostlichstem Humor!****An das Sortiment:**

Die private Nachfrage ist sehr stark! Leider muß ich aber auch darüber klage führen, daß täglich Anfragen und Beschwerden nicht fehlen — in allererster Linie aus Berlin —, derart:

„Das Buch sei noch nicht erschienen!“

„Hier ist es nicht zu beschaffen!“

„Teilen Sie mir bitte mit, wo das Buch hier zu haben ist.“

Es ist ein beschämendes Zeichen, wie in einzelnen Sortimenten — darunter Firmen von klangvollem Ruf! — gearbeitet wird. Der Verleger, der das Sortiment nachgiebigst unterstützt, kann aber vom Sortiment zum mindesten die Wahrung seiner Interessen verlangen!

Alle Bestellungen aus privater Hand überweise ich von jetzt an den einzelnen Sortimenten, die das Buch auf Lager halten. Ich unterstütze das Sortiment ferner durch eine großzügige Propaganda und durch die Tagespresse.

Lieferungsbedingungen:

Illustrierte Ausgabe mit 20 kostlichen Bildern. Auf holzfreiem Papier in Halbleinen schön gebunden M. 40.— ord., M. 24.— bar,
geheftet M. 32.—, M. 19.— bar.

Partien 11|10 Exemplare

Alle direkten Bestellungen liefere ich mit $\frac{1}{2}$ Porto und verpackungsfrei

Drei Sonnen Verlag · Leipzig

Georgiring 3-5

Aus den Urteilen der Presse:

Altenburger Zeitung: Man merkt aus allem, wie der im Thüringer Waldlande praktizierende Arzt Welt und Menschen mit scharfen Augen beobachtet und wie er ihre Eigenart erkannt hat. Das, was den Thüringer so vielen lieb und wert macht, seine gemütvolle Art, sowie sein goldener, wenn auch hie und da derber Humor, der vor allem keinen „Wäldler“ verläßt, wir finden es in den nach dem Leben geschilderten heiteren Skizzen im Koppenhagenschen Werke aufs beste geschildert.

Berliner Tageblatt: Der Thüringer Landarzt kennt Land und Leute und weiß sie zu schildern. So lösen denn die von einem volkstümlichen, jeder Banalität entbehrenden Humor erfüllten Skizzen stürmische Heiterkeit aus, weil sie eben in dem Leben des Thüringer Bergvolkes geboren sind und durch ihre Lebenswahrheit fesseln. Der Thüringer Landarzt, Melancholikern, Hypochondern und Patienten mit chronischer Gemütsverfaltung sei dieses „Doktorbuch“ zu fleißigem Studium hierdurch verordnet.

Dorfzeitung Hildburghausen: An drolligen, urwüchsigen Redeblüten, wie man sie nur im Garten des Volkstums pflücken kann, enthält das Buch eine solche Fülle.

Eisenacher Tagespost: Hier spricht der Landarzt aus der täglichen Praxis. Der sonnige Humor, der über das ganze gegossen ist, macht es zu einer lieben Lektüre.

Tägliche Rundschau: Das liebenswürdige Buch, das von einem sonnigen Humor erfüllt ist, fesselt ebenso durch seine Lebenswahrheit wie durch seine Lebensweisheit.

Mitteldeutsche Zeitung: Wer nicht mit den Dörflern selbst aufgewachsen ist, der muß schon Landarzt sein, um das Leben und Denken der Land-

bewohner schildern zu können. Koppenhagen hat seine Gestalten mit scharfem Blick erfaßt und stellt sie klar umrisSEN vor den Leser. Das Thüringer Walddorf ersteht vor seinem Auge in erfrischender Unmittelbarkeit.

Hamburger Tageblatt: Die heiteren Skizzen von der Höhe des Thüringer Waldes, die der Unterneubrunner Arzt mit so köstlich urwüchsigem Humor erzählt, haben sich allenthalben Freunde erworben, so daß das Buch bereits in dritter Auflage erscheinen konnte. Sie führen in das unverfälschte Leben der Waldbewohner ein, die mit aller Dernheit ihrer Charaktere, unbedingt aus dem Wesen der Natur ihrer Heimat, eine treubiedere Gütherzigkeit vereinen, die uns die prächtig geschilderten Gestalten menschlich nahebringt. In erster Linie ist es der Humor, der hier ausgiebig zu Worte kommt und den Leser zu herzlichem Lachen anregt. Das Werk ist ein wahres Thüringer Volksbuch und sollte in keinem Hause unseres Thüringer Landes und darüber hinaus bei keinem Deutschen fehlen, der Heimatsinn hat und aus Urtwüchsigkeit, Unverfälschtheit und Einfachheit das Wiedererstehen unseres Volkes erhofft und erstrebt. Zu trauter Abendstunde im kleinen Kreise vorgelesen, werden diese prächtigen, schalkhaften, sonnigen Erzählungen ihre schönste Wirkung haben.

Berliner Lokalanzeiger: Wer sich von dem nervenanspannenden Anstrengungen seines Berufes losmachen und gewissermaßen in einer geistigen Sommerfrische ein Stündchen erholen will, dem sei dies Buch bestens empfohlen. Wenn man die einzelnen Skizzen liest, so glaubt man selbst unter den Menschen des Waldes zu sein, die noch heute ihre ursprüngliche, kraftvolle, erdgeborene Eigenart bewahrt haben.

Auslieferungsstellen: F. Volkmar, Leipzig; G. Umbreit & Co., Stuttgart und die Barsortimente

Alle direkten Bestellungen mit $\frac{1}{2}$ Porto und verpackungsfrei!

Drei Sonnen Verlag / Leipzig
Georgiring 3-5



**Verlag von F. C. W. Vogel
in Leipzig**

Demnächst erscheint:

Lehrbuch der Grenzgebiete der Medizin und Zahnheilkunde

Für Studierende, Zahnärzte und Ärzte.

Unter Mitarbeit von
Prof. Dr. O. Büttner-Rostock i. M., Prof. Dr. O. Finder-Berlin, Prof. Dr. E. Fuld-Berlin, Prof. Dr. F. Grossmann-Berlin, Prof. Dr. A. Gutmann-Berlin, Dr. E. Herzfeld-Berlin, Ministerialrat Obermedizinalrat Dr. F. Kölisch-München, Geh. San.-Rat Dr. H. Kron-Berlin, San.-Rat Dr. R. Ledermann-Berlin, Dr. J. Misch-Berlin, Dr. H. Mühsam-Berlin, Dr. G. Tugendreich-Berlin

Bearbeitet und herausgegeben von

Dr. Julius Misch

Zahnarzt in Berlin.

Zweite vermehrte und teilweise neubearbeitete Auflage.

Zwei Bände.

Mit 588 teils farbigen Textabbildungen und einer Tafel.

Preis komplett brosch. M. 400.— ord.

" " geb. M. 475.— ord.

Auslandspreis M. 1200.—, geb. M. 1425.—

Es ist für denjenigen, welcher sich die Behandlung der Zahn- und Mundkrankheiten zur Aufgabe gemacht hat, ebenso wichtig, diese Beziehungen zu kennen und jederzeit vor Augen zu haben, wie umgekehrt für den Arzt, die Bedeutung des Zustandes der Zähne niemals zu unterschätzen. Es genügt z. B., auf die vielen Fälle von Nervenkrankheiten hinzuweisen, die durch Zahn- und Mundleiden erzeugt werden! Manche Hautkrankheiten nehmen ihren Ausgang von primären Erkrankungen der Zähne und der Kiefer. Auch der Zerfall der Zahnpulpa stellt oft die primäre Lokalisation der Tuberkelbazillen oder des Actinomycespilzes dar. Syphilitische Erscheinungen im Munde kommen relativ häufig vor.

Der unmittelbare anatomische Zusammenhang der Zähne mit Hals und Nase enthebt der Notwendigkeit, die Bedeutung der Rhinologie und Laryngologie für den Zahnarzt besonders zu schildern. Auch zu der Ohren- und Augenheilkunde bestehen überaus wichtige Beziehungen.

In ähnlicher wechselseitiger Weise spielt die Zahnheilkunde auch auf anderen Gebieten noch eine bedeutsame Rolle.

Bisher musste sich der Arzt und Zahnarzt die einschlägigen Arbeiten aus der gesamten medizinischen und zahnärztlichen Literatur zusammensuchen.

Ein Werk wie das vorliegende, das zum ersten Male in einheitlicher Weise das zusammengefasst wiedergibt, was die Heilkunde und Zahnheilkunde in ihren Grenzgebieten Gemeinsames haben, hat bisher gänzlich gefehlt. Der schnelle Verkauf der ersten Auflage ist ein schlagender Beweis dafür, dass das Misch'sche „Lehrbuch der Grenzgebiete der Medizin und Zahnheilkunde“ seine Aufgabe glänzend gelöst hat.

Auch die vorstehend angekündigte 2. Auflage, die diesmal in zwei statlichen, prächtig ausgestatteten Bänden erscheint, wird von

allen praktischen Ärzten und Zahnärzten
stark begehrt werden.

Ich bitte Sie um färmige Verwendung für dieses sehr absatzfähige Werk. Einen achseitigen, mit farbigen Abbildungen ausgestatteten Prospekt stelle ich, jedoch nur bei gleichzeitiger Fest-Bestellung, zur Verfügung.

Ich liefere nur auf Verlangen,

Hochachtungsvoll

F. C. W. Vogel

Leipzig, Mitte Januar 1922.

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig.

In Kürze erscheinen:

Aus der Werkstatt grosser Forscher

von Dr. Friedrich Dannemann,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Deutschen Museums
in München.

Allgemeinverständliche, erläuternde Abschnitte aus den Werken
hervorragender Naturforscher aller Völker und Zeiten.

Vierte Auflage.

Mit 70 Abbildungen, grösstenteils in Wiedergabe nach den
Originalwerken und einer Spektraltafel.

XII und 442 Seiten gr.-8°.

Preis: Geheftet M. 75.—, In Leinen gebunden M. 115.—

Ankündigungen kostenlos.

Die Buntordnung

von Dr. Arnold Kowalewski,

a. o. Professor an der Universität Königsberg.

Umfang 33/4 Bogen. Preis etwa M. 12.—

Register zum Zoologischen Anzeiger.

Band XXXVI—XL

und Bibliographia zoologica Vol. XVIII—XXII.

IV u. 695 Seiten gr.-8°. M. 280.—

Bestellzettel anbei.

Am 26. Januar erscheint

Sondernummer „Köln a. Rh.“

der Leipziger Illustr. Ztg. in der bekannt glänzenden
und künstlerischen Ausstattung unserer Spezialhefte.

Aus dem redaktionellen Programm:

1. Kölns Zukunftsaufgaben. Von Oberbürgermeister Dr. Aldenauer.
2. Köln im Laufe der Jahrhunderte. Von Prof. Dr. Franz Bender.
3. „Zu den goldenen Heiligen“. Von Dr. Fritz Witte, Direktor des Schnütgen-Museums.
4. Das Kölner Stadtbild. Von Prof. Dr.-Ing. h. c. Fritz Schumacher.
5. Von des Kölners Sitt und Art. Von Wilh. Schneider-Clauß.
6. Die Pflege der Kunst in Köln. Von Prof. Dr. K. Schäfer.
7. Die Universität Köln. Von Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Chr. Eckert.
8. Musik und Theater in Köln. Von Karl Wolff.
9. Das Kölner Wirtschaftsleben. Von Dr. Albert Wiedemann, Syndikus der Handelskammer Köln.

Die Nummer ist reich illustriert, u. a. mit Reproduktionen nach Arbeiten von Hermann Peters, Paul Prött, Roland Ahneißer und Wilhelm Schreuer.

Wir bitten um färmige Verwendung
für diese schöne Monographie.

Inlands-Preis 10.— M. ord., 6.50 M. bar
Auslands-Preis 20.— M. ord., 13.50 M. bar
Freieemplare 11/10. Bestellzettel liegt bei.

Geschäftsstelle der Illustrirten Zeitung
Verlag J. J. Weber • Leipzig, Reudnitzerstr. 1-7.

Hyperion-Verlag München/Berlin



Zur Versendung
gelangte das 3-4 Tausend

GODARD D'AUCOURT**THEMIDOR**

Meine Geschichte und die meiner Geliebten

Ins Deutsche übertragen von Heinrich Töpfer

Mit 16 farbigen Originallithographien

von Werner Schmidt

★

In handmarmoriertes

Bütten gebunden 60 Mark.

In Halbpergament gebunden 100 Mark

Soeben neu erschienen

200 Exemplare vom Künstler signiert und nu-

meriert, in einem vom Künstler entworfenen

Ganzlederband gebunden 500 Mark

★

Wir besitzen wohl über die Periode des Rokoko eine reiche kunsthistorische und Memoiren-Literatur, aber an Original-Werken der Literatur hat sich wenig bis auf unsere Tage erhalten. Nun aber bekommen wir durch einen kleinen, wenig bekannten Roman der damaligen Zeit unschätzbare, kostliche Berichte. Er gibt uns ein Bild dieser auserlesenen und verdorbenen, dieser raffinierten, ausschweifenden bis in die Fingerspitzen künstlerischen Gesellschaft, für die das Vergnügen das einzige Gesetz und die Liebe die einzige Religion war.

Dieser anmutige und geistreiche Roman aus dem französischen Rokoko ist nach Guy de Maupassant der beste Spiegel dieser sorglosen und dieser kultivierten Zeit.

②

Hauptauslieferung bei F. Volkmar
in Leipzig

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF
DRESDEN UND LEIPZIG

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe und wird nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

② **WILHELM OSTWALD**
**GRUNDLINIEN
DER
ANORGANISCHEN CHEMIE
FÜNFTE AUFLAGE**

860 Seiten stark mit 132 Textfiguren
Preis in Leinen gebunden M. 50.—

Dieses über die ganze Welt verbreitete klassische Buch bedarf keiner besonderen Empfehlung. Es ist an fast allen Universitäten und Hochschulen eingeführt. Ich bitte deshalb besonders die Handlungen mit Universitäts- und Hochschulkundskraft, das gangbare Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Ich bitte zu verlangen.

DRESDEN-BL., den 15. Januar 1922

THEODOR STEINKOPFF

② In Bälde erscheint:

**Auferstehungsgeschichte
Jesu Christi**

Eine
öffentliche akademische Vorlesung
von

D. Siegfried Goebel,
Professor in Bonn

Auf Wunsch früherer Hörer dem Druck übergeben

6 Bogen 8°,
broschiert in steifem Umschlag M. 12.— ord.

Diese von vielen längst erwartete Schrift des bekannten Verfassers ist für Hochschulprofessoren, Religionslehrer, Studenten, Geistliche und gebildete Laien beider Konfessionen von Interesse.

Wir bitten, Ihren Bedarf zu verlangen.

Chr. Betsersche Verlagsbuchhandlung,
Stuttgart.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung, Hannover

Soeben erscheint und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Keck-Hotopp, Vorträge über Mechanik. Band 1.
6. Aufl. 1922 geh. M. 40.—, geb. M. 52.—

Keck-Hotopp, Vorträge über Elastizitätslehre.
Band 1. 3. Aufl. 1922
geh. M. 58.—, geb. M. 70.—

Auslieferung in Leipzig zu den Bedingungen der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger!
Auch bedingt!

Folgende Werke sind im Druck. Besondere Anzeige folgt:

Keck-Hotopp, Vorträge über Mechanik. Band 3.
3. Aufl. 1922

Klein, L., Vorträge über Hebezeuge. 2. A. 1922

Kiepert, Differentialrechnung. Band 2 14. A. 1922

Kiepert, Integralrechnung. Band 1 u. 2. 14. Aufl.
1922

Müller-Prangl, Lehrbuch d. theoretischen Mechanik

Achtung!

Von heute ab berechne ich nach der

Tschechoslowakei

120% bzw. 100% Valutazuschlag.

Leipzig, den 14. 1. 1922. **Wilhelm Engelmann.**

Preisänderung ab 15. Januar.

Wollen Sie gefl. zur Kenntnis nehmen, daß unsere Sammlung:

„Der Prüfungskandidat“
infolge fortschreitender Entwertung von Krone und Mark um 100% erhöht wurde. Preis pro Band K 96.— oder M 16.— ord. mit 33½%.
Wien. M. Knappitsch Wwe.

Angebotene Bücher.

Alois Fantl, Wien IX/1, Liechtensteinstr. 23:
Meyers Konvers.-Lex. 6. Aufl. 20
Orig.-Hibfrzbde. Schönes Expl.
Meyers klein. Konv.-Lex. 7. Aufl.
6 Or.-Hfzbde. Schönes Expl.
do. mit Ergänzgsbd. 7 braune
Orig.-Hibfrzbde. Schönes Expl.
Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Or.-
Hibfrzbde. Sehr schönes Expl.
do. 2. Aufl. Kol. Ausg. 10 Leinenbde. Schönes Expl.
Bibliothek d. allg. u. prakt. Wissens. 5 Orig.-Hibfrzbde. Sehr gut erhalten.
Herders Lex. der Pädagogik, hg. v. Roloff. 1913—17. 5 Orig.-Hfzbde. Sehr schönes Expl.
Preisgebote direkt erbeten!

E. Riemann'sche Hofbh., Coburg:
Kraemer, der Mensch u. die Erde.
Bände in Ganzleder, tadellos erhalten. Gebote m. Preis dir. erb.

Gebote direkt:

Fliegende Blätter 1878 bis 1905. 56 Bände. O.-L. geb.

Muskete. Band I—XXX (mit Ausnahme von Bd XII XVIIIu XXIII).

Simplicissimus. Band I bis XV in 11 O.-L.-Bänden geb. mit allen Extranummern u. Flugblättern.
Alles tadellos erhalten!

Rudolf Ledner & Sohn in Wien I, Seilerstätte 5.

Treskow's-Buch- u. Musikalienh. in Berlin-Karlshorst:
Antiqueae musicae auctores septem graece et latine. Marcus Meibomius rest. Amstelodami, apud Ludovicum Elzevirium. (1652.) Grosse Ausg. in einem Pergamentbd. mit 5 schwarz u. rot gedruckten Tabellen u. mehreren Figuren im Text, vollständig und sehr gut erhalten.

J. Schnell'sche Buchhandlung, Warendorf.

D. Johann Schröders Vollständige und nutzreiche Apotheke

oder: Trefflich versehener Medizin-Chymischer höchst kostbarer

Arznei-Schatz.

Nebst D. Friedrich Hoffmanns darüber verfasseten herrlichen Anmerkungen.

In Schweinsleder gebunden.
Verlag: Johann Hoffmann u. Engelbert Streckseel, Frankfurt u. Leipzig 1709

Berichtigung!

Virchows Archiv für pathologische Anatomie, Band 1—177 (1847—1904), Band 1—166 in Halbleinen, nicht Halbleder, Rest brosch.

Nur Preisgebote können berücksichtigt werden.

Akademische Buchhandlung
A. Dressel in Dresden.

Kuh'sche Bh., Hirschberg, Schl.:
Centralbl. f. Gynäkol. 1891—1913.
— f. innere Medizin 1892—1913.
Verhdlgn. d. Ges. f. Chir. 1902/14.
Dt. med. Wochenschrift 1890, 1896
— 1918.
Berl. klin. Wochenschr. 1891—95.
Alles gebunden.

Priebatsch's Buchh., Breslau 1:
Boethlingk-Roth, Sanskrit-Wrtrbr. Gr. Ausg. 7 Bde. in 5 gebdn.

Leo Liepmannsohn, Antiquariat in Berlin:
ABC-Code. 5. edition. Vollst. neues Expl.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

J. Frank's Buchh. in Würzburg: Sternheim, Mädchen.
Goethes Werke. Inselverl. Gzldr. Langenscheidt, dtscbe. Sprachbrfe. Klinische Monatsblätter f. Augenheilkde. Bd. 1—1914, a. e. Bde. Riemanns Musiklexikon.

Nohr & Rühle in Leipzig: Bumm, Geburtshilfe. Mögl. gebdn. (Sauberer Exemplar.)

E. Bruhns in Riga:

* Handb., Antarkt., d. regionalen Geologie. 6. Abt. 8. Bd. 15. H. Otto Nordenskjöld.

Philippson, Bibel f. Israeliten.

Paul Gottschalk in Berlin:

* Annalen d. Chemie. 28. 405—10.

* Arch. f. Hygiene. 47—51, 54, 57. 72 a. def. Bd. od. Ser.

* Journal f. Gasbeleuchtg. Jg. 2—3, 5—7, 14—16, 25.

* Monatshelle f. Chemie. Bd. 2. 6—10, 17.

* Arch. f. bürg. Recht. Kplt. u. e.

* Dt. Juristenzeitg. Kplt. u. e.

* Entscheid. d. Reichsgerichts (Zivil- u. Strafsachen). Kplt. u. e.

* Freie Bühne. Jg. 1, 2, 5, 6 a. def.

* Monatsschr. f. Geburtshilfe u. Gynaekol. Bd. 4. 13, 14, 20—22. 42, 48.

* Münchn. medizin. Wochenschr. 1915—21.

* Wiener klin. Wochenschr. 3—12. 15, 17, 19, 23 u. ff.

* Zeitschr. d. Savigny-Stiftung für Rechtsgesch. 1—21.

* Ztschr. f. internat. Privat- und Strafrecht. Kplt. u. e.

* Centralbl. f. Physiol. Kplt. u. e.

* Dtsche. Monatsschr. f. Zahnheilk. Bd. 7, 16—17, 23—29, 37.

* Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 3, 24, Erg.-Bd. 10. 16, 25.

* Inst. Solvay, Trav. du Labor. d. Physiol. Ser. u. einz. Bd. (auch defekt).

* Morgagni Giornale. 6, 26—28. 54 u. ff. Revista 28 u. 48. Revista 30—34.

* Bollettino delle cliniche. 24, 26 u.

* Hermes. 6—7, 9—13.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:

* Franc. Titelmann, Theol. Alles von ihm.

* Riebler, Gesch. Baierns. 1889.

* Belgien. Alles Geschichtl.

* Freimaurer, — Rosenkreuzer, — Tempelherren, — Cagliostro, — ägypt. u. phöniz. Geheimlehren, — Alchemie. Alles, alt u. neu.

* München. Ansichten u. Bilder mit solchen. Stets.

* Ost- u. Westfriesland. Alles.

* Emden. Alles.

* Würtz, Wörterb. d. Chemie. Auch franz.

* Avicenna, Latein. u. arab. Ausg.

* Mesue. Alle Ausgaben.

* Serapio, Practica.

* Dodoneus, Stirpium historia.

* (Frey), Floia, Alle Ausg.

* Maccaronische Literatur.

* Koebel, Wappen d. hl. röm. Reichs deutsch. Nation.

* Tegernsee u. Umgeb. Ansichten.

* Ben-Jehuda, Thesaurus tot. hebr.

* Brown, Driver a. Briggs, Hebrew lexicon of Old Testament.

Schallehn & Wollbrück in Wien:

* Graetz, Gesch. d. Juden. 13 Bde. Mögl. geb. Angebote direkt!

A. Bergstraesser in Darmstadt:

1 Thurston, the masquerades.

Coburg in Rendsburg:	L. Thelemanns Buchh., Weimar:	Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M. ferner:	Paul Gottschalk in Berlin:
*Rein, Abessinien. I/II. Brosch. oder geb. (Verl. Dietr. Reiner, B.) Angebote direkt erbeten.	Marées-Drucke: Cézanne-Mappe. Ausg. A. Franzosen XIX. Jahrh. Ausg. A. Marées-Mappe. Ausg. A. Deutsche Skizzen-Mappe. Slevogt, Zauberflöte. Ausg. A. Slevogt, Zauberflöte. Radiergn. — Lederstrumpf. Kubin. Alles in besten Ausgaben. — Faks.-Drucke. München 1903. Vorzugsausgabe. Kokoschka-Grossm, Or.-Zeichnungen. Barlach, Orig.-Zeichnungen.	*Alicans, ed. Wienbeck. 1903. *Waldmann, griech. Originale. *Ztschr. f. Bücherfreunde. 1897— 1921. *Storm, Meisternovellen. Leinwand. Westermann. *Barth, Stoa. 3. A. *Ortelius redivivus et continuat. 2 vol. 1665. *Karaczay, Beitr. z. europ. Länd- dergesch.: Moldau-Walachei. Ca. 1800. *Jeune, Reise n. Petersbg. 1788. *Wittmann, Travels in Turkey. 1803, — Reisen in d. Türkei. *Bodenehr, v. d. Türken befreites Ungarn. 1735.	*Berichte üb. Handel u. Industrie. 21 u. ff. *Deutsche Landwirtschaftl. Presse 1916—17, 1919. *Geograph. Kal. Jg. 12 u. ff. *Verhandlgn. d. philos. Ges. Ber- lin, 1877, H. 6. *Vierteljahrsschr. f. Literaturge- schichte. Kplt. u. einz. *Weimar, Jahrb. f. dt. Sprache, Lit. u. Kunst. *Übers. üb. d. Arb. d. schles. Ges. f. vaterländ. Kult. 1825, 27, 30, 1832—35. *Annalen d. Hydrographie 1—26 u. 33. Suppl. II. *Anales d. Officina meteorol. Ar- gent. 9. Allg. Gartenzeitig. 1—3, 13, — Ber- liner allg. Gartenzeitig. 25 u. ff. *Jahrb. d. Kunstsamml. d. K. K. Kaiserhauses. *Jahrb. d. preuss. Kunstsammln. *Ztschr. f. Museumskde. Kplt. u. e. *Abhandlgn. d. naturforsch. Ges. Görlitz. Bd. 3. *Allg. dt. naturhist. Ztg. N. F. I. *Archiv. d. sc. phys. et nat. Genf. Table gén. 1879—1910. *Archives russes d'anat., d'histol. Kplt. u. e. *Bol. d. l. acad. di ciencias di Re- publ. Argent. I, 2 u. ff. II, 1—3, III, 4 u. ff., IV od. Ser. 1—4 kpl. *Boll. della soc. malacol. ital. Bd. 9. *Brelissonia. I—IV. *Bull. d. la soc. Ramond. 1867 ff. *Bull. et trav. d. l'inst. botan. de Genève. Kplt. u. e. *Hannov. Sammlg. kleiner Aus- führ. 1754 u. ff. *Magasin encyclop. Paris 1792 u. tables gén. 1819. *Neue Alpina. *Neues Arch. f. Zool. u. Zootomie. Band 5. *Paris, Acad. d. sc. Mém. prés. p. divers savans. 1878 u. ff. *Petersburg, Mem. Bd. 10. *Soc. Linnéenne Angers. Band 11. 1809. *Transact. of the Roy. Soc. of New South Wales 1867—72. 1874. *Wien. Anz. math.-nat. Kl. Bd. 1—25. Hieronymus in Neumünster: *Heymann, Rasputin.
Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:	Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M. ferner:	Eduard Mrnka in Brünn:	E. Riemann'sche Hofbh., Coburg:
(E) Waltl. Mineralquelle Kellberg.	*Handwörterb. f. Naturwissensch. 10 Bde. Geb.	Rang- u. Quartierliste d. dt. Hee- res 1912 u. ff.	*Köhne, geolog. Geschichte der Fränkischen Alb.
(E) Egger, Jura v. Orterburg.	*Luegers Lex. d. Techn. 2. A. Geb.	Jewish Encyclopaedia.	Adolf Jansen, Luzern (Schweiz):
(E) Lazarus, Leben d. Seele.	*Kremer, herrsch. Ideen d. Isl. 1868, — Kulturgesch. d. Orients.	Koch-Grünberg, 2 Jahre unt. In- dianern. (1. Aufl. Gr. Ausg.)	Althochdtche. Literatur a. d. Zeit der Minnesänger.
(E) Trendelenburg, log. Unters.	*Meyer, Gesch. d. Altertums. Voll- ständ. letzte A.	Eduard Mrnka in Brünn:	Deutsche Uebersetzungen lat. Va- gantendichtungen. (Erzpoet u. anderes).
(E) Ueberweg, Syst. d. Logik.	*Thomsen, Komp. d. paläst. Alter- tumskunde. 1913.	Hartmann, Ed. v., Kategorien- lehre. Leipzig 1896.	C. M. Ebell in Zürich:
(E) Zeller, Philos. d. Griechen.	*Mereschkowski, Leonardo. Hfrz.	Angebote gefl. direkt!	Jung-Stilling, Heimweh.
(E) Gualtheri, Alexandreis.	*Kretzschmar, Führer durch den Konzertsaal. Bd. 2 ff.	Selmar Hahne's Bh., Berlin S. 14:	*— Herr von Morgenthau.
(E) Dreves, Analecta hymnica me- diæ aevi.	*Wagner, gregor. Choral.	*Bölsche, Liebesleben. Kplt.	Ottosche Buchhdg. in Leipzig:
(E) Herzog-Hauck, Realencykl. d. prot. Theol.	*Goethekalender 1918.	*Sterne, Werd. u. Vergeh. 2 Bde.	Innendekoration März 1920.
(E) Pedersen, kelt. Grammatik.	*Haackel, aus Insulinde.	*Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.	
(E) Walde, latein. etym. Wörterb.	*Daumer, Frauenbild. u. Huldigg. 1853, — Bettina. 1837.	*Brockhaus' K.-Lex. 2 Bde. Kplt.	
(E) Prellwitz, griech. etym. Wtb.	*Jean Pauls Werke. 1. vollst. A.	Sämtl. geb.	
(E) Neues Universum. Alle Bde.	*Hoffmann, E. T. A., Werke, von Hosemann. 1. A.	Anton Schelle, Buchh., Arnsberg:	
(E) Myers, gr. amerik. Vermögen.	*Hall, Soul of a people.	Scherr, Blücher. 1860.	
(E) Bulthaupt, Dramat. d. Oper.	*Malcome, Trav. in Burman Emp.	Wild u. Hund. H. 2. 3. 8. 10. 11.	
(E) Allg. Fischerei-Zeitung. (Mchn.)	*Bhagavad-Gita, rec. Schlegel.	12 oder 1. Vierteljahr 1921.	
1914 u. ff.	*Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 24 u. Kriegsnachtr.		
(E) Hansen, Hexenwahn i. M.-A.	*Meyer, dt. Lit. d. 19. u. 20. Jahr- hunderts. 1921.		
(E) Hössli, Hexenprozess.	*Almanach de Gotha 1917, 18.		
(E) Spuler, Schmetterl. Europas.	*Gröpler, Büchereien mittelb. Für- sten. 1890.		
(E) Hübner, Sammlung europ. Schmetterlinge.	*Hedin, im Herz. v. Asien. 2 Bde. Origbd.		
(E) Schnezler, Kölner Dom.	*Meier-Gräfe, Delacroix.		
(E) Schnorr Archiv f. Lit.-Gesch.	*Müller, Bilderatlas zu Frankf. Geschichte.		
(E) Schönberg, Berginformation.	*Warburg, heidn. antik. Weissag.		
(E) — Finanzverhandl. in Basel.	*Lüken, Tradit. d. Menschenge- schlechts. 2. A. 1869.		
(E) Schöpf, Tirol. Idiotikon.	*Kuhn, Herabkunft des Feuers u. and. myth. Schriften.		
Günther & Schwann in Essen:	*Geiger, Ursprung der Sprache.		
Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 21/24.	*Geinitz, Seen u. Moore Mecklen- burgs. 1886.		
Rotbraune Hfzbde.	*Georgi, alte Geographie. 1838—40.		
Jean Paul. Ges.-Ausg.	*Struck, alte bürgerl. Wohnh. in Lübeck.		
Hesse-Wartegg, Wunder d. W. 1761.	*Dozy, Suppl. aux dictionn. arabes.		
Morgagni, de sedibus morbi.	*Broekelmann, Gesch. d. arab. Li- teratur. 2 Bde.		
Galen, Aphorism. üb. Hippokrat.	*Casanova, Mémoires. Franz. gute Ausgabe.		
Boerhave, Werke, v. Swiet'en.	*Nikolai Michailowitsch, Portraits russes. 5 Bde.		
Fick, vergl. Wrtrb. d. indog. Spr.	*Böhring, Probl. d. Hebbelschen Tragöd. 1900.		
Leute, Sexualprobl. d. kathol. K.	*Boehn, v. d. Völkerwanderung b. zur Renaiss., — das 16. Jahrh.		
Herders, — Meyers, — Brockhaus'			
Konv.-Lex.			
Albert Heine in Cottbus:			
Pyra, Immanuel Jakob, Tempel d. wahr. Dichtkunst, Thyrsis' (Py- ras) u. Damons (Langes) freund- schaftliche Lieder. (Zür. 1746; 2. Ausg., Halle 1749; Neudruck, Heilbr. 1885.)			
Erweis, dass d. Gottschedianische Sekte den Geschmack verderbe. Fortsetzung d. Erweises, 1744.			
Waniek, Imman. Pyra u. s. Ein- fluss auf die Literatur des 18. Jahrhunderts. (Leipzig. 1882.)			
Herdersche Bh., München C. 2:			
*Histor. Jahrbuch d. Görresgesell- schaft. Bd. 12, 13, 18, 29 u. 32.			
Vollständig oder einzelne Hefte, auch ganze Serien.			
Reuss & Pollack in Berlin W. 15:			
Fuchs, erotische Kunst.			
— Sittengeschichte. 6 Bände.			
Nur wenn tadellos erhalten.			
Hutten-Verlag in Berlin SW. 11:			
1 Eisler, Wörterb. d. philos. Begr.			

Otto Harrassowitz in Leipzig: *Anzeiger, Neuer, I. Bibliogr. 1871 —1878.	Otto Harrassowitz in Leipzig ferner: Lessing, hg. v. Lachmann. 1886. Liebesbriefe, Dische, a. 9 Jährh. Medicus, Grundfrag. d. Aesthetik. Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. 3—4. 2. Aufl. —Forschgn. z. alt. Gesch. Mommsen, röm. Forschgn. Mulder, Quaest. ad leth. matri- monium. Mynsinger, v. Falken, Pferden u. Hunden. Lit. Ver.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: Amours des dames ill. de notre siècle. Cologne 1700. Lavisse et Rambaud, Hist. gén. du IVe siècle. Par. 1894—1901. Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. der ital. Malerei. Lg. 1869—76. Rein, Japan. Lond. 1848. Hokusai, Yama-mata-yama-Ged. Yedo 1804. Daudet, Tartarin s. l. Alpes. Par. 1885. Musée des familles. Par. 1833—36. Voltaire, Oeuvres. Par. 1888. Musset, Oeuvres. Par. 1879. Thoroddsen, Island. I. II. 1906. Auler Pascha, Hedsehasbahn. 1906. Oestreich, Täler d. nordw. Hima- laya. 1907. Stefani, phlegräisch. Felder bei Neapel. 1907. Voss, Niederschlagsverhältnisse v. Südamerika. 1907. Hanslik, Kulturgr. u. Kulturzykl. i. d. poln. Westbeskiden. 1907. Fischer, Hurricanes Westind. 1907. Cvijić, Entw.-Gesch. d. Eis. Tores. 1908. Ältere u. neuere Werke, in allen Sprachen, über: Reisen u. Ent- deckungen der Spanier u. Por- tugiesen in Mittelamerika (Nord- u. Südamerika). — Ost- u. West- indien, — Asien etc., im 15.—16. Jahrh. (Vasco da Gama, — Chr. Colomb., — Magellan etc. etc.) Ausführl. Angebote, mit Preisang- gabe, direkt erbeten.	Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner: Monatsschrift, Altpreuss. (1856.) Köbel, Wappen d. Heil. Röm. R. Teutsch. Nat. Franckf. 1579. Herbert, Illuminat. MSS. Lond. 1911. Piranesi, la colonna Trajana. Roma. 1770. Reyher, Holzschnitte d. R. schen Buchdruck. in Gotha. 1770. Andreae, Joan, — Biblia (latina). Venedig 1519. Tempesta, Romanorum et Batav. soc. Rom. 1611. Vischer, Folge von 144 Kupferst. Ca. 1612. Ellis, Voyage to Hudson Bay. Lon- don 1748. Lambert, Travels through Canada London 1816. Poole, Queen Charlotte Islands. London 1872. Courtenay, de Stirpe huius Domus Paris 1607. Bote, Hinkender. Strassb. 1834 ff. Le Gonidec, Dictionnaire fran- çais breton etc. St-Brieuc 1847—50. Bulletin de la Soc. de géogr. com- merciale de Paris. 1905—09. Barbault, Denkm. d. alten Rom. Augsp. 1767. Kunst, Dekorative. Kplt. u. einz. Millin, Galerie mythologique. Par. 1811. Middleton, the engraved gems of class. times. Cambr. 1891. Gooch, Face to face w. the Mexi- cans. N. York 1887. Echaiz, Horas perdidas. Mex. 1865. Aguilar de Bustamente, Ensayo po- lítico. Mexico 1862. Brugsch u. Garnier, Prinz Fricdr. Karl im Morgenlande. Frkf. 1883. Fürer v. Haimendorff, Reisebe- schreibg. in Egypten. Nbg. 1846. Lucas, 3me voyage d. la Turquie. Rouen 1719. Pococke, Beschreibg. d. Morgen- landes. Erlangen 1791—92. Ventromile, Indian good book. N. York 1857. Pilot, the North American. Lond. 1777. Manesson-Mallet, Deser. de l'univ. Paris 1683. Mela Pomponius, de orbis situ libri 3. Paris 1540. Reisen ein. Miss. d. Ges. Jesu in Amerika. Nbg. 1785. J. M. Groth in Elmshorn: Jörissen, die dt. Leder- u. Leder- warenindustrie. Berlin 1909. Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig: (S) Krebs, Antibarbarus d. latein. Spr. 7. A. Heinrich Keller, Buchh. in Chur (Schweiz): Scherr, menschl. Tragikomödie. Heinrich Staadt in Wiesbaden: Rosenberg, Geschichte d. Gold- schmiedekunst.
*Archiv f. neuere Sprachen. Bd. 12—32, 82—87. A. e.			
Bartels, Handb. d. Gesch. d. dt. Literatur.			
Beitr. z. Rassenkunde. Bd. 7.			
Baumgarten-Pol.-Wagner, hellen. Kultur.			
Beitr. z. Gesch. d. dt. Sprache. Bd. 7. 10. 12.			
Beloch, griech. Gesch. Bd. 1—3.			
Berichte d. Chem. Ges. Nr. 16, Bd. 45, Bd. 48.			
*Bibliotheca philol. Jg. 3. 4. 18.			
Bielschowsky, Friederike u. Lili. Born, Aufbau d. Materie.			
Budapester Tageszg. m. Bericht v. d. Londoner Besuch d. serb. Kronprinzen.			
Carmina Burana, ed. Schmeller. 1847.			
Cauer, Grundfragen d. Homerkrit. Chemiker-Zeitung. Bd. 41—42, 44. Heft 17—19.			
Densingen, de Hermotimos elazio- men, commentatis. 1825.			
Dramaturgie, Dt., v. Scholz. Bd. 1.			
*Eloesser, bürgerl. Drama.			
Evangelia slav., ed. Silvestre. 1843.			
Fabricius, Philos. entomol. 1778.			
Fahre, Observ. in Plutarchi opera. 1820.			
Raitlingen, Hugo v., Flores mus. Lit. Verein.			
Forschgn., Idg. Bd. 1—37.			
*Frankf. Bücherfreund. Jg. 1. 2. A. e. Nrn.			
Ganghofer, ges. Schr. Jub.-Ausg.			
Garcke, Flora v. Deutschland.			
George, d. Fibel.			
Gerard, Reded. amer. Botschafters am 6. 1. 1917 im Adlonhotel, Berlin (a. Stenogramm).			
Gerok, unter d. Abendstern.			
Meister, Grundriss d. Geschichts- wiss. Reihe 1.			
Gruner, Probleme d. Physik.			
Gurlitt, antike Denkmalssäulen in Konstantinopel.			
Gutzkow, Reise aus Deutschland.			
Hamerling, ges. Erzählgn.			
*Haupt, akkad. u. sumer. Keil- schrifttexte.			
Hecker-Petersen, Schillers Persön- lichkeit.			
Henckell, ges. Gedichte. 1899.			
Holtei, Theater.			
Hort, techn. Schwingungslehre.			
Jahrbuch, Bonner, I. 1895.			
Kantstudien-Ergänzungshefte. Heft 42, 43, 45.			
Kinkel, gegen d. Todesstrafe.			
*Collitz-Bechtel, griech. Dialekt- inschriften.			
*Koskinen, Dictionn. finnois-franç.			
Kraus, Miniaturen d. Heidelberger Liederhandschr.			
*Kurschat, litauisches Wörterb. Leben d. hl. Elisab. Lit. Ver.			
Alois Fanti in Wien IX/1, Liech- tensteinstr. 23:			
Tiecks Schriften in 28 Bänden. 1828. Bd. I einzeln.			
Dahn, Kampf um Rom. Bd. I einz. Mehrfach.			
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. XXI—XXIV. Auch einz.			
Kraus, die Fackel. Nr. 1—400. Auch einz.			
Kraus, Karl, Krone für Zion. Demol. Literatur			
Johns, Storm in Bremen: Fontanes Werke, Friedens-Ausg.			

- Ad. Becker's Buchh.** in Aussig:
 *1 Bansen, Bergwerksmasch. III.
 *1 Breysig, Stufenb. d. W.-Gesch.
 *1 Cassirer, Erkenntnisproblem. 1/2. Geb.
 *1 Gold. Buch d. Musik.
 *1 Junk, Wr. Bauratgeber.
 *1 Klut, Untersuchg. d. Wassers.
 *1 Lippert, Bibelstunden.
 *1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 17, 18, 19. Mögl. Einbd. C.
 *1 Mardl, Taxation.
 *1 Roscher, System d. Volksw. Bd. III/1.
 *1 Technol. Wörterbuch. (Bergmann.) Bd. II.
 *1 Uhlig, Bau u. Bild d. Karpath.
 *1 Ullstein, KriegsEcho. Bd. 12. Gb.
 *1 Weltall u. Menschheit. Kplt.
 *1 Wuttke, Aberglaube.
 *Alles über Böhmen u. Aussig (Palacky, — Schlesinger, — alte Stiche etc.).
 Angebote direkt.
-
- Th. Kampffmeyer**, Berlin SW. 48:
 *Busse, L., Geist u. Körper, Seele u. Leib.
 *Körners Werke. Halblederbdb.
-
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:
 *Lieber's 5 letter Code.
 *Smith, Mezzotintportraits.
 *Naglers Künstlerlexikon.
 *Deecke, Corssen u. d. Spr. der Etrusker. 1874, — etrusk. Forschgn. 1875, — do. 2. A. 1877.
 *Pauli, etrusk. Studien. 1879, — etrusk. Forsch. 6 Bde., — altital. Stud. 5 Bde., — altital. Forsch. 3 Bde.
 *Bugge, Etrusk. u. armen. 1890.
 *Pauli u. Danielson, Corpus inscr. etruscar. I.
 *Lattes, Correzioni, giunte etc. al Corpus inscr. etrusc.
 *Schulze, z. Gesch. lat. Eigennam.
 *Krall, etrusk. Mumienbind.
 *Thulin, Götter d. Martianus Capella. 1906.
 *Walde, etym. Wörterb. d. latein. Spr. 2. A.
 *Schrader, Reallex. d. indogerm. Altertumskde.
 *Preller, griech. Mythol.
 *Boisacq, Dictionn. étymol. de la langue grecque.
 *Prellwitz, etymol. Wörterb. der griech. Spr.
 *Feist, etymol. Wtb. d. got. Spr.
 *Nostitz-Rieneck, Problem d. Kultur. 1889. (Stimm. a. Maria-L.)
 *Leiningen-Westerburg, dt. u. öst. Bibliothekzeichen.
 *Goethekalender 1909.
 *Brockhaus' gr. Konv.-Lex. 14. A.
 *Meyers gr. Konv.-Lex. 24 Bde.
 *Kolb, Lesebuch in Handschr. 1877 od. sp.
 *Spemanns gold. Buch d. Sitte.
 *Eichler, Blütendiagramme. 2 Tle. 1875.
-
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M., ferner:
 *Schoenichen, 80 Schemabild. a. d. Lebensg. d. Blüten etc.
 *— Schemabild i. botan. Unterr. 1912.
 *Stelz u. Grede, Leitf. d. Pflanzenkde. II. Erkl. Farbensk.
 *Kerschensteiner, erster naturkd. Unterr.
 *Kienitz-Gerloff, Method. d. botan. Unterr. 1904.
 *Rothe, moderner Naturgeschichtsunterr. 1908.
 *Velenovsky, vergl. Morphol. der Pflanzen. 1910.
 *Schmidt u. Landsberg, Hilfsb. I. d. bot. u. zool. Unterr.
 *Lay, Tierkunde. Stoff z. Exkursion. etc.
 *Leick, biol. Schülerübung.
 *Kiessling u. Pfalz, meth. Handb. f. d. naturgesch. Unterr.
 *Wünsche, naturkundl. Unterr.
 *Fuss, ausf. Präparat. f. d. Unterr. i. Naturkde.
 *Kugler, Anschauungs- u. Zeichenunterr. 1875.
 *Kehr u. Kleinschmidt, Anschauungsunterr. 1900.
 *Lutz, Pflanzenfreund.
 *Meier-Gräfe, Entw. d. mod. Kst. I/II.
 *Woermann, Kunstgesch. 2. A. 1—5. Hft.
 Zeitschr. f. Ethnologie. Bd. 1. 17. 28. 31. 33—37 nebst Suppl. zu 1870—76, 1879—83, 1885—91, 1893 u. ff.
 Hermes. (Z. f. klass. Phil.) 1—48.
-
- M. Lempertz' Buchh.** in Bonn:
 *Hirth, kulturgesch. Bilderbuch.
 *— Formenschatz.
 *Zimmermann, vorkarol. Miniat.
 *Quix, alle Schriften z. Gesch. Aachens.
 *Noppius, Aach. Chronik.
 *Wascherschleben, ir. Canonenslg.
 *Röhrig, technol. Wörterbuch.
 *Nohl, Skizzenbuch Beethovens.
 *Mantelius, Hasseletum. 1663.
 *Revue Thomistique.
 *The Catholic encyclopaedia.
 *Allgem. deutsche Biographie.
 *Kortlang, Gedichte. 1834.
 *Nedopil, Ahnenproben. Bd. II.
 *Geschichte d. Familie Schenk v. Nydeggen. 1860.
 *Fahne, Frh. von Hövel.
 *Doré-Bibel. Alle Ausgaben.
-
- August Lauterborn** in Ludwigs-hafen a. Rh.:
 *Berzelius, J. J., Lehrbuch der Chemie. Leipzig 1856.
-
- Bruno Meyer & Co.** in Königsberg i. Pr.:
 Handwörterb. d. Staatswissenschaften. Kplt.
-
- G. Soltau** in Flensburg:
 *1 Hdwtb. d. Naturwissenschaften. Kplt. Halbfz.
-
- Otto Gassner** in Leipzig:
 *1 Wrangel, Buch vom Pferde.
 *1 Schwarznecker, Pferdezucht.
 *1 Dühring, Judenfrage.
 *1 Burger, Handb. d. Kunsthiss. Einz. Lign. oder kplt.
-
- G. Delffs' Buchh.** in Pforzheim:
 *Samberger, Leo, das Werk des Künstlers, m. e. Aufs. v. H. Esswein. Luxus-A. Gg. Müller, M.
 *Waldmann, Leibl. Einfache oder Luxusausgabe (Cassirer)
 *Barock u. Rokoko, Dtschs., hrsg. von Gg. Biermann. 2 Bde. Einfache od Luxus-Ausg. (Verlag d. Weissen Blätter.)
 *Minaturensammlg. d. Grosshsg. v. Hess., v. Biermann u. Brinckmann. (K. Wolff.) Fürstenausg. Angeb. mit Preis direkt erbeten.
-
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 *Monogr.: Masacchio — Mantegna, — Fra Angelico.
 *Schnitzler, Casanova Luxus.
 *Bashkirtseff, Tagebücher.
 *Fürst, 5 Bücher Moses.
 *Wolff, Volkswirtschaftslehre.
 *Hammer, Osmanen, — Türken.
 *Weber, C. J., ges. Werke.
 *Wolters, arkad. Launen.
 *Reck, Häuser Isenburg.
 *Reich d. Töne (Photogr.)
 *Cappelli, Lexic. abbreviat.
 *2 Fuchs, Weiberherrsch. Ergbd.
 *D. Wage. Kplt. u. e.
 *Wedekind, Erdgeist.
 *Westermarck, Ehe — Moralbegr.
 *Myers, amerikan. Vermögen.
 *Wachsmuth, Kulturgesch.
 *Wattenbach Schriftw. d. M.-A.
 *Schaffner, Steffeli.
-
- L. Sauniers' Buchh.** in Danzig:
 Emperger, Handb. f. Eisenbeton. Bd. 3—14. 1. Aufl. Bd. X u. XII 1. Teil. 2. Auflage.
-
- Alw. Schmidt**, Leipzig, Univ.-Str.:
 *Kraemer, Weltall u. Menschheit.
 *— Mensch u. d. Erde.
 *Andrees Handatlas.
 *Stielers Handatlas.
 *Kearton-Keller, Tierleben.
 *Meerwarth-Soffel, Novellen a. d. Tierl. Bd. 2. 10. 11. 12.
 *Petermanns Mitteilungen.
 *Berghaus, phys. Atlas.
-
- Otto Baumgärtel**, Berlin W. 30:
 Brehms Tierleben. 4. Aufl. Bd. 1. 2. 12. 13. Halbldr.
 Fischer, Städterweiterung.
 Hassert, die Städte. (Natur und Geistesw.)
 Goethe, Wahlverw. Ill. Grote. Altberg. Heimatkunst. Bd. IV.
 Schuchardt, Hannover. Bildhauer d. Ren.
-
- Buchh. u. Antiqu. Max Schmidt** in Zürich:
 1 Die Musik. (Schuster & Loeffler, B.) 1901 u. ff. Sämtl. Bde. ausser den zwei ersten Vierteljahrsbänden des 2. Jahrganges.
-
- Joh. Seyfarth**, Fürstenwalde, Spr.:
 *Haeckels Kunstformen.
 *Wunder der Natur. 2 Bde.
 *v. d. Goltz, Chronik v. Fürstenwalde.
-
- Schweighöfer & Husen**, Bochum:
 *Kerckerinck, Alt-Westfalen.
 Klapheck, Burgen u. Schlösser Westfalens.
-
- Victor Schnabel**, Seehausen i. d. Altmark:
 Conrad, Grundriss d. politischen Oekonomie. Kplt. Gebdn.
-
- Max Steinebach** in München:
 Künstlerlexikon.
 Goedeke, Grundriss.
 Goethe. Ältere Ausgaben. Auch einzelne Bände.
-
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 *Balzac, Junggesell. Insel.
 *2 Ebers, ägypt. Königstochter.
 *Woeniger, Zigeuner, u. and.
 *Aristophanes, v. Droysen.
 *Kley, Skizzenbuch. A. e.
 *Heinse, Ardinghella. Alle A.
 *Schäfer, Weltkrieg. Bd. 3.
 *Grünwald-Mappe. Kunstu.
 *Chesterfield, Briefe an Sohn.
 *Bibliogr. d. Sozialw. A. e.
 *Bl. f. Sozialwiss. A. e.
 *Lloyd-Tempelhoff, 7j. Krieg. A. e.
 *Pasque, Primadonna, — Goldeng.
 *Theokrit, v. Mörike.
 *Grabbes Werke, v. Blumenthal.
 *Wagner, Rich., ges. Werke.
 *Stielers Handatlas.
 *Clavigo, Marées-Ges.
 *Hirth, Schönh. d. Frau.
 *Curtius, griech. Geschichte.
 *Leistner, Häuptl. d. Seminolen.
 *Rousseau, Confessions.
 *Mirabeau, Education.
 *Fuchs, Sittengeschichte. A. e.
 *Alt-Dänemark.
 *Klassiker d. Altert.: Herodot, — Lukian. A. e.
 *Maupassant, Abenteuer.
 *Ludendorff, Kriegserinnergn.
 *Stucken, weisse Götter.
 *Schiller. Jub. Bd. 7—10.
-
- Lipsius & Tischer** in Kiel:
 *Stern, Psychol. d. früh. Kindheit.
 *Dächsels Bibelwerk.
 *Goethes Werke. In 40 Bdn. Cotta 1840. Bd. 1.
 *Grimm, dtschs. Wörterb. Sow. erschienen.
 *Erotica. Alles, sow. nicht verbot.
 *Grimsehl, Lehrb. d. Physik. 3. A.
 *Mommesen-Marqu., röm. Staatsr.
 *Stahl, Philosophie d. Rechts.
 *Brehms Tierleben. 4. A. Bd. 1—3, 5, 6, 13. Rot. Hfrz.
 *Lexis, d. Universitäten im D. R. 1904.
 *Cantor, Vorlesgn. z. Gesch. der Mathematik.
 *Wright, an old English grammar.
 *— English dialect grammar.
 *Treitschke, dtsche. Gesch. Hfrz. Bd. II, III.

- Paul Gottschalk** in Berlin:
 *Winereux, Publ. d. stat. zool. 1, 2, 6.
 *Ztschr. f. organ. Physik. 1827/29.
 *Arch. f. Gynaekol. Bd. 10.
 *Arch. f. Kinderheilkde. Kplt. u. e.
 *Berliner klin. Wochenschr. 1916 — 1920.
 *Bullarium Franciscanum 1759 — 1908.
 *Corpus scriptorum ecclesiast.
 *Journ. f. prakt. Chemie. 52 — 110.
 *Migne, Patrol. latina.
 *Psyche. 5 — 23.
 *Zeitschr. f. angew. Chemie. Kplt. u. e.
 *Ztschr. f. Aesthetik. Kplt. u. e.
 *Annales d. chimie et de phys. I: 81 — 96; II: 33, 42, 45, 48 — 53, 58 — 75 (1 — 3, 10 — 18); VI, 4 ff.; VII, 1 — 18 od. Serie.
 *Chemiker-Zeitung. Kplt. u. e.
 *Jahrb. f. Elektrochem. Kplt. u. e.
 *Annalen d. Chemie (Liebig). 21 — 24, 411 — 16.
 *Bull. d. l. soc. chim. Ser. I; Ser. II, 11 — 14.
 *Wagners Jahresber. d. chemisch. Technol. 1 — 19, 60 u. ff.
 *Meyers Jahrb. d. Chemie 1912 ff.
 *Jahrb. d. organ. Chemie. Kplt. u. e.
 *Journ. of the Chem. Soc. London. 1 — 4 u. 1 — 15.
 *Revue de métallurgie. 1 — 13.
 *Ztschr. f. analyt. Chemie. Bd. 10.
 *Annalen d. Physik. 366 — 70.
 *Arkiv f. Kemi. 1 — 2.
 *Berg- u. hüttenmänn. Jahrb. 23 — 26, 38, 40, 46, 49, 62 — 65.
 *Centralbl. f. Bakteriol. 1917 — 20.
 *Chemische Industrie. 2, 7 — 9, 11, 14 — 17, 19, 20 od. Ser.
 *Glasers Annalen f. Gewerbe und Baukunst 1904 Erg.-Bd. 55 a, 1917 Bd. 78.
 *Kunststoffe. 5 — 9.
 *Schiffbau. 1 — 9, 17 — 20.
 *Stahl u. Eisen. Jg. 2 — 3.
-
- Gustav Fock, G. m. b. H.**, Leipzig:
 (A) Zentralblatt, Chem., 1882/94.
 (A) Sachs-V., franz. u. dt. Wrtrb. Gr. A.
 (A) Aristoteles, griech. u. dtisch. u. and. Ausg.
 (A) Kolonien, Die deutschen. Jg. 1 — 13. 1902 — 14.
-
- Richard Cohn**, Frankfurt a. M.:
 *Uzanne, Voyage autour de sa chambre. Luxus-Ausg.
 *Pestalozzis sämtl. Werke Geb.
 *Ueberweg, Philosophie. III. N. A.
 *Schmollers Jahrbuch 1890 — 93.
 *Cohen, Infinitesimalmeth. 1872.
 *Brehms Tierleben. 4. Aufl. Hft. Kplt. u. einz.
 *Boccaccio Dekameron. 3 Bde. Ins.
 *Nationalökonomie, alt u. neu.
 *Archiv f. Sozialwissensch. Alles.
-
- Louis Naumann** in Leipzig:
 Seydlitz, Geographie. Jub.-Ausg.
-
- Gustav Fock, G. m. b. H.**, Leipzig:
 (J) Thumb, Hdb. d. griech. Dial.
 (J) Zentralbl. f. Biochemie 1912 ff.
 (J) Prellwitz, etym. W. d. griech. Sprache.
 (J) Pestalozzis Schrift. 15 Bde.
 (J) Klinsch, Ital. berümt. Städ'e.
 (J) Hänel, Stud. z. dt. Staatsrecht.
 (J) Diercke, Schulatlas.
 (J) Sydow-W., method. Schulatlas.
 (J) Freihafen. Jg. 1838 — 44.
 (J) Lewald, Europa. 1835 — 41, — das neue Europa. 1845 — 46.
 (J) Ztg. f. d. eleg. Welt 1801 — 59.
 (J) Unterhalt. am häusl. Herde, v. Gutzkow u. Frenzel, 1852/54.
 (J) Wiener Theater-Ztg. 1806 — 60.
 (J) Magazin f. dt. Lit. d. Ausl. 1832 ff.
 (J) Mundt, Th., Discuren, — Schr. in bunter Reihe, — Literar. Zodiacus.
 (J) Monatsschr. f. Psychiatrie. Id. 35 — 46.
-
- Bernh. Liebisch** in Leipzig:
 Realencyclop., v. Hauck. Bd. 8. 9. 13, 14, 16 — 20.
 Starke, Synopsis: A. T. Bd. 2.
 Ducange, Glossarium.
 Devrient, Gesch. d. Schauspielkst.
 Gierke, Genossenschaftsrecht.
 Condorcet, Vie de Turgot.
 Dupont de Nemours, Physiocratie.
 Goltz, Agrarwesen u. -politik.
 Grotius, de jure belli. 4^o-Ausz. — Mare liberum.
 Knies, Geld u. Kredit.
 — polit. Oekonomie.
 Quesnay, Tableau économique.
 Serra, delle cause che possono par abbondare i regni d'oro.
 Thaer, Princ. of pract. agricult.
 Thünen, der isolierte Staat.
 Turgot, Réfl. s. l. format. de rich.
 Vauban, Dime royale.
 Sievers, Asien.
 — Australien.
-
- A. Ackermanns Nachf.**, München, Maximilianstr. 2:
 *Hopsen, China. (Engl., erschien. in England.)
 *Hessling, Möbel.
 *Pastor, Päpste. Bd. 1, 2, 3, 4 I. Schw. Halbleder.
 *Böckel, Gesch. d. Zivilisation von Irland.
 *Waldmann, Leibl.
 *Werke üb. frz. Plastik d. 18. Jh.
 *Bode, Rembrandt.
 *Ranke, ges. Schriften. 52 Bde.
 *Zola, Rom. Frz. od. deutsch.
 *Busch, W., humor. Hausschatz.
-
- J. Ricker'sche U.-B.** in Giessen:
 Heurck, Diatomées de Belgique.
 Smith, Atlas d. Diatomaceenkde.
 Koseritz, Bilder aus Brasilien.
 Helmholtz, theor. Physik. 6 Bde.
 Die chemische Industrie. Bd. 41 — 43. 1918 — 20.
 Meyers gr. K.-Lex. 6. A. 24 Bde. Luxusausg.
-
- Hermann Bahr** in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
 *Düringer-H., Handelsgesetzbuch. Bd. 1 — 4, auch einzelne Bände.
 *Zitelmann, internat. Privatrecht.
 *Glück, Pandekten.
 *Savigny, Gesch. d. röm. Rechts im Mittelalter. 2. Aufl.
 *Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte.
 *Heimbach, Basilicorum II. 1852.
 *Heimbach, Harmenopulos. 1853.
 *Sigwart, Logik.
 *Hol- u. Hausmarken.
 *Liepmann, Einltg. i. d. Strafrecht.
 *Staatslexikon. 5 Bände.
 *Finanzarchiv. Jahrg. 9, II. 24, II u. 30, I.
 *Briegleb, summarische Prozesse.
 *Wirtschaft u. Statistik 1921, Heft 1 — 6.
 *Perels, Seerecht.
 *Statist. Jahrbuch f. d. Deutsche Reich 1915, 1918.
 *Seignobos, polit. Geschichte des modernen Europa.
 *Strupp, Urkund. d. Völkerrechts.
 *Sohm, Kirchenrecht.
 *Schulze-Gaevern., brit. Imperial.
 *Knapp, System d. Rechtsphilos.
 *Zeitschr. f. d. gesamte Strafrechtswissenschaft.
 *Archiv I. systemat. Philosophie.
 *Berling, Porzellan.
 *Weingart, Kriminaltaktik.
 *Niceforo-Lindemann, Kriminalpolizei.
 *Gierke, deutsches Privatrecht.
 *Oppenheim, Natur des Kapitals u. Kredits.
 *Wieser, Ursprung und Hauptgesetze d. wirtschaftl. Wertes. 1884.
 *Hegel, Entstehg. d. Städtewesens.
 *Soergel, Rechtsprechg. 1917, 18.
 *Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Zivilsachen. Bd. 1 — 50, auch einzelne Bände.
 *Grimm, Rechtsaltertümer.
 *Puchta, Institutionen.
 *Sohm, Entstehg. d. Städtewesens.
 *Brunner, z. Rechtsgeschichte der röm.-german. Urkunden.
-
- Franz Deuticke** in Wien I:
 Mayr, Agrikulturchemie. II/2.
 Hebbel, Säk.-Ausz. Bd. 12 (Tagebuch Bd. 5.)
 Rathenau, Reflexionen.
 Lucas, Catalogus alphab. generum coleopterorum.
 Entomologische Blätter.
 Berliner (Deutsche) entomolog. Zeitschrift.
 Schweiger-L., Frauen d. Orients.
 Brand d. Ringtheaters. (Wien. Hartleben.)
 Bang, Mikroanalyse.
 Hirsch, Lokalanästhesie.
-
- Geschäftsst. d. Börsen-Vereins d. Deutsch. Buchh.** in Leipzig:
 Reichsadressbuch, Letzte Ausg.
-
- Amelang'sche Buchh.** in Charlottenburg, Kantstr. 164:
 Gautier, Mad. de Maupin, m. Farbenliith. v. K. Walser.
 Vinon Denon, e. einzige Nacht, m. Rad. v. K. Walser.
 Eichendorff, Tagenichts, ill. v. E. Preetorius. (Hyperiondruck.)
 Wassermann, Joh. v. Castilien, m. Lith. v. H. Meid. Dreiangeldr. a. Japan.
 Novalis, Gedichte. (Zilverdistel.)
 Bonaventura, Nachtwachen, ill. v. K. Thylmann, auf Japan.
 Hoffmann, der goldene Topf, ill. v. K. Thylmann, auf Japan.
 Hebbel, Gyges. — Shakespeare, Hamlet. — Kleist, zerbr. Krug. — Lancelot u. d. Frl. v. A. Ohle-Drucke, auf Japan.
 Kortum, Jobsiade. Luxusausgabe. (Insel.)
 Tacitus, Germania. (Bremer Pr.)
 Shakespeare, Hamlet. Auf Japan. (Diederichs.)
 Hunderdrucke 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 11, 13, 15, 16.
 Alles nur in tadellos neuen Expl.
-
- Buchhandlungs Aktiengesellschaft** in Budapest:
 Bel Mathias, Notitia Hungariae. 2 vol.
-
- Merian, Topograph.** (Bd. Ungarn.)
 Ortelius, Kriegschron. v. Ungarn.
 Pirckenstein, erzherzogl. Handgr.
-
- Buchh. d. Schweiz.** Grütlivereins in Zürich:
 *Flammarion, Himmelskunde. Gb.
 *Diederichs, von unten auf. 2 Bde. Geb.
 *Buchenberger, Agrarwesen u. Agrarpolitik.
 *Wulffen, d. Sexualverbrech. Gb.
 *Meyer, Weltgebäude.
 *Sladeczek, Ernährung.
 *Briefwechsel Storm u. G. Keller.
 *Carlyle, Einst u. Jetzt.
-
- Heinrich Hugendubel**, München:
 Martius, Erinnergn. e. 90jährigen. Hefner-Alteneck, Trachten, Gerätschaften. 10 Bde. Dt. od. frz. Chledowski, Sämtl. Bände.
 Humann, Kunstwerke d. Münsterkirche zu Essen.
 Förderreuther, Allgäuer Alpen.
 Queri, Bauernerotik.
 Schulze-Gaevernitz, brit. Imperial.
 Förster, winterh. Blütenstauden.
 Corvin, Pfaffenspiegel.
 Flögel, komische Lit.
 Wölfflin, Bamberger Apokalypse.
 Rohlf, quer d. Afrika, — Kufra.
 Mitt. d. Dt. u. Oest. Alp.-V. 1889.
 Ztschr. d. Dt. u. Oest. Alp.-V. Kpl.
 Lehnert, Kunstgewerbe.
 Passavant, Peintre-graveur.
 Brunet, Manuel. (Neudruck.)
 Loga, Goya.
 Brehms Tierleben. 4. A.
 Hegi, Flora.
 Chevrillon, Indien.

- Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:
 *Hieber, die Miniaturen d. frühen Mittelalters.
 *Tecklenburg, Handbuch d. Tiefbohrkunde. 1—6.
 *Semler, trop. Agrikultur. Kplt.
 *Kupke, Konvers.-Lexikon d. Handels und der Börse.
 *Nachtrag zu Schaubeks Briefmarkenalbum. Nr. 33, 34.
 *Holleman, Lehrb. d. org. Chem.
 *Born, Relativitätstheorie Einsteins.
 *Aus Natur u. Geistesw. Nr. 328, 453, 450/1, 711, 747, 712/13, 805, 806, 807.
 *Formanek, Untersuchg. u. Nachweis organ. Farbstoffe. Teil 1.
 *Sanders, Wörterb. d. Hauptschwierigkeiten d. dt. Sprache. (Friedensausgabe.)
 *Friedberg, Prügelinstitut.
 *Best, Architekturskizzen.
 *Diederichs, die geistigen Aufgaben der Zukunft.
 *Schwalbe, Bekämpfung akut bedrohlicher Erkrankungen.
 *Franzos, aus Halbasien.
 *Schanz, die Lehre v. d. Sakram.
 *Schüler, Abriss der neueren Geschichte Chinas.
 *Deutsch, neue dt. Sprachlehre.
 *Musteraufsätze.
 *Sobotta, Atlas u. Lehrbuch der Histologie u. mikrosk. Anatom.
 *Wölfflin, klassische Kunst.
 *Conrad, Grundriss der politisch. Oekonomie. Bd. 2 u. 4.
 *Engelhorn, Romanbibl. XIII, 7. IV, 11.
 *Ouida, Wanda.
 *— l'Amitié.
 *— les Napraxines.
 *— Othmar.
 *Williamson Lightning conductor.
 *— Conductress.
 *Reinhold, das Suchen des richtig. Rechts.
 *— die Probleme der modernen Rechtsphilosophie.
 *Rundstein, Rechtsprechung als Rechtsquelle.
 *Peretiatkowicz, neue Bewegg. in der Rechtswissenschaft.
 *Ohanowicz-Rundstein, neue Ansicht über die Stellung des Zivilrechts.
 *Stryzewski, das Recht.
 *Bernheim, Lehrb. der historisch. Methode.
 *Scheffler, Geist der Gotik.
 *Mereschkowski, Gogol.
 *Rose, neues Wörterbuch d. dt. u. franz. Sprache.
 *Alte Städtebilder aus Schwaben.
 *Löns, Wehrwolf.
 Nur direkte Angebote.
-
- Theod. Thomas Komm. Gesch. in Leipzig:
 Alte Bücher, Bilder üb. Bayern (Bavaria). Auch grosse Posten.
- Bodenseeverlag in Ravensburg:
 *Langenscheidts Unterr.-Br.: Lat. u. andere Sprachen.
 *Langensch., Taschenwtb.: Franz. — Ital.
 *Ehrler, Kanzelreden, A. e. Bde.
 *Franz, christl. Malerei.
 *Fäh, bild. Künste.
 *Muret-S., Wörterb.
 *Sachs-V., Wörterb.
 *Pastor, Papstgesch.
 *Salzer, Lit.-Gesch.
 *Weiss, Weltgesch.
 J. Tasek in Prag:
 50 Stier, Notions de commerce frq.
-
- Alex. Bartz in Ulm a. D.: Mensch aller Zeiten. 2 Bde.
 Fuchs, Weiberherrschaft.
 Andrees Handatlas.
 Sitten d. Völker. 3 Bde.
 Wunder d. Welt. 2 Bde.
 Meyers K.-Lex. Erg.-Bde.
- Buchh. Lucke in Stuttgart, Königstr. 53:
 *Handwrtrb. d. Staatswissensch. v. Elster.
 *Susmann, Sinn der Liebe.
 *Gött, Tagebücher. I/II.
 *Goethes Werke. Säkular-Ausz. 41 Bde. Cotta. Brosch. od geb.
 *Schuré, d. gross. Eingeweihten.
 *Perzynski, japan. Farbholzschn.
 *— Hokusai.
 *Künstlermonogr.: Hokusai.
 *Brinckmann, Kunst u. Handwerk in Japan.
 *Rieg, altoriental. Teppiche.
 *Bässler, altperuanische Kunst.
 *Succo, Toyokuni.
 *Münsterberg, japan. Kunstgesch. Kplt. u. einzeln.
 *Reiss u. Stübel, Totenfeld von Ancon. 3 Bde., ev. engl. Ausg.
 *Zinsser, Syphilis u. syphilisähnl. Erkrankungen d. Mundes.
 *Weishaupt, Gesamtgebiet des Steindrucks u. d. Lithographie.
-
- L. A. Kittler in Leipzig:
 Hessling, Vieux Paris. Vol. I. — Alt-Paris. Bd. 1.
-
- Chr. Kaiser in München:
 Erlanger Luther-Ausgabe.
-
- Carl Kübler in Wesel:
 1 Jaegers Weltgesch. Bd. 1. 3. 4. Braun Leinen geb.
-
- Feller & Gecks in Wiesbaden:
 Sammlung Vieweg. Bd. 45, 49.
 Die Wissenschaft. Bd. 1.
 Orlich, Kapazität.
 Marx, schwarze Strahlen.
 Wood, phys. Optik.
 Hertz, stat. Mechanik.
 Sackur, Thermochemie.
 Jordan, Hdb. d. Vermessgsk. 1/3.
 Schroen, Logarithmen.
 Nernst u. Schönflies, math. Behandlg. d. Naturwiss.
-
- Hans Güther in Erfurt:
 Belagerung u. Entsetzung von Wien im Jahre 1683.
- Reitz & Koehler, Frankfurt, M.:
 2 Askenasy, techn. Elektrochemie.
 Berling, Meissner Porzellan.
 Bode, Bronzen. I/II.
 Boussel, d. Relig. d. Judentums d. neutest. Zeitalters. 2. A. 1906.
 Bücherstube. 1. Jg. Nr. 1.
 Burekhardt, griech. Kulturgesch.
 Casanova, Erinnergn. I, II, V—VII, XIII—XV in Hp.
 Dietz, Steingut.
 Fuchs, Sittengesch. Ergbde.
 Georgi, Porzellan.
 Goya-Katalog.
 Graul-K., althür. Porz.
 Hegemann, Porz.
 Hofmann, Frankenth. Porz.
 Ill. Monogr.: Weihnachten.
 Kubin-Poe, Goldkäfer. Hp.
 — schlafende Herz. Hp.
 Lanfer, Chinese pottery.
 — Jade.
 Mommsen, röm. Gesch. Vorkr.-A.
 Münsterberg ostasiat. Kunst.
 Naglers Künstlerlex.
 Oettinger, Moniteur des dates.
 Pseudonymenlexikon.
 Schweninger, d. Arzt. (Gesellsch.) Science a. Health (Mrs. B. Eddy) oder Wissensch. u. Gesundh.
 Steinitzer, a. d. unbek. Ital. Bd. 5.
 Steinle, D. Meisters Gesamtwerk.
 Reichsadressbuch.
- Wir suchen stets u. zahlen hohe Preise für gestickte Einbände d. 16. u. 17. Jahrh.
-
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
 Goerlich, freie engl. Arbeiten.
 Wernersche Haupt- u. Nebenva- lenztheorie. Alles.
 Wunderlich, Jagdszenen u. Tier- kämpfe.
 Pollitzer, Berechnung chem. Affinitäten.
 Venator, Wörterbuch.
 Rückerts oriental. Dichtgn. Alles.
 Hochstetter, Neuseeland.
 Frauenfrage, — Ehe, — Prostitut. Constit. crimin. Theresiana. 1769.
 Friedländer, Sittengesch. 5. A. 3 Tle. 1881.
 Fabeln, Erzählungen u. Scherze. 3 Tle. in 1 Bd. 1763/64.
 Panormita, Hermaphroditus. 1908.
 Hagen, d. sexuelle Osphresiologie.
 Friedländer, Renaissance d. Eros Uranios.
 Bauer, Geschlechtsleben in d. dt. Vergangenheit.
 Schlagintweit, Indien.
 Brass, a. d. Reiche d. Pelze. 3 Pde.
-
- Paul Stern & Co. in Wien I, Trattnerhof:
 *Hartmann, i. Zauber d. Hochgeb.
 *Meyers K.-Lex. 6. A. Bd. 15—20.
 *Sterne, Frühlingsblumen.
 *Mitteilgn. d. Vereins dtschredender Binder. Alles was ersch.!
 Georg Niehrenheim in Bayreuth:
 *Bizet, Carmen. Klav.-A. m. Sgst.
 *Verdi, Maskenball. Kl.-A. m. Sgst.
-
- Paul Gottschalk in Berlin:
 *Zeitschr. f. wissenschaftl. Zool. Bd. 2, 9, 11 od. Ser.
 *La cultura filosofica. Kplt. u. e.
 *Transact. of the Cambridge philosoph. soc.
 *Verhandl. d. dtschn. phys. Ges. (Verhandl. d. phys. Ges. z. Berlin.) Kplt. u. e.
 *Wissenschaft. Abhandl. d. phys.-techn. Reichsanst. Bd. 4 u. ff.
 *Zeitschr. f. Math. Bd. 10, 15 und Suppl.-Bd.
 *Zeitschr. f. vergleich. Lit.-Gesch. Kplt. u. e.
 *Zeitschr. f. österr. Gymnasien. Kplt. u. e.
 *Zeitschr. f. vergleich. Augenheilkunde. 1—3, 6 u. ff.
 *Arch. f. Ohrenheilkunde. Bd. 11 —14, 33 II.
 *Dermatol. Zeitschr. 1, 2, 6, 7, 28.
 *Jahresber. d. preuss. Regierungs- u. Gewerberäte. 1891.
 *Kürschners Lit.-Kal. 1—10.
 *Nyt magasin for naturvidenskab Christiania. Bd. 2.
 *Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Medizin. III. F. 1890—1901.
-
- P. Lehnen & Comp. in Trier:
 — Angebote direkt.—
 *Kuhn, Kunstgeschichte. 6 Bde. u. Reg. Geb.
 *Wetzer u. Weltes Kirchenlexik. Gebdn.
 *Herders Konv.-Lex. Geb. Orig.
 *Pesch, die grossen Welträtsel. 2 Bde. Geb.
-
- Wolf Mueller, Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 142:
 *Justi, Miscellaneen. 2 Bde.
 *Mayer, span. Malerei.
 *— Sevill. Malerei.
 *Mander, Leben d. niederl. Maler. Bd. I.
 *Wurzbach, niederl. Künstlerlex.
 *Davydoff, Dentelle russ.
 *Schütte, alte Spitzen.
 *Shaw, Grammar of ornament.
 *Bie, der Tanz. Gew. Ausg.
 *Goldn. Buch d. Theaters.
 *Katalog d. Gemälde-Galerie des Kaiser Friedrich-Mus.
 *Schmitz, vor 100 Jahren.
 *With, Buddh. Plastik.
 *Planiscig, Venez. Bildhauer.
 *Schlosser, Musikinstr.
 *Ivekovic, Dalmatien.
 *Alles üb. Spitzen, — Stickereien usw.
 *Alt-Nürnberg, Schwänke usw., hrsg. von G. Altmann.
-
- Polytechnische Buchh. R. Schulze in Mittweida:
 1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 7 apart. (1894/5.)
 1 Reiser, Handb. d. Weberei. Bd. II und III, 1. Teil. Gebunden.
-
- Emil Bierbaum in Düsseldorf:
 *Flavius Josephus, übers. v. Clemens. Kplt. (Hendel.)

W. Heffer & Sons, Limited in Cambridge: Az Zamakshari Mufassal, ed. Brock. Baer, üb. d. Entwicklungsgesch. d. Tiere. Beidhawii Commentarius in Coranum, ed. H. O. Fleischer. 2 v. Leipzig 1846—78. Boisacq, les dialectes doriens. (1991.) Bourcier, Linguistique romane. Brockelmann, Gesch. d. arab. Lit. Bruno. Sämtl. Werke. Bühler, ind. Paläographie. 1896. Nöldeke, fünf Muallaqat, übersetzt und erklärt. Darmesteter, Zend Avesta. 3 vol. 1892—93. Delteil, le peintre-graveur. Dictionnaire étymologique de la lengua castellana. Eulers Werke. Fichte, sämtl. Werke. Flügel, G., Mani. Leipzig 1862. Kolle u. Wassermann, Handbuch d. pathogen. Mikroorg. L. Ausg. Goldast, M., Monarchia Sancti Romani imperii. 3 vol. 1611—14. Hafis, Diwan, hrsg. v. Ritter von Rosenzweig-Schwannau. 3 vol. Handwörterb. d. Naturwissenschaften. Geb. Haym, R., Hegel u. s. Zeit. (Berlin 1857.) Hegel, gesammelte Werke. Hirth, China a. the Roman Orient. Hoffmann, d. Buddha-Pantheon v. Nippon. Folio. Leyden 1851. Ibn Batoutah, Voyages. Texte arabe et traduct. 4 v. (Leroux.) Ibn Hischam, Leben Muhammeds. Bd. 1. Teil 2. Kremer, Kulturgesch. d. Orients. 2 vol. Lagarde, Septuaginta. Larousse, grand dictionnaire universel. 19. siècle. 17 vol. Lebesgue, Table des diviseurs. Leibniz, sämtliche Werke. Manrique, Itinerario de las Missiones que hizo el Padre Sebastian Manrique. Roma 1649 or 1653. Marin, l'Abbé, de Studis. — les moines de Constantinople. Macoudi, les prairies d'or. 9 vol. Mazon, Emploi des aspects du verbe russe. Miracles de Notre-Dame. (Société des anciens textes.) Montalembert, les moines de l'occident. Muret-Sanders, dt.-engl. u. engl.-dt. Wörterbuch. 4 Bde. Photius, ed. Hergenroether. 3 vol. Pognon, Inscriptions Mandaiques des coupes de Khoubir. 11. partie. Romanoff, N. M., Mémoires sur les lépidoptères. Tome VIII. (St. Petersburg.) (= Bd. II von Rauguet, Monographie des Phycitinae et des Gallerininae.)	W. Heffer & Sons, Limited in Cambridge ferner: Schelling, sämtl. Werke. Schleiermacher, sämtl. Werke. Schultz, G., Farbstoff-Tabellen. 5. Aufl. 1911—1914. Stieljes Werke. Stobaeus, Anthologium, ed. Wachsmuth et Hense. 5 vol. Thomas, Pierre, Recherches biochimiques sur les protéiques de la levure. Winkelmann, Hdb. d. Phys. 6 Bde. Bazin, Théâtre chinois. Par. 1838. Balzac, ed. Houssiaux. Tome 5. 1855. Beck, Geschichte d. Eisens. Berthelot, Alchimistes grecs. 1888. — la Chimie au moyen-âge. Boudier, Icones mycologici. Bourgeois, Geodésie. (Doin.) Bourneuf, le coton de la bonne loi. 4 ^e . 1882. Castelain, Vie de Ben Jonson. Cherubin (Père), la dioptrique. Paris 1671. Choulant, Gesch. u. Bibliographie d. anatom. Abbildung. 1852. Goethes Werke, Jub.-Ausg. 40 vol. Hellung, H., la flore adventice de Montpellier. 1912. Helmert, Theorien d. höh. Geodäs. Mardrus, Mille nuits, ed. illustrée. Tome 8 apart. Migne, Patrologia. Mohammed Ibn Omar el Tounsy, Voyages au Darfu. 1845. Moll, Handb. d. Sexualwissenschaften. 1. Aufl. Nachtigal, Sahara et Soudan. (Frz. Ausg.) (1882.) Painlevé, Leçons sur la théorie des équations différentielles. (1897.) Puech, Prudence. 1888. Rousselot, Principes de phonétique expérimentelle. Scherer, Etudes sur la littérature française contemp. 10 vol. Schlater, gründl. Unterr. v. Hütte-Werken. Braunschweig 1738. Komplette Reihen, wo nichts anderes angegeben: Annalen der Physik. — do. Drude-Reihe. Bd. 1—39. Annales Agronomiques. — de l'Institut Pasteur. — Mycologici. — scientifiques de l'Ecole Norm. Supérieure. Annali di Mathematica. L'Anthropologie. Archiv f. Anatomie und Physiologie. (Waldeyer.) — f. path. Anatomie u. Physiologie. Virchow. — f. Entwicklungs-Mechan. Kplt. — für klin. Medizin. — f. experim. Pathologie. Bd. 13. — f. syst. Philosophie. Archives intern. de Physiologie. — de Physiologie.	W. Heffer & Sons, Limited in Cambridge ferner: Archives des sciences physiques et naturelles. Archivio di Fisiologia. Tom. 1—13. Berichte d. Dt. Chem. Ges. Kplt. Bulletin de la Société Botanique de France. 1854 u. ff. — de l'Institut Pasteur. — de la Société Chim. de Paris. — de la Société Math. de France. Zentralblatt f. Agrikulturchemie. Bd. 1—35. — für Bakteriologie. Chemisches Centralblatt. Centralblatt f. allgemeine Pathologie u. path. Anatomie. Neurologisches Centralblatt. Congrès Internat. d. Orientalistes. Corpus scriptorum hist. byzantinae. Ergebnisse d. allgem. Pathologie u. path. Anatomie. Flora, od. Allg. Botan. Zeitung. Forschung z. d. Geschichte. Friedländer, Fortschritte der Teerfarbenfabrikation. Gazeta Chimica Italiana. Griech. christl. Schriftsteller. Jahrbücher, Landwirtsch. Bd. 1—35. Jahresber., Astronom. Bd. 1—19. — üb. d. Fortschr. d. Tierchemie. — d. Agrikulturchemie. Bd. 1—8. — für neuere deutsche Literaturgeschichte. Bd. 1—13. — üb. d. Fortschritte der Anatomie u. Entwicklungsgesch. Journal Asiatique. — de Chimie Physique. — f. d. reine u. angew. Mathematik. Begr. v. Crelle. — de l'Ecole Polytechnique. — f. Landwirtschaft. Bd. 1—54. — de Physiologie et Pathologie. (Gley & Richet.) — de Physiologie. La Lectura. Liebigs Annalen d. Chemie. Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 1—144. Livre, Le, Revue mensuelle. Années 1—5. Mitteilungen, Internationale, f. Bodenkunde. Bd. 1—10. 1914—20. Monatshefte f. Mathem. u. Physik. Monatshefte für Chemie. Palaestra. Pflueger, Archiv f. d. ges. Physiologie des Menschen und d. Tiere. Kplt. — do. Bd. 1—116. Presse, Dt. Landwirtschaftliche. Vol. 1—33. Pringsheims Jahrbücher f. wissenschaftliche Botanik. Recueil des Travaux chimiques d. Pays-Bas. Revue Générale de Botanique. — de Métallurgie. — de Philosophie. Studien, Englische. Vierteljahrsschrift d. wiss. Philos.	W. Heffer & Sons, Limited in Cambridge ferner: Weekblad, Chemisches. Wytsman, Genera Insectorum. Biochemische Zeitschrift. Zeitschrift f. Botanik. — f. anorgan. Chemie. — f. analyt. Chemie, v. Fresenius u. Spintz. — für physiol. Chemie. — Elektrotechnische. Vol. 1—28. — f. franz. Sprache u. Literatur. — Historische. — f. Mathem. u. Physik. Bis 1912. — f. Pflanzenkrankheiten. — f. allgem. Physiologie. — f. deutsches Altertum. — f. deutsche Philologie. — f. romanische Philologie. — f. d. deutschen Unterricht. — d. Vereins dt. Ingenieure. Zeitung, Botanische. Chemiker-Zeitung. Annales de Chimie et de Phys. — de la Société géologique du Nord. Archiv f. mikroskop. Anatomie. Beiträge z. path. Anatomie. Enzyklopädie d. math. Wissenschaft. Jahrb. d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. 1—25. Journal d. Roses. 1900—1920. Kant-Studien. Lamprecht, Annal. d. Dt. Reiches. Liebigs Annal. d. Chemie. Bd. 1 bis 200. Saccardo, Sylloge fungorum. 22 vol. — Icones fungorum. Toung Pao. Zeitschrift für Elektrotechnik und Elektrochemie. — für Gleitscherkunde. — d. Vereins f. Zucker-Industrie. Archiv f. experimentelle Pathologie. Bd. 1—13. Pflügers Archiv f. d. ges. Physiologie. Bd. 30—59. Bulletin de la Société de Chimie. 1900—1921. Journal de Physique théorique et appliquée. 5. Ser. Vol. I u. II. Liebigs Annalen der Chemie. Bd. 21—24. 121. 122. — Annalen d. Chemie u. Pharmacie. Bd. 369—376. Meyer, R., Jahrb. d. Chemie. 1913 bis 1921. Monatshefte f. Chemie. Bd. 34. 35. Petermanns Mitteil. Bd. 45 u. ff. (1899 u. ff.) u. Erg.-H. 125 u. ff. Revue Scientifique. 1900—1920. Zeitschrift f. anorgan. Chemie. Bd. 59—69. (1908—1911.) — f. Biologie. Bd. 1—3, Bd. 16 u. ff. — f. anorgan. Chemie. Bd. 6—28. — f. physikal. Chemie 1908—21. — f. Nahrungs- u. Genussmittel. Bd. 28. (1914. Juli—Dez.) f. physikal. Chemie. Bd. 32—96. Chemiker-Ztg. Bd. 1 u. 2. 1877 und 1878. Mögl. geb.
--	---	--	---

- W. Heffer & Sons, Limited in Cambridge ferner:**
Botan. Zentralblatt. Bd. 64, Heft 1 u. 2, Taf. 3 u. 4; Bd. 70, Taf. 1 u. 2; Bd. 71, Porträt; Bd. 79, Taf. 6; Bd. 82, Heft 12; Bd. 83, Reg. u. Tit.; Bd. 84, H. 1 u. 2, Taf. 1 u. 2; Bd. 90, H. 48; Bd. 91, neue Literatur, Tl. 7; Bd. 96, H. 32; Bd. 98, H. 14; Bd. 107, H. 9, 20; Bd. 108, H. 23 u. ff., Titel neue Lit.; Bd. 112, Titel. Jahresber. üb. d. Fortschritte der Chemie. Jg. 1857, 58, 1905-1908, Gruppe, H. 26 u. 32. Chem. Centralbl. 1909, 1. Quartal.
- Ernst Walter in Nürnberg:**
*Andersens Märchen, v. Mann. (Insel.)
*Dumas, la dame aux Camélias. Illustr. Origbd.
*Flaubert, un cœur simple. Ill. Origbd.
*Loti, Pêcheur d'Islande. Illustr. Origbd.
*Euripides, stl. Tragödien, von Fritze. Bd. 1.
*Ibsens stl. Werke, v. Schlenther. Volksausg.
*Mod. Kunst in Meisterholzschnitt. Bd. V-VIII.
*Overbeck, Gesch. d. griech. Plastik. 2 Bde.
*Pastor, altgerman. Monumentalkunst.
*Philippi, d. Kunst d. 15.-16. Jh.
*Scheffler, der Geist d. Gotik.
*Stopes, das Liebesleben i. d. Ehe.
*Winckelmann, kl. Schriften zur Gesch. d. Altertums.
*v. Eye, Leben u. Wirken Albr. Dürers.
*Fortune, zweijähr. Wandergn. in China.
*de Guerville, d. mod. Aegypten.
*Goethes Briefe an Frau v. Stein, v. Schöll-Fielitz.
*Hothe, Gesch. d. christl. Malerei in ihrem Entwicklungsg.
*Italien in Schildergn. v. Stieler-Paulus-Kaden, m. Bildern von Bauernfeind.
*Julians Spottschr. „Der Kaiser.“
*Kristeller, Kupferstich u. Holzschnitt in 4 Jahrhund.
*Kaufmann, die heilige Stadt der Wüste.
*Kuglers Handbuch d. Gesch. d. Malerei.
*Kümmel, die Kunst Ostasiens.
*Testament, Das Neue, n. d. dt. Uebersetzg. Dr. M. Luthers in Charakter- u. Handschriftenmalerei d. Mittelalters, v. Frommel u. Steinhausen.
*Handb. d. klass. Altertumswiss. IV. Bd. 2, I.
*Salkowski, Institutionen.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
(A) Alles üb. Familienforsch. u. Wappenkunde.
- Jobs, Storm in Bremen:**
Beardsley, Aubrey, the early and later work.
Hoffmann, E. T. A., Werke. Hldr. (Propyläenverlag.)
Basile, Pentamerone. (Müller.)
- Bibliograph. Institut in Leipzig:**
*Blücher, mod. Technik. Textbd.
- Die Bücher-Diele in Berlin W. 15:**
Encyclopaedia Britannica. (Dünndruckausgabe.)
- Die Museen der Welt.**
Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. Bd. 24. Halbleder.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**
Brockhaus' Konv.-Lexikon.
Land u. Leute. Alles.
Monogr. z. Weltgesch. Alles.
Carlyle, Frederick.
Tauchnitz Edition. Alles.
Graph. Jahr.
Spengler, Abendland.
Kürschners Lit. 1921.
*Brugmann, K., indog. Gramm.
Vondrák, slav. Grammatik.
Steinach, Verjüngung.
Kolle-W., Mikroorganismen.
Gessner, Baustoff u. Farbe.
Fuchs, Weiberherrschaft.
Meyer, Naturkräfte.
Wölker, engl. Literaturgesch.
Schurtz, Urgesch. d. Kultur.
Gumperts Töchteralbum.
Rhoden, Musikantenkind.
1001 Nacht. Kiepenheuer.
— do. Insel-Verlag.
Hauptmann, Florian Geyer. 1896.
Winter, Patente d. org. Chemie.
Zeitgeist, Der, 1909.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
(A) Schmid, Gesch. d. Erziehung.
(A) Zentralblatt f. Gynäk. 1915-1920, 1921.
(A) Harden, Köpfe. III.
(A) Jellinek, System d. subj. öff. Rechte.
(A) Sitzungsberichte, Wiener, Phil.-hist. Kl. Kplt.
(A) Staudinger, B.G.B. 7.8. A.
(A) Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 64.
(A) Texte u. Unters. z. alchristl. Lit. I. Reihe.
(A) Archiv f. Lit.- u. Kirchegesch. d. M.-A. Bd. 6.
(A) Corpus scriptorum eccles. Vol. 24 u. 27 I.
(A) Ueberweg, System d. Logik.
(A) Alles über Ameisen u. Termiten.
- Gsellius in Berlin W. 8:**
*Luthers Werke, von Walch.
*Luthers Werke in allen Ausgab.
*Josephus in allen Ausg. u. Spr.
*Monumenta Boica. Kplt. u. einzelne Reihen.
*Merian, Topographien.
*Gottfried, Chronik.
*Münster, Chronik.
*Voltaire, Oeuvres. Kplt.
Melanchthon, Opera. Kplt.
- G. E. C. Gad's Boghandel in Copenhagen:**
*Widmann, F. u. F., ill. Weltgesch. 4 Bde. Parteien.
*Engler u. Prantl, natürl. Pflanzenfamilien.
*Hdb. d. Chem. u. Techn. d. Ö. u. F., v. Ubbelohde u. G.
- Franz Otto Genth in Leipzig:**
Staub, Kommentar 5. Aufl. 1897.
- Verlag für Politik u. Wirtschaft**
G. m. b. H. Abt. Vertrieb in Berlin W. 35:
*Preussen am Bundestag. 4 Bde.
- H. & C. Tietz in Chemnitz:**
Kohut, berühmte Männer u. Fr.
- Gustav Weiland Nachf. Lübeck:**
*Weiss, das Neue Testament mit fortlauf. Erläutergrn. II. Hälfte. Angeb. mit Preis direkt erbeten.
- Zimmermann & Seidler in Heilbronn a. N.:**
Münchner Kalender 1891, 1892, 1894 u. alles vor 1889.
- J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier) in München:**
*Knebel-Döberitz, d. private Versicherungswesen in Preussen.
— Reichsgesetz über d. privat. Versicherungsunternehmgn.
*Assekuranz-Jahrbuch, v. Ehrenzweig. Bd. 13.
*Archiv f. soziale Gesetzgebung. Bd. 3 u. Ergzgsleift.
*Archiv f. bürgerl. Recht. Kplt. Serien u. einz. Bde.
— do. Bd. 6 Heft 1, Bd. 7 Heft 2.
*George u. Wolfskehl, dt. Dichtg.
*George, zeitgenöss. Dichter.
*Blätter f. d. Kunst. (Ausw.) Bd. 2.
- Versandhaus »Bücherfreund« in Leipzig, Asterstrasse 5:**
Bölsche, Entwicklungsgesch. der Natur.
Eusebius, Hieronymus, Werke. Lateinisch.
Irenaeus, Opera. Cambridge 1857.
— do. Leipzig 1851-53.
Ammianus Marcellinus, röm. Geschichte. Deutsch.
de Morgan, Newton his Friend. London.
Schöpffer, Widersprüche in der Astronomie.
Scheibel, Kenntnis d. alten Welt. 1806.
Oehler, Bibl. d. Kirchenväter.
Hauri, der Islam.
E. W. Hengstenberg. Alles.
- Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:**
*Breasted, Aegypten. Br. od. geb.
*Carlowitz- u. ABC-Codes.
- Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:**
Ascherson u. Gr., Synopsis d. mittteleurop. Flora. Kplt. u. eine. Meyers od. Brockhaus' K.-Lex.
Geognost. Jahreshefte. Kplt. u. e. Jahreshefte d. Vereins f. Naturk. Württembergs. 1-21.
- Jürgensen & Becker, Hambg. 36:**
Anthropophyteia. Bd. 1. Olwd. für M. 350.—.
Goethes Wke. Propyl.-Ausg. Ldr.
Schillers Wke. Horen-Ausg. Ldr.
Reich, Ibsens Dramen.
Dante, Komödie, dtsc. v. Gilde-meister.
Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom im Mittelalter. Geb.
Prüfung d. Religion nach Schrift u. Vernunft z. Erbaug. s. selbst, v. ein. Laien aufgesetzt. 2 Bde. Halle, Gebauer, 1776-77.
Dickens, Ch., Works. Kplt. Engl. Orig.-Ausg. Geb.
Rosenberg, M., der Goldschmiede Merkzeichen.
Albert I. v. Monaco, Tiefseeforschungen.
- G. Taubald'sche Buchh., Weiden:**
Schönwerth, Sagen d. Oberpfalz.
Schmeller, bayr. Wörterbuch.
Scheffler, Geist der Gotik.
Staub, Komm. z. H.G.B. 11. A.
Niemann, Geheimnis d. Mumie.
Ries, Bibelatlas.
Alles über Oberpfalz.
- Hannemann's Buchhandlung, Berlin SW. 68:**
*Pomolog. Monatshefte vor 1890, ab 1900.
*Lucas, Ed., ill. Hdb. d. Obstkde. 3-6.
*Lauche, dt. Pomologie. I.
*Gartenflora. 1899 u. ff.
*Pöllnitz, galante Sachsen.
*Daheim-Kalender 1914.
*Baedeker, Russia. 1902.
— Canada. 1907.
*Schultze-Naumbg., Kulturarbeit. Bd. 4.
*Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.
*Dehio u. Bezold, kirchl. Baukst. d. Abendlandes. (Hoher Preis!).
*Biehle, Theorie d. pneum. Orgeltraktur.
*Seidel, Orgel und ihr Bau.
*Fuchs, Ergänzungsb. A. einz.
*Brehm. V.-A. N. A. Bd. 4. Olivgrün. Ganzleinen.
- Nordiska Bokhandeln, Stockholm:**
*Münch. med. Woch. 1921. IV Qu.
*Flinders Petrie, the Pyramids and Temples of Gizeh.
*Stud. z. Kriegsgesch. u. Taktik. Bd. IV-VI.
*Schriften d. Ver. f. Soz.-Pol. 155: 1-2.
*Brehms Tierleben. I. Hfrz.
*Geogr. Zeitschr. 1921.
*Reichsarbeitsblatt. 1921.
*Franzos, dt. Fahrten.
*Soz. Praxis. Jahrg. 29.
*Therapie d. Gegenw. 1919.
- Friedrich Ebbecke in Bromberg:**
1 Kühn, die Krankheiten d. Kulturgewächse, ihre Ursachen u. ihre Verhütung. 1858.
1 Velhagen & Klasing's Monatshefte. 1922. Heft 1 u. 2.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
 *Buddhos Reden a. d. mittl. Slg.
 Majjhimanikayo, v. Neumann.
 3 Bde.
 — do. Aus d. läng. Slg. Dighani-
 kayo, v. Neumann. 3 Bde.
 *Köppen, Buddhismus. Orig.-Dr.
 *Goldmann, Geist d. Militarismus.
 (Dt. Krieg. 52.)
 *Francé, Leben d. Pflanzen. Bd. 6:
 Winkler, Pflanzenw. d. Tropen.
 *Epkurs Lehre v. Gleichen-W.
 *Mark Aurel, Selbstbetracht., von
 Kiefer.
 *Seneca, Sentenzen, v. Preisendanz.
 *Bruno, Giord., Zwiegespr. u. v.
 d. Ursache, Anfangsgrund etc.
 (Werke 3. 4.) Diederichs.
 *Jhering, Vorgesch. d. Indo-euro-
 päer. — Entwicklungsgesch. d.
 röm. Rechts.
 *Gobineau, Gesch. d. Perser. —
 Ungleichheit d. Menschenrass.
 *Bastian, Beständ. i. d. Menschen-
 rassen.
 *Gomperz, griech. Denker. Vor-
 kriegsausg.
 *Wietersheim-Dahn, Gesch. d. Völ-
 kerwanderung.
 *Mommsen, röm. Gesch. Vorkriegs-
 ausgabe.
 *Graetz, volkstüm. Gesch. d. Jud.
 Vorkriegsausg.
 *Curtius, griech. Geschichte
 *Seeck, Untergang d. antik. Welt.
 *Stade, Gesch. d. Volkes Israel.
 *Neander, allgem. Gesch. d. christl.
 Relig. u. Kirche.
 *Grün, Kulturgesch. d. 16. Jahrh.
 1872.
 *Ratzel, polit. Geographie. 2. A.
 *Geinitz, Seen, Moore u. Flussläufe
 Mecklenburgs. 1890.
 *Georgii, alte Geograph. 1838/40.
 *Kirchhoff, allg. Erdkunde: Pflan-
 zen- u. Tierverbr. 1899.
 *Kunz, Chile u. dt. Kolon. 1891.
 *Lindemann, Vegetation in Rio
 Grande do Sul. 1906.
 Mitteil. d. dt. südamerikan. Inst.
 Vollst. Reihe.
 *Meyer, H., in d. Hoch-Anden von
 Ecuador. Bilderatlas.
 *Niederlein, wiss. Resultate e. ar-
 gent. Exped. v. Rio Negro. 1881.
 — Ein. üb. dt. argent. kolon.
 Landprüfungsexped. 1883.
 *Pohl, Reis. i. Innern v. Brasilien.
 1822—27.
 *Polakowsky, Pflanzenwelt v. Co-
 sta Rica. 1879.
 *Ratzel, Völkerkunde.
 *Reiss, Ecuador. 1870—74.
 *Sachs, aus den Llanos. 1879.
 *Berg, Enea Silvio Piccol. als Geo-
 graph. 1901.
 *Deichmoller, astron. Weltansch. d.
 Nik. v. Cusa. 1901.
 *Dreesbach, Orient i. d. altfranz.
 Kreuzzeuglit. 1906.
 *Fabianke, Oberflächenform. im
 Glatz. Schneegebirge. 1916.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.
 ferner:**
 *Schönbach, des Barth. Angelicus
 Beschreib. Deutschl. geg. 1240.
 Wien 1906. (Mitt. d. Inst. für
 östl. Gesch.-Forsch.)
 *Sanct Brandan, 1 lat. u. 3 dtscsche.
 Texte, v. Schroeder. 1871.
 *Megatheris Indica, coll. Schwan-
 beck. 1846.
 *Sprenger, Post- u. Reiserouten d.
 Morgenlandes. 1864.
 *Ukert, üb. Marinus v. Tyrus und
 Ptolom. (Rhein. Mus. VI.)
 *Vogelstein, Adnot. quaed. litter.
 orient. pet. ad fabul. de Alexan-
 dro Magno circumf. 1865.
 *Werlauff, Symbolae ad geogr. me-
 dii aevi ex monument. Islandi-
 cis. 1827.
 *Manitius, des Claud. Ptolom. Hdb.
 d. Astronom. 1912.
 *Meyers physik. Handatlas. L. A.
 *Mollweide, Mappierungskunst d.
 Ptolom.
 *Korrespondenz, Montal., z. Beför-
 derung d. Erd- u. Himmelskde.,
 v. Zach. 28 Bde. 1800 u. ff.
 *Müller, d. Islam. 2 Bde.
 *Bibliographie, Orient. Vollst. Rhe.
 *Müller, H., Enea Silvio Piccol. lit.
 Tätigk. a. d. Geb. d. Erdkunde.
 1903.
 *Jahrbuch f. schweiz. Gesch. III.
 IV. 1878—79.
 *Mitteil. d. antiqu. Ges. Zürich.
 1879.
 *Schauffelberger, d. Ctesiae Cnidii
 indicis. 1845.
 *Czirbusz, Anthropogeogr. 1915.
 *Jatahy, nordöstl. Staat. Brasiliens.
 1916.
 *Marbe, Siedlg. d. Kaiserstuhlgeb.
 1916.
 *Oberhummer, Baumwollindustr. i.
 Oesterr. (Wirtschaftsgeograph.
 Karten 14.)
 *Schäffler, geogr. Probleme. St.
 Gallen 1917.
 *Schulte, Gesch. d. mittelalt. Han-
 dels. 1900.
 *Schier, Globus coelestis arabicus.
 1865.
 *Adams, Lindi u. s. Hinterland.
 1903.
 *Martin, Ber. üb. eine Reise nach
 Niederl.-Westindien. 1887.
 *Riedel, menschl. Leben an der
 Polargrenze. 1914.
 *Semler, trop. Agrikultur. 2. A.
 *Andree, Exped. Burtons u. Spe-
 kes v. Zanzibar bis Tanganyika.
 1861.
 *Rohlf, von Tripolis n. Alexan-
 drien. 1885.
 *Golding, Landesnatur d. Seychel-
 len. 1913.
 *Löwenberg, Gesch. d. geogr. Ent-
 deck. 2 Bde. 1882—84.
 *Kohl, Gesch. d. Golfstroms. 1868.
 — Verkehr u. Siedl. d. Mensch.
 n. d. Gestaltg. d. Erdoberfläche
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.
 ferner:**
 *Hassenstein, Atlas v. Japan. 1885.
 *Orient, Der neue. Vollst. Reihe.
 *Forbiger, Hdb. d. alt. Geogr. 2. A.
 *Dahn, Urgesch. d. germ. u. rom.
 Völker.
 *Kolonialblatt, Dt. Vollst. Reihe
 mit allen Beil.
 *Ukert, Geogr. d. Griech. u. Röm.
 *Goetye, tabell. Uebers. d. wicht.
 Naturpflanzen. 1883.
 *Adalbert v. Preuss., aus meinem
 Tagebuch. 1824—43. Berl. 1847.
 *Avé-Lallament, Reise d. Nordbra-
 silien. 1860.
 *Buschan, Völkerkunde. 1910.
 *Doflein, v. d. Antillen n. d. fernen
 Westen. 1900.
 *Ehrenreich, anthropol. Studien üb.
 Urbewohner Brasiliens. 1897.
 *Fischer, M., geogr. Verbreit. des
 Kaffeebaums. 1886.
 *Gommersbach, Insel Trinidad.
 1907.
 *Güssfeldt, Reise i. d. Andes von
 Chile u. Argentinien. 1888.
 *Haller-Bion, drei Jahre in Süd-
 amerika. 1908.
 *Jhering, Landeskde. v. Brasilien.
 1908. Sammlg. Göschens.
 *Jannasch, Land u. Leute v. Rio
 Grande do Sul. 1906.
 *Schmied, Reise am Pilcomayo u.
 Confuso. 1909. (Globus.)
 *Seler, auf alt. Wegen in Mexico.
 1900.
 *Heyd, Gesch. d. Levantehandels.
 Auch französ. Ausg.
 *Sven Hedin, im Herzen v. Asien.
 *Zöckler, Askese u. Möncht. 2. A.
 *Dante, göttl. Komödie, von Poch-
 hammer.
 *Caro, Sozial- u. Wirtschaftsgesch.
 d. Inder.
 *Levy, neuhebr. u. chald. Wörter-
 buch. 4 Bde.
 *Schmarsow, Melozzo da Forli.
 *Almanach de Gotha. 1917. 1918.
 *Dt. Koloniaiblatt. Jg. 27. 28. 29.
 1916—18.
 *Geogr. Zeitschrift. Bd. 22. 23. 24.
 Auch defekt.
 *Geolog. Zentralblatt. Bd. 21. 22.
 23. Auch defekt.
 *Rundschau, Koloniale. 1918.
 *Mitteil. a. d. dt. Schutzgeb. Bd. 28.
 Auch def.
Lippert'sche Buchh., Halle a. S.:
 1 Loofs, wer war Jesus Christus?
 1 Hettner, Literatur d. 18. Jahrh.
 Nur 3. Abt.
 1 Kirchner-Michaelis, philos. Wtb.
 1 Gervinus, Nationalliteratur.
 1 Sauerland, Halle.
Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
 (S) Illustr. Welt 1895—1910.
 (S) Oels, Mensch u. d. Tierreich.
Carl Bath in Berlin W. 8:
 Moser, Joseph Joachim. Bd. 1.
- A. Asher & Co. in Berlin W. 8:**
 *Baumbach, Krug u. Tintenfass
 etc. Friedensausg.
 *v. Bodenstedt, Alles, spez. Mirza
 Schaffy. Friedensausg.
 *Chamberlain, Grundlagen. I.
 *Daumier, Alles. Illustr.
 *Eulenspiegel. (Schroll.)
 *Fürster-Maucher, kaufm. Korre-
 spondenz: Deutsch-span. Neu-
 feld & Henius.
 *Fallmerayer, Jacob Ph., Schriften
 u. Tagebücher. Alles.
 *Gautier, Mlle. de Maupin, illustr.
 v. Walser.
 *Goethes Schriften. 1787/89. Einz.
 Bände.
 *Heines Buch der Lieder. 1827.
 *Hoffmann, E. T. A., Werke, ill. v.
 Hosemann.
 *Kristeller, Kupferstich. Nr. 105.
 (Cassirer.)
 *Mehring, Gesch. d. deutschen So-
 zialdemokratie. Letzte Aufl. der
 4 Bde.
 *Maeterlinck, Schatz d. Armen.
 (Lechter.)
 *Preetorius, Alles. Illustr.
 *Rosenberg, Goldschmiede Merkz.
 *Sachs-Villatte, — Muret-Sanders,
 gr. frz. u. engl. Wörterb. Geb.
 *Somary, Bankpolitik. Mohr, Tü-
 bingen.
 *Swoboda, Arbitrage.
 *Sternheim, 3 Erzählungen, ill. v.
 Starke. (Luxus-Ausg.)
 *Voltaire, Candid. (Insel.) Beste
 Ausg.
 *Seltene Judaica, hebr. u. dtscsche.
 *Schaper, eiserne Brücken. 1911.
 *Döllinger, Alles.
 *Lexika. Alle grösseren: Arme-
 nisch, — Türkisch, — Italien.,
 — Span. u. Russisch mit Dtsch.
 od. Französ. verbunden.
 *Lexikon d. Handelskorresp. in 9
 Sprachen. 2. Bd. Geb. Lindner.
 *Slevogt, Zauberflöte. (Cassirer.)
 *Romantiker. Alles. Erstausg.
 *Schlegel, Dor., Rahel v. V.
- Bernh. Liebisch in Leipzig:**
 Reihen u. einzelne Bände von:
 Bank-Archiv.
 Finanz-Archiv.
 Jahrb. f. Gesetzgeb. etc., von
 Schmoller.
 Jahrbücher f. Nat.-Ök., v. Conrad.
 Ztschr. f. Aktiengesellschaften.
 — f. Handelsrecht.
 — f. Sozialwissenschaften.
- Albert Loeckemann in Hannover:**
 *Konvers.-Lexika.
 *Buch der Erfindungen.
 *Fuchs, Sittengeschichte.
 *Hassel, Gesch. d. König. Hannov.
 *Aktwerke, soweit nicht verboten.
 *Springer, Enkarpa.
 *Röpers, schmiedeeiserne Gitter.
 *Breymann, Baukonstruktionslehre.
 *Fuchs, Weiberherrschaft.

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H., Leipzig, Buchhändlerhaus: Andrews, the old English manor. 1892.	Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. in Leipzig ferner: Lamprecht, alte u. neue Richtgn. 1896.	Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. in Leipzig ferner: Weeveringh, Handleiding tot de geschiedenis d. staatsschulden. 1852.	Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzer Strasse 37: Ullsteins Weltgeschichte. Jaspers, Psychologie. Kiesewetter, Geheimwissensch. Leube, Diagnose. Misch, Grenzgebiete d. inn. Mediz. Hovorka-Kronfeld, Volksmedizin. Somary, Bankpolitik. Weinhold, physik. Demonstrat. Tamman, Kristallis. u. Schmelzen. Berge, Schmetterlingsbuch. Hoffmann, botan. Bilderatlas. Voigt, uns. Singvögel. Viehmeyer, Ameisenleben. Knodt, Storm als Lyriker. Jegerlehner, Sagen a. Oberwallis. Paul, Grundriss d. germ. Philol. Schatz, Tirol. Mundart. Schlegel, Lucinde. (Scheible.) Münsterberg, chines. Kunstgesch. Ahlwardt, d. arab. Poesie. Krehl, Religion d. vorislam. Arab. Freytag, Studium d. arab. Spr. Ahlwardt, arab. Poesie. Lamprecht, St. Franciscus, von Weinhold. 1880. Hölderlin, Briefe. (Diederichs.) Schleiermacher, vertraute Briefe. (Diederichs.) Elegante Welt. Jg. 1919 u. 1920. La vie parisienne. 1919—20. Grimm, Reinhart Fuchs. 1834. Scherer, dt. Dichtg. 11. u. 12. Jh. Grimm, altdt. Wälder. 1813—16. Haupt-Hoffmann, adt. Blätt. 1836. Frauenlob, hg. v. Ettmüller. 1843. Stricker, hrsg. v. Bartsch. 1857. Barlaam u. Jos., hrsg. v. Pfeiffer. Ulrich, Willehalm, hg. v. Singer. Walther, v. d. Vogelweide. (Wackernagel.) 1833. Schönbach, Christent. i. ahd. Dicht. Mai u. Beaflor. (Pfeiffer.) 1848. Uhland, Walther, v. d. Vogelweide. Hadloub. (Ettmüller.) 1840. Rainer Hosek in Neutitschein (Tschechoslowakei): *Spemanns gold. Buch d. Musik. *Das neue Universum. Bd. 42. *Möllers dt. Gärtnerztg. 1921. Kplt. *Brockhaus' u. Meyers K.-Lex. *Wolf, die zeitgemäße Neugestaltung der Rassegeflügelzucht, erläutert am Beispiele d. Lachshuhnes. Selbstverl. 1917. Angebote direkt erbeten.
Ashton, Hist. of English lotteries. 1893.	— Arbeitsgebiet gesch. Forschg. 1896.	Le Moliériste, Revue mensuelle. Jg. 1. 1880.	
Baasch, Hamburgs Seeschiffahrt. 1893.	— Lage d. Geschichtswiss. 1896.	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Ohr, Das innere. Alles, bes. ältere Werke.	
Babelon, E., Notice sur la monnaie. 1898.	— geschichtswiss. Probleme. 1896.	Bartsch, die Klage.	
Barrème, le grand banquier. 1896.	— was ist Kulturgesch.? 1896.	Bormann, Veldeke »Servatius«.	
Beer, allgem. Gesch. d. Welthandels. 1860—84.	— Unterschiede d. ä. u. j. Richungen. 1896.	Cariyle, Sartor Resartus.	
Bergius, Gesch. d. Brit. Münzwesens. 1863.	— Individualität. 1897.	Gellerts sämtl. Schriften. 1867.	
Bléville, le banquier et négociant universel. 1760—61.	— Wendung i. geschichtswiss. Streit. 1897.	Kaufmann, frz. Bankwesen.	
Blink, Geschiedenis van den Boerenstand. 1902—04.	— Entwickl. d. dt. Geschichtswiss. 1898.	Larsson, lässt Licht herein.	
Boteri, de origine urbium. 1635.	— Kernpunkte d. geschichtswiss. Erörterungen. 1899.	Rückert, Thom. v. C., welsche Gast. 1001 Nacht, hrsg. v. Hammer-Z.	
Budelius, de monetis. 1591.	— kulturhistor. Methode. 1900.	— do. (Reclam.)	
Bryan, the Mark in Europe and A. 1898.	Levasseur, Hist. des classes ouvrières. 1859.	Thackeray, Vanity fair.	
del Mar, Hist. of money. 1885.	— do. depuis 1789. 1867.	Torstensons Feldzüge u. Schl.	
— Money and civilization. 1886.	Leymarie, Hist. des paysans. 1849 — 1856.	Streitberg, urgerm Gramm.	
Demarteau, Hist. de la dette publ. Belge. 1885.	Michel, les Portugais en France. 1882.	Blücher, mod. Technik.	
Depping, les juifs dans le moyenâge. 1834.	Neron, Comptes faits pour les changes. 1757.	Brehms Tierbilder.	
Desimoni, la moneta e il rapporto dell'oro al argento. 1895.	Pallmann, Entwickl. d. Buchdruckergew. i. Frankfurt. 1890.	Deckert, Nordamerika.	
Dictionnaire du commerce et des marchandises. 1839.	Parieu, Histoire des impôts gén. 1856.	Meyer, Weltgebäude.	
Doniol, Serfs et vilains au moyenâge. 1900.	Pauli, Englands Handelsges. 1879.	Ratzel, Völkerkunde.	
Dowell, Hist. of taxation. 1885.	Pigeonneau, Hist. du commerce de la France. 1887—89.	Schelling, Transzendental. 1800.	
du Puy, Tractatus de arte litterarum cambii. 1712.	Pozo y Breso, Resumen monetario hist. 1895.	Journal f. reine u. angew. Math. Kplt.	
Estienne, la foire de Francfort. 1875.	Reiffenberg, Chartes d'affranchissement. 1833.	Mémoires de la société nat. des antiquaires de la France. Paris 1885.	
Falconz, les compagnies de commerce privilégiées. 1885.	— Coup-d'œil sur les relations . . . entre la Belgique et le Portugal.	Rundschau, Photograph. 1916/17, 1919.	
Fokker, Geschiedenis d. Loterijen. 1862.	Rodocanachi, les corporations ouvrières à Rome. 1893.	Vorbilder, Dekorat. Jg. 25, 26.	
Foras, le droit du seigneur. 1886.	de Salzade, Dict. hist. des monnaies. 1874.	Wochenschr., Wiener klinische. Jg. 1917 Nr. 33.	
Fournier de Flaix, l'impôt dans les diverses civilisations. 1897.	Sansovino, Origini e fatti delle famiglie illustri. 1670.	Ztschr., Byzantin. E. Bde.	
Friese, Müntzspiegel. 1592.	Sée, Louis XI. 1891.	— f. angew. Chemie. Jg. 1890.	
Garrault, les recherches des monnayes. 1576.	Sickenga, Bijdrage tot der belastingen in Nederland. 1864.	— do. Jg. 1914—1921.	
Grandgaaignage, Hist. du péage de l'Escaut. 1868.	— Geschiedenis d. Nederlandsche belastingen. 1865.	— Elektrochem. Kplt.	
Guibert, Syndices du commerce. 1890.	Simonon, nouv. traité hist. et méthod. sur l'usage des anciennes monnaies. 1758.	— f. handelswiss. Forschg. Jg. 1/8.	
Häßler, Gesch. d. Fuggerschen Handlung in Spanien. 1897.	— nouv. traité des rentes et des monnaies. 1765.	— f. soziale Hygiene 1919—1921.	
Halle, Gesch. d. Maklerwesens. 1897.	Sorbelli, il comune rurale. 1910.	— f. Untersuchg. d. Nahrgs.- und Gen.-Mittel. Bd. 28.	
Hellwald, Kulturgesch. d. M.-A. 1897.	Stark, Städteleben, Kunst u. Altert. in Frankr. 1855.	Oskar Gerschels Bh., Stuttgart:	
Héraux, Essai sur l'hist. monétaire. 1844.	Tini, Storia della moneta. 1885.	*Meili, internat. Zivilprozessrecht.	
— l'individualité monétaire. 1848.	Thomassy, du monopole des sels par la féodalité fin. 1846.	*Zitelmann, int. Privatrecht.	
— Considération sur l'histoire monétaire. 1850.	Tiraboschi, vetera humiliatorum monumenta. 1766—68.	*Enneccerus, Lehrb. d. bgl. R.	
Jacob, historical inquiry into the production and consumption of the precious metals. 1831.	Vila, Reglas breves de arithmetica. 1596.	*Planck, Komm. z. BGB.	
Lamprecht, Hopfen. 1874.		*Staudinger, Komm. z. BGB.	
— wirtschaftsgesch. Studien i. D. 1885.		Staub, Komm. z. HGB.	
		*Hellwig, System d. Zivilproz.	
		*Philippovich, polit. Oekon.	
		*Jellinek, Staatslehre.	
		*Fleiner, Inst. d. Verw.-Rechts.	
		*Liszt, Strafrecht.	
		*Werner, Kirchenrecht.	
		*— Ehorecht.	
		*Heiner, kirchl. Strafprozess.	
		*— do. Zivilprozess.	
		*Young, Droit ottoman.	
		*Smeesters, Droit maritime.	
		*Schaps, deutsches Seerecht.	
		*Weiss, Droit int. privé.	
		*Handwrtrb. d. Staatswiss.	
		*Boos, rhein. Städtekultur.	
		*Graul, das 18. Jh.: Möbel.	
		*Mellin, Wib, d. krit. Philos. Bd. III, 2. Hälfte. Zahlen gut. Preis!	
		*Haarmann, d. Eisenb.-Gleis. I/II,	

Franz Wagner in Leipzig:
Comptes-rendus de l'académie des sciences. Années 1863—95.

Georg Wechsler, Leipzig, Cichoriusstr. 8, I:
Sonndorfer, R., die Technik des Welthandels, 2 Bde. Mögl. geb.
Roscher, W., Grundlagen d. Nationalökonomie. Mögl. geb.
Damaschke, A., Geschichte d. Nationalökonomie. Mögl. geb.
Diehl, K., Geldwesen.
Chem.-techn. Bibl. (Hartleben.) Nr. 62. 121. 239. 319.

Linné'sche Leihbibl. in Leipzig:
Werner, Rindviehzucht.
Babo-Mach, Wein- u. Kellerw. I I.
Walter, Fischerei.

Oscar Hengstenberg in Bochum:
1 Reichsaddressbuch. Letzte Ausg.

M. Prögel in Ansbach:
*Herzogs Werke. 1. u. 2. Reihe.

Hinrichs'sche Hofbh. in Detmold:
1 Faust. Klavierauszug v. Sassen.
Teil I.

Meyersche Hofbuchh. in Detmold:
*Buchwald, Technik d. Bankbetriebs.

Franz Wittenhagen in Stettin:
1 Schmidt, Lessing. Geb.

Julius Springer in Berlin W. 9:
Kyrieleis, Grundwassersenkung.
Menger, Grdrs. d. Volkswirtschaftsl.
Philippovich, polit. Oekon. I. II.
Wieser, Gesellsch., Wirtschaft.
Ubbelohde-Goldschmidt, Technologie d. Fette.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückzubeten!

Steglitz. Vom Heimatgrundgesetz. M. 11.—/7.35,
soweit remissionsberechtigt. Versandt im August 1921.

Letzter Annahmeterminal:
15. April 1922.

München, den 9. Januar 1922.
R. Osbenbourg.

Vor der allgem. Remission umgehend zurückzubeten:

Volkmanns Kraftfahrer-Bibliothek:
Bd. III. Vogelsang, Motorrad 2. Aufl.
Bd. IV. Hefpler, Kraftfahrsschule.

Eilt sehr!

= Letzter Annahmeterminal:
15. April 1922. =

Verlag
C. F. G. Volkmann Nachf.
G. m. b. H.,
Berlin-Charlottenburg 2.

Alle in Kommission gelieferten
Hefte der

„DEUTSCHEN KUNST UND DEKORATION“

XXV. Jahrgang Heft 1/2
(Okt./Nov.-Doppelheft)

sowie das
Eröffnungsdoppelheft der

„STICKEREI- UND SPITZEN RUNDSCHAU“

XXII. Jahrgang Heft 1/2
erbitten wir schnellstens über
Leipzig zurück.

Zur Auslieferung von Jahres-
abonnementen benötigen wir diese
Hefte dringend.

**VERLAGSANSTALT
ALEXANDER KOCH/G.M.B.H.
DARMSTADT**

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Stücke von:

Becher, Erich, Geisteswissen-
schaften und Naturwissen-
schaften. 1921.

Mücke, Friedrich, Friedrich
Nietzsche und der Zusammen-
bruch der Kultur. 1921.

Salin, Edgar, Platon und
die griechische Utopie. 1921.

Schmitt-Doroté, Karl, Die
Diktatur. 1921.

Tragödie Deutschlands, Die.
Von einem Deutschen. 1922.

Wieland, Karl, Handelsrecht.
I. Band (= Handbuch der
deutschen Rechtswissenschaft
III, 1, I). 1921.

Nach dem 15. April bedauern wir,
nichts mehr zurücknehmen zu können
und werden uns gegebenenfalls auf
diese Anzeige verufen.

München, den 15. Januar 1922.
Duncker & Humblot.

Stellenangebote

Junger Gehilfe

für die Buchhaltung sofort
gesucht.

Leipzig.
Josef Singer, Verlag.

Jüngerer Gehilfe

erstklassiger Verkäufer, mit guten
Kenntnissen der neueren Literatur
zum baldigen Eintritt gesucht. Aus-
führliche Angebote mit Zeugnisabschr.
u. Bild erbitten

F. Penner & K. Anthes,
Frankfurt a. M.

Gehilfe

zu sofortigem oder baldigem
Antritt gesucht. Jüngere
Herren und Damen, die mit
der Schreibmaschine vertraut
u. stenographiekundig sind,
wollen sich unter Beifügung
von Zeugnisabschriften und
möglichst Bild melden.

**Bibliographisches Institut
Leipzig.**

Für ein lebhaftes kath. Sortiment im deut-
schen Süden (Ausland) wird
zum 1. Februar
oder später
ein tüchtiger, I. kathol.
Sortiment er-
gesucht, erfahrener, selb-
ständiger Ar-
beiter, der ge-
diegt. Litera-
turkenntnisse
und Gewandt-
heit im Laden-
verkehr be-
sitzt. Der Po-
sten ist selb-
ständig, ange-
nehm, erfor-
dert aber ge-
naues Arbeiten
und gute Um-
gangsformen.

Angebote mit
Zeugnisabschr.
und Bild unter
Nr. 150 an die
Geschäftsstel-
le des Börsen-
vereins erbe-
ten.

Berliner Verlag sucht für Aus-
lieferung eine Dame, die ähnliche
Stellung bereits inne hatte. An-
gebote mit Lebenslauf und Gehalts-
forderung unter № 153 an die Ge-
schäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Buchhändler

auch Anfänger, für Laden- u.
Versandbuchhandl. nach schön-
gelegener schlesischer Kleinstadt
sofort gesucht. Selbständige
Stellung. Einlage von
№ 70—100 000.—,
welche sichergestellt wird, er-
forderlich. — Angebote unter
Nr. 124 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen für so-
fort oder später für
unsere buchhändle-
rische

Auslieferung

einen flott und zu-
verlässig arbeitenden
Gehilfen. Angebote
m. Angabe bisheriger
Tätigkeit und der Ge-
haltsanspr. erb. an

**Berlag für Börsen-
u. Finanzliteratur A.-G.,
Berlin W 35,
Steglitzerstr. 11.**

Mehrere tüchtige, flott arbeitende
Gehilfen (Gehilfinnen) f. Expedition
u. Zeitschriftenposten von **Leipziger Großbuchh.** gesucht. Schriftliche
Angebote unter Z. № 65 durch die
Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Gehilfin

für
Kleidereverwaltung,
Auslieferung und
sonstige Arbeiten
zu möglichst baldigem Antritt
gesucht.

Bedingung: Flottes, sicheres
Arbeiten und Stenotypistin.
Schriftliche Angebote mit
Zeugnisabschriften erbittet die

Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition.

Dresden.

Tüchtiger, gewissenhafter
Expedient
für neues Verlagsunternehmen
baldigst gesucht.
Aussführliche Angebote unter № 145
an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Großer Buch- und Zeitschriften-Verlag,

der jetzt in Frankfurt am Main eine Vertriebsstelle errichtet, sucht für sofort oder später

Geschäfts-führer,

der durchaus fachgewandt und propagand. begabt, für diese aussichtsreiche

Lebensstellung

geeignet ist.

Angebote unter Nr. 149 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Februar
oder später

suchen wir einen jungen

gewandten Gehilfen
für

Erpeditionsarbeiten.

Angeboten bitten wir Gehaltswünsche und Beugnisabschriften beizufügen.

Berlin SW 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Junger, lediger

Gehilfe

für möglichst 1. Februar 1922 gesucht.

Bedingungen:

Flotter Arbeiter, gewissenhafter Verkäufer, gute Literaturkenntnisse.

Angebote mit Gehaltsforderung und Bild (wird zurückgesandt) erbeten

Capaun-Karlowa'sche Bh., Celle.

Hamburg.

Für unsere Vertriebsabteilung suchen wir zum baldigen Eintritt einen gewissenhaften u. arbeitsfreud.

Mitarbeiter,

der im Verkehr mit der Presse und im Anzeigenwesen Erfahrung besitzt, auch Neigung und Geschick hat, Ankländungen zu entwerfen u. Propagandadienst zu erledigen. Wir bitten um schriftliche Angebote mit Beugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 132 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum baldigen Eintritt suche ich für mein

Rommisionsgeschäft

Gehilfen, der langjährige Erfahrung besitzt, schnell, sicher und selbstständig arbeitet und dem man schwierigere Arbeiten anvertrauen kann.

H. G. Wallmann Leipzig.

Zu gelegentl. Eintritt (sofort oder 1. April) suche ich

tüchtigen Gehilfen.

Wert wird auf gute Allgemein- und Fachbildung und gewandte Umgangsformen (Vorträge) gelegt. Nur gut empfohlene Herren, die dem entsprechen, im Alter von 20 bis 30 Jahren, finden angenehme Position.

Bewerbungen mit Lichtbild, Beugnissen, Referenzen und Gehaltsansprüchen erbeten.

D. J. Taschers Sortiment, Stettinerstr. 10.

* München *

Lebhafte Sortimentsbuchhdlg. sucht zum 1. April 22 einen unverh. erfahrener Mitarbeiter im Alter von etwa 30 Jahren. Ausgeprägter Ordnungssinn, gewissenh. Arbeiten, gute Umgangsformen, freundl. Benehmen sind unerlässliche Bedingungen. Nur Herren, die eine Dauerstellung suchen, wollen umgehend ausführliche Bewerbungen mit Beugnissen, Bild und Gehaltsansprüchen einsenden unter G. K. Nr. 146 an die Geschäftsst. des B.-V.

Für größeren
Zeitschriften- u. Buchverlag
wird nach schlesischer schöngelegener Stadt sofort

Mitarbeiter,

strebsam und in allen Sätzen gerecht, ebenso ein

Verlagswerbeschaffmann
gesucht. Einlage von
70-100 000,- M.
nötig. Angebote unter Nr. 125 an d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

Münchener Verlag

sucht für sofort, bzw. 1. April eine mit der Auslieferung durchaus vertraute jüngere Persönlichkeit (Herr od. Dame), die über eine rasche Auffassungsgabe verfügt u. ihre Fähigkeit durch beste Beugnisse erhärten kann. Kurze Angaben mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen und Beugnisabschriften u. tunlichst Bild, das retourniert wird, betriebe man unter Nr. 142 an die Geschäftsst. d. B.-V. einzureichen.

Bonn.

Für mein wissenschaftliches Sortiment suche ich noch einige Herren mit guter Schul- und Berufsbildung, die schon in Universitätsstädten gearbeitet haben. Möglichst baldiger Eintritt erwünscht.

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen, Beugnissen und Bild erbitte

**Friedrich Cohen
in Bonn.**

Breslau.

Wir suchen einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, welcher mit buchhändlerischen Arbeiten vollständig vertraut ist, ein sicherer tüchtiger Verkäufer sein muß. Gehalt nach Tarif. Herren im Alter von 20-25 Jahren, die bereits in Universitätsstädten in Stellung waren, bitten wir um gesell. Bewerbung mit Photographie, Beugnisabschriften u. Referenzen.

Dezember 1921.

Prenz & Jünger.

BERLIN.

ICH SUCHE ZU BALDIGEM EINTRITT EINEN TÜCHTIGEN SORTIMENTER (EVTL. ANTIQUAR) SPEZIELL FÜR DIE ABTEILG. LUXUSAUSGABEN. ES KOMMEN NUR HERREN MIT GUTER ALLGEMEIN- UND FACHBILDUNG, DIE SELBSTÄNDIG ARBEITEN KÖNNEN UND GEWANDT IM LADENVERKEHR SIND, IN FRAGE. TARIF KLASSE B.

AXEL JUNCKERS
BUCHHANDLUNG
KARL SCHNABEL,
BERLIN W 9,
POTSDAMER STRASSE 6.

Jüngerer Gehilfe

findet angenehme und dauernde Stellung bei

Schmidt & Günther
Verlagsbuchhandlung
Leipzig, Karlstraße 10.

Zum 1. April suche ich für mein Sortiment und wissenschaftl. Antiquariat einen durchaus erfahrenen und selbständigen arbeitenden

1. Sortimentar,

der in der Lage ist, den Chef bei dessen Abwesenheit zu vertreten und das Personal zu beaufsichtigen.

Ausführliche Angebote an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 86 erbeten.

Zum sofortigen Antritt suchen wir einen zuverlässigen Gehilfen, der die Leitung unserer Buchabteilung zu übernehmen hätte.

Auch sichere und tüchtige Anfänger kommen in Frage.

Duisburg.

Schätz'sche Buchhandlung
Walter Koltmann.

Junge Gehilfe(n) mit gewandten Umgangsformen, gediegenen Literaturkenntnissen, für sofort gesucht.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Empfehlungen erbeten

Will. Koch, Königsberg 1. Pr.

Zum 1. Februar suchen wir für unsern Verlag einen kalkulationssicheren Herstellungsgehilfen.

J. Schnell'sche Verlagshandl., Warendorf i. W.

Zu baldigem Antritt

ANTIQUAR (IN)

mit Katalogarbeiten vertraut gesucht.

Angebote mit Zeugnis-Abschriften und Bild erbeten

Frankfurt a. M., Hochstr. 6.

JOSEPH BAER & Co.

Leipziger Großbuchhandlung sucht jüngere, aber gewissenhaft arbeitende

Kontoristin

für 1. Februar od. später in dauernde und angenehme Stellung. Gehalt d. Leistg. entspr. Angebote u. Nr. 143 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten

Junge zuverlässige

Buchhändlerin

oder Buchhändler f. m. Sort. gesucht. Datum. Bezahlung. Ges. Anrechte m. Lebensl. Ent. i. tsdatum. Zeugn. Abschriften und Bild erbeten. Wilh. Martet, Neustadt-Haardt.

Gutempf. 2. Sortimentsgehilfe

für sofort
Lehrling mit höh. Schulbildung zu mögl. baldigem Eintritt gesucht. W. Sieblers Antiqu., Zittau.

Lehrstelle

Ostern 1922 frei. Persönl. Anstellung des Chefs.

Buchhandlung Reinh. Müller
Hamburg 24.

Zu Ostern

suchen wir einen jungen Mann mit guter Vorbildung. Matur. Zeugnis bevorzugt, als

Lehrling

in unserer zumeist akadem. Buch-, verb. mit Kunsth. handel.

Gleckner & Niemann,
Halle/Saale, Postfach 57.

Lehrling

für sofort oder auch später (Ostern) gesucht. Benno Nonnen, Verlag und Versandbuchhandlung, Leipzig.

Stellengesuche

Erfahrener Buchhändler.

Mitte 40, lebendig, vor d. Kriege selbst mit fertigen Kenntnissen im Verlag Meisebuchhandel. Sortiment mit Nebenbranchen, zurzeit in einem ersten Sortiment in norddeutscher Großstadt in ungekündigter Stellung. Will sich zum 1. April verändern. Betreffender ist in Kontrollführung, Auslieferung, Statistik, Abrechnungsarbeiten und dem dafür erforderlichen Briefwechsel, so wie in allen Sortimentsarbeiten völlig bewandert, in jeder Weise zuverlässig u. pflichtgeprüft, beste Umgangsformen, verträglicher Charakter. Es lämmt ev. auch spätere Einheiratung in Frage. Ges. An. erbeten unter "Haia" 50 Hamburg, Postamt 6, postlagernd.

Ich suche für meinen Bruder, 20 Jahre alt, Gymnasialbildung, gelehrter Sortimentar,

Stellung

zum 1. 4. oder später in einem größeren Sortiment, event. auch mit Musikalienabteilung,

wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich weiter auszubilden. Seine dreijährige Lehrzeit hat er bereits durch seine einjährige Tätigkeit in meinem Verlag und meiner Buchdruckerei ergänzt.

Süddeutschland bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsangabe erbeten an

Oscar Laube, Verlag, Dresden.

An Alle

Berliner Verleger!

**Wenn Sie sich entlasten wollen,
Wenn Sie eine neue Abteilung Ihrer Firma angliedern wollen,**

lassen Sie sich unter unterzeichneter Chiffre auführliches Angebot kommen.

Suehender, z. Zt. in einer der bekanntesten Verlagsbuchhandlungen seit einem Jahrzehnt als

Abteilungsleiter

in ungekündigter Stellung tätig, der über gründliche Fachkenntnisse, Arbeitsfreudigkeit, Organisationsfähigkeit verfügt, firm. in jeglicher Korrespondenz, Propaganda, Herstellg., Expedition, Buchhaltung ist und die Fähigkeit besitzt, einem grösseren Personal vorzustehen, sucht sich zum 1. April zu verändern.

Er ist verheiratet, Anfang der Dreissig und von anprechender Persönlichkeit.

Gefl. Anfragen unter Nr. 115 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins höchst erbeten.

Junger Gehilfe,

19 Jahre alt, mit guten Literatur, sowie englischen und franz. Sprachkenntnissen, arbeitsfreudig u. strebsam, sucht Stellung im Sortiment, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich weiter auszuüben. Gefl. Angebote an Stefan Kulka, Märtzstr. 10, Spandauer Gasse.

LEHRMITTEL EXPORT

Der Leiter der Export-Abteilung eines Lehrmittel-Grossunternehmens sucht sich zu verändern. Ihm stehen gute Erfahrungen in allen Zweigen des Lehrmittelhandels zur Seite, und verfügt er infolge einer 20jährigen Praxis über gute Beziehungen.

Firmen, insonderheit auch Lehrmittel-Verleger, die ihrem Unternehmen eine Export-Abteilung anzugegliedern gedenken, werden gebeten, gefl. Angebote unter Nr. 90 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

Bonn.

Anstellung im Bonner Buch- und Kunsthandel sucht arbeitsfreudige, zuverlässige Sortimentar mit umfassenden literarischen Wissen mit sicherem künstlerisch. Geschmack u. genauer Kenntnis aller buchhändlerischen Arbeiten. Bewerber ist ein ausgesprochenes

Verkaufstalent

und zurzeit erste Verkäuferin in ungekündigter Stellung. Angebote erbeten unter R. 166 postlagernd Bonn.

Leipzig.

22jährt. Gehilfin, 6 Jahre im Buchhandel tätig, mit allen Auslieferungsarbeiten bestens vertraut, sucht für sofort oder später Stellung im Verlag od. Kommissionsgeschäft.

Gefl. Angebote erbeten unter Nr. 152 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nach München oder Halle

wünscht junge Buchhändler zum 1. April, evtl. auch schon früher, in aussichtsreiche Stellung (wissenschaftliches Sortiment) zu kommen. Gute Schulbildung und vorzügliche Literaturkenntnisse vorhanden. Gewandt im Verkauf mit einem verhältnismäßig großen Publikum. Best Referenzen. Angebote unter Nr. 116 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Ein mir persönlich bekannter junger, intelligenter

Sortimententer, verheiratet, selbstständiger Arbeiter, mit allen buchh. Arbeiten vertraut, geschmackvoller Schauspielerdecorateur

gewandter, tüchtiger Verkäufer,

auch gute Kenntnisse im Antiquariat, sucht Stellung als

I. Sortimententer, mögl. Süddeutschland. Antritt nach Vereinbarung. Ges. Angebote unter Nr. 909 an K. F. Kochler, K.-G. in Leipzig.

Theologe,

32 Jahre alt — neuerster Stil — sucht zu sofort oder später Stellung in wiss. Verlage (mög. theolog. Richtung) als wissenschaftl. Mitarbeiter oder qsl. Sitzerei umfangreichen und großen Erfahrungsschatz lassen ihn auch für den Verkauf mit den Autoren besonders geeignet erscheinen. Weitere Angebote bestätigt weiter die

Baedeker'sche Buchhandlung in Elberfeld.

Intelligent junger Buchhändler, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht zum 1. April Stellung in großem wissenschaftl. oder schwissenschaftlichen Sortiment

Süddeutschlands.

Freundliche Angebote unter Nr. 155 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Nach Süddeutschland!

Lehrmittelhändler

mit vorzüglichen Branchenkenntnissen wünscht sich zum

1. April

zu verändern.

Firmen, die einem gewissenhaften Arbeiter selbstständige Dauerstellung bieten können, wollen sich ges. melden unter "Lehrmittel" Nr. 70 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Übernimmt evtl. auch Vertretung für einen Landkarten- und Schulbildeverlag.

Ein angesehener,

gut empfohlener Redakteur,

Politiker und Feuilletonist, aladem gebildet, zuzeit Hauptleiter einer rheinischen Zeitung, sucht Stellung als Verlagsredakteur oder literarischer Berater oder Leiter einer schüngeligen Zeitschrift. Kann gleichzeitig eintreten. Angebote unter Nr. 144 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Älterer hervorr. Verlagsleiter

z.zt. Prokurist in bek. Verlag

wünscht neu? Wirkungskreis

Bietet: Aussergewöhnliche Energie, Zielbewusstsein u. Arbeitskraft, Beherrschung der Herstellungstechnik von Büchern und Zeitschriften, reiche Erfahrungen in Innen- und Außenorganisation, geschickte Verhandlungstaktik im Autorenverkehr produkt. Ideen, schnelle Anpassungsfähigkeit, gründl. Kenntnis der doppelten Buchführung, gewandte Umgangsformen, Repräsentationsgabe

Sucht: Nur erstklassiges Unternehmen bei hohem Einkommen, ev. Teilhaberschaft, gleichgültig ob In- oder Ausland, Gross- oder Kleinstadt. Süddeutschland bevorzugt

Offert u. Verlag Nr. 107 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, Leipzig

Redakteur,

Geboren, gr. Rott Spandau, gew. Journalist auf allen Gebieten, sucht für sofort in größerer Menge ob. Verlag (Tagblatt, Zeitchrift) in Berlin pass. selbst. Stellg. Engl. u. Franzö. perfekt. Anfragen an Postfach 9, Berlin W 9.

Vermischte Anzeigen.

Provinzdruckerei mit 3 Linotype-Schreibmaschinen übernimmt noch auf **Wechselfuß**. Anfragen mit Angabe des ausweisenenden Preises pro Bogen unter Nr. 141 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten

Aktuell!

Oberammergau.

Soeben erschien das künstlerisch ausgestattete "Gold" von Oberammergau 2 Serien à M. 1.50 (jede Serie einen 25 Pf., 50 Pf. und 75 Pf. Schein enthaltend). Abgabe zum Nennwert, zugl. Porto- und Verandspreisen. Auslieferung nur gegen Nachnahme oder Vorauszahlung laut Vorchrist der Gemeinde.

Offizielle Vertriebsstelle für den Buchhandel

Carl A. Reith, Buchhandlung, Oberammergau.

Postcheckkonto München 30685.

AKADEMISKA BOKHANDELN, HELSINGFORS (Finnland),

liefert

schnellstens und billig finnisches und skandinavisches Sortiment.

Auslieferung für Gross-Rumänien

übernimmt
Barsortiment u. Kommissions-Buchhandlung

Emil Gutherz,
Czernowitz (Cernaupi),
Gymnaialg. 8.



A. MARKGRAF, LEIPZIG, ARNDTSTR. 45

Bücherrevisor u. kaufmännischer Sachverständiger für Buchhandel und graphisches Gewerbe.

Langjährige buchhändlerische Praxis.

Erste Empfehlungen großer Firmen.

Mangel an Beschäftigung

für unsere 9 Mergenthaler Setzmaschinen ermöglicht es uns

jedes Werk sofort und billig zu liefern.

Schriftproben von Nonpareille bis Korpus in verschiedensten Fraktur- und Antiqua-Charakteren zur Verfügung. Näheres unter „Preiswert“ Nr. 5 a.d. Expedition dies. Blattes.

Ich suche zu kaufen

und erbitte Angebote mit Beschreibung und Preisen:

Lithographien und Stiche

darstellend

Ostpreussische Hengste

aus den dreissiger bis achtziger Jahren des vorigen Jahrh.

Gesucht werden einzelne Blätter (Angebote der dargestellten Pferde und des Wiedergabeverfahrens notwendig) und ganze Sammlungen.

August Reher, Berlin NW 7, Dorotheenstr. 23.

Zur Beachtung

für das gesamte verehrliche Sortiment.

Wir können zur Ostermesse 1922 infolge der verschiedenen Preiserhöhungen im letzten Jahre Disponenden ausnahmslos nicht gestatten und bitten um Remittierung aller rücksendungsberechtigten Werke unseres Verlages.

Remittendenfakturen versenden wir in diesem Jahre nicht.

**Dürr'sche Buchhandlung.
Hegel & Schade.**

Leipzig, Querstr. 14.

Keine Disponenden O.-M. 1922.

Remittenden-Fakturen werden in diesem Jahre nicht versandt.

Berlin-Grunewald, den 16. Januar 1922.

**Dr. Walther Rothschild,
Verlagsbuchhandlung.**

Kauf bar große Druckplatten usw.
Verlag E. Bartels, B.-Weißensee.

O.-M. 1922

Kann ich keine Disponenden gestatten. Vordrucke versende ich nicht.

Berlin-Lichterfelde.

Edwin Runge.

Disponenden

Können wir in diesem Jahre nicht gestatten. Vordrucke versenden wir nicht.

Quell-Verlag, Stuttgart.

Disponenden

Können in diesem Jahre nicht gestattet werden. Eine O.-M.-Remittendenfaktur wird nicht versandt.

Berlin SW 61, Tempelhofer Ufer 5,
15. Januar 1922.

Reinhold Wichert, Verlagsbh.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Bürenvereins. S. 60. — Zwei Bekanntmachungen des Vorstandes des Unterstützungsvereins. S. 60. — Der Exportbuchhandel, die Verkaufsstellung und der Verlag. Von Walter Bangert. S. 60. — Verein der österreichisch-ungarischen Buchhändler. S. 62. — Kleine Mitteilungen. S. 63. — Personalaufzeichnungen. S. 64. — Sprechsaal. S. 65. — Bibliographischer Teil: Erwähnte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 625. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 632. — Anzeigen-Teil: S. 633—668.

Abel & M. 616.
Adermann's. Ahd. in Mü. 658.
Ahd. Buchb. in Dr. 654.
Ahd. Buch. in Hds. 657.
Ahd. Buch. in Charl. 658.
Ahd. & Co. 662.
Akadem. Verl. U 4.
Baedeker in Elb. 657.
Bahr, H., in Brln. 658.
Boer & Co. 655, 657, 662, 666.
Bartels in Weiß. 658.
Barv. 670.
Bath 662.
Bönningärt. 657.
Beder in Aufn. 657.
Beller'sche Buchb. 653.
Beraträger 654.
Biblio. Inst. in Le. 661, 664.
Bierbaum 650.
Birkhoff, D. & R., U 2.
Bodensteuerverlag 650.
Brede 669.
Brenne 654.
Brenns 654.
Bücher-Diele in Brln. 661.
Bücherle-Berl. 646.
Bücherstube a. Siegedtor 655.
Buddenbrook-Buch. 653.
Buchh.-A.-G. in Budapest. 658.
Buchh. d. Schweiz. Brüt. 658.
Callow 633.
Capaun-Carlowska'sche Ph. 685.
Coburg 655.
Cohn in Bonn 665.
Cohn in Kref. a. M. 658.
Delfs Ph. 657.
Deutsche 658.

Di. Drud. u. Verlagsbh. 646.
Drei Sonnen Berl. 650, 651.
Dunder & S. 647, 664.
Dürr'sche Bb. 668.
Ebdede in Bromb. 661.
Ebelle 655.
Einführung. Löwen 653.
Engelmann, H. R., in Brln. 648.
Engelmann, W., in Le. 652, 654.
Faul 654, 656.
Feller & G. 650.
Fiedler in Mitt. 650.
Fleischbauer & Sp. 646.
Fod. G. m. b. H. 655, 656, 658 (2), 659, 661 (2), 662.
Frank in Wilhab. 654.
Frenhoff's Berl. 657.
Frommann in Stu. 642.
Frischling-Berl. 653.
Gad 661.
Gahner 657.
Genth 661.
Gerbach 642, 668.
Gerschel 663.
Geisbäckt. d. B.-G. 658, 664.
Geisbäckt. d. M. Ant. 652.
Gleßdner & R. 656.
Gottschalk 654, 655, 658, 659.
Groth 656.
Grönem. Verl. W., 653.
Grellius 651.
Güthera 667.
Günther & Schw. 655.
Güller, H. 659.
Guldenholtz Böhl. 668.
Habbel 647.
Habnes Bb. in Brln. 655.

Haim & Co. 634.
Haas 638.
Hannemann's Bb. 651.
Harrasowitz 656.
Hause & Sp. Bb. 648.
Hedewig'sche Natf. 640.
Hesser & S. 660, 661.
Hegel & Sch. 668.
Heine 655.
Helwing'sche Verlbb. 654.
Hengenbergs in Bochum 654.
Herder'sche Bb. in Ma. 655.
Hieronymus 655.
Hierermann 656.
Hirschbauer Hofb. in Detm. 664.
Hoffmann, A., in Sin. 645.
Höfle 655.
Höfle 663.
Höbel & D. 653.
Huaendubel 658.
Huffen-Berl. 655.
Hunzen 655.
Hunzikerverlag 653.
Hundertwasser in Charl. 638.
Hunder's Bb. in Brln. 666.
Hürner & B. 651.
Käfer in Mü. 659.
Kamppfmeier 657.
Keller in Charl. 655.
Kicker-Berl. 639.
Küller 670.
Koch in Römis. 600.
Kochler Ant. in Le. 661, 663.
Kochler, R. R., in Le. 634, 637.
Kochler, V. in Le. 660.

In diesem Jahre ausnahmslos kein Verfügungsgut

Remittendenfakturen sind nicht versandt.
Transportzettel gingen am 15. Januar hinaus.
Remittenden werden nur in Hannover und Leipzig,
aber nicht in Pyrmont angenommen.

**Friedrich Gersbach, Verlag,
Bad Pyrmont — Hannover — Leipzig**

O.-M. 1922.

Keine Disponenden.

Remittendenfakturen werden nicht versandt.

**Struppe & Windeler,
Verlag für Rechts- und Staatswissenschaft,
Berlin W 35.**

Wir machen den verehr. Sortimentsbuchhandel höflichst darauf aufmerksam, daß wir in diesem Jahre

zur Ostermesse Disponenden gestatten.

Köln, 15. Januar 1922.

**Rheinland-Verlag
Bleugels & Wolters.**

Inhaltsverzeichnis

Nebenländer Teile: Bekanntmachung des Vorstandes des Bürenvereins. S. 60. — Zwei Bekanntmachungen des Vorstandes des Unterstützungsvereins. S. 60. — Der Exportbuchhandel, die Verkaufsstellung und der Verlag. Von Walter Bangert. S. 60. — Verein der österreichisch-ungarischen Buchhändler. S. 62. — Kleine Mitteilungen. S. 63. — Personalaufzeichnungen. S. 64. — Sprechsaal. S. 65. — Bibliographischer Teil: Erwähnte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 625. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 632. — Anzeigen-Teil: S. 633—668.

Höller in Mind. 634.
Höller 638.
Honegger in Le. 666.
Hübde Bb. 654.
Kuhn 644.
Kühler 650.
Kulla 656.
Kuppitsch Bwe. 654.
Langewiesche, R. H. 641.
Lauda 643, 666.
Lauterborn 657.
Lechner & S. 654.
Lehnen & Comp. 659.
Lempert Bb. 657.
Liebisch 658, 662.
Liepmanns-Berl. 658.
Nieder'sche II. B. 658.
Mennemann's Hofbuchh. 654, 656.
Nostenthal, A., in Ma. 654.
Nostwald 668.
Nieder'sche Bb. in Le. 646.
Nist & v. Br. 646.
Noldemann 662.
Noewes Berl. 654.
Oude 659.
Markgraf 667.
Marnet 666.
Meinhner in Ha. U 3.
Meyer in Detm. 664.
Meyer in Le.-Wahr. 664.
Meyer in Riga 664.
Meyer & Co. 657.
Mitter & S. 665.
Molle in Magd. 664.
Munk 655.
Mueller in Berlin-Eh. 659.
Müller in Ha. 664.
Müller, G., in Ma. 651.
Normann, P., in Le. 658.
Nohe & H. 654.
Nordiska Böhl. 661.
Oldenbourg, M., in Ma. 664.
Opeh, W., U 1.
Schnell'sche Bb. 654, 656.
Schmitz 655.
Schmitz 655.
Schulz in Brdl. 654.
Schweinhöfer & H. 657.
Schweizer Sort. in Ma. 661.
Senfarth in Fürst. 657.
Siegeln-Berl. 656.
Singer 654.
Soltan 657.
Springer in Brln. 664.
Staatsmann 657.
Staadt 656.
Standl 657.
Steindorff. Berl. 656.
Steinkopff 657.
Steinkopff in Dr. 653.

Stern & Co. 650.
Storm 656, 661.
Strecker & Schr. 647.
Strelitz 657 (2).
Struppe & W. 668.
Taider's Sort. 665.
Talek 659.
Taubald'sche Bb. 651.
Theilemann's Bb. 655.
Thomas, Th., in Le. 659.
Tieb, H. & C. 651.
Treßkow's Buchb. 654.
Trevendi & Gr. 643.
Uhlmann 644.
Ullstein 649.
Ver. d. dt. Aut.-u. Ex-
portbuch. 655.
Vereinian. Hamb.-Brem.
Exportbuch. 655.
Verl. f. Büren- u. Al-
manalt. 664.
Verl. Kraft u. Schön.
640.
Verl. d. Lit.-musik. Mo-
natshefte 649.
Verl. f. Vol. u. Wirtsh.
651.
Verlaabandt, A. Koch 664.
Verl. d. Büch. 655.
Vogel, A. C. 652.
Vogelgarten 654.
Volkmann Ahd. 664.
Wanner in Le. 664.
Wollmann 655.
Walter in Nu. 661.
Websler 664.
Wea 661.
Weiland Ni. 661.
Weibreit & M. 659, 661.
West-Berl. 658, 646.
Widert 668.
Wittenhaugen 664.
Wimmermann & S. 661.
Röllisch Ni. 654.

Die nächste der Hauptversammlung folgende Vereinsauschusssitzung vom 28. November 1921 eröffnete der Vorsitzende, Herr Kammer-Rat Wilhelm Müller, mit folgender Prограмме:

»Nur schweren Herzens habe ich mich entschlossen, Ihrer Aussforderung, mich neuerlich, und zwar zum siebenten Male, an die Spitze unseres Vereins zu stellen, zu entsprechen, aber ich habe es doch in meiner Eigenschaft als Ehrenmitglied unseres Vereins für meine Pflicht gehalten, in dieser schweren Zeit der Not nicht abseits zu stehen, sondern mein Bestes beizutragen, um die so notwendige Erleichterung und Besserung unserer Lage herbeizuführen. Als ich anlässlich meines 70. Geburtstages vor zwei Jahren meine Stelle niedergelegt, hoffte ich etwas Ruhe zu finden, nahm aber an, daß man auch in Zukunft meinen Rat und die während meiner 31jährigen Vereinstätigkeit gesammelten Erfahrungen in besonders schwierigen Fällen in Anspruch nehmen würde. Das ist aber leider nicht geschehen, und so sind manche Versäumnisse entstanden und Zustände eingetreten, die jetzt nur noch schwer beseitigt werden können. Ich erinnere nur an die viel zu spät in Angriff genommene Notstandsordnung, um das in Leipzig gegebene Versprechen einzulösen, den wissenschaftlichen Kreisen die Bücher billiger zu liefern und sonstige Unterlassungen der bisherigen Geschäftsführung, die zu vielen Klagen Anlaß boten.

Einer der Grund- und Eckpfeiler unserer Organisation ist, wie Sie wissen, die Einhaltung des vom Verleger festgesetzten Ladenpreises, und es ist stets die Aufgabe eines unsichtigen Vorsitzenden gewesen, dafür zu sorgen, daß keine Preisunterbietungen stattfinden. (Wir können mit Stolz sagen, daß dieses gegenseitige Vertrauen bis vor zwei Jahren bestanden hat, da ich nur äußerst selten in die Lage gekommen bin, während der Führung der Geschäfte Zu widerhandelnden mit den unserem Verein zur Verfügung stehenden Mitteln entgegztreten.) Dieser stolze Bau hat aber in den letzten Jahren starke Erschütterungen erlitten, und so sind manche Quadern aus demselben locker geworden, und er droht, wenn nicht energische Maßnahmen gegen Zu widerhandelnde ergriffen werden, einzustürzen und einem Trümmerfeld Platz zu machen. Gewiß sind die Verhältnisse schwieriger geworden, die fortwährende Entwertung unseres Geldes und die dadurch immer größer gewordene Teuerung hat uns genötigt, auf den vom Verleger festgesetzten Ladenpreis Teuerungszuschläge zu erheben, gegen welche eine verständnislose, fast möchte ich sagen unserem Stande feindlich gesinnte Presse Sturm gelaufen hat und so mit einem Erfolge beim Publikum ein Misstrauen gegen den einst so fraglos soliden Stand zu erwecken, das zu Anzeigen wegen Preistreiberei geführt hat, unter denen ein großer Teil unserer Kollegen heute noch leidet. Es war ja nicht zu verlangen, daß jeder Richter über die eigenartige Organisation unseres Standes orientiert sei, und so haben Aufrüttungen, Opfer an Zeit und Geld und sogar Verurteilungen stattgefunden, die nach unserer Auffassung unverdient und unberechtigt waren. Es ist meiner Ansicht nach in dieser Frage ein großes Versäumnis begangen worden, indem die betreffenden Behörden nicht rechtzeitig über die Organisation unseres Standes aufgeklärt worden sind, und es wird meine erste Aufgabe sein, das bisher Versäumte nachzuholen und die maßgebenden Stellen in persönlicher Aussprache aufzuklären. Ich hoffe, in dieser Hinsicht Ihnen heute noch eingehende Mitteilungen machen zu können.

Ein zweiter Grund- und Eckpfeiler ist schwankend geworden, das ist das Vertrauen der Kollegen zueinander, wodurch vielfache Verfehlungen gegen das zweite wichtigste Gesetz unserer Organisation vorgekommen sind. — Anstatt einem Kunden, der die meist unwahre Behauptung aufstellt, er bekomme das Buch bei einem andern Buchhändler billiger, zu erwidern, daß man an seiner Aussage zweifle, wurde oft bereitwilligst den Forderungen nach Preisermäßigung entzrochen, und ich möchte sogar vermuten, daß diese betreffenden Kollegen sich deshalb nicht die Mühe geben, die leichtfertigen Behauptungen eines Kunden anzuzweifeln und sich Gewissheit über dieselben zu verschaffen, weil sie gern für sich eine Entschuldigung und Ausrede finden wollten, falls gegen sie wegen Preisschänderei eingeschritten werden sollte. Dieses Vertrauen in unserem Stande zu festigen, wird wohl eine der schwierigsten Aufgaben sein, doch habe ich mir vorgenommen, wie ich es während meiner Führung der Geschäfte früher getan habe, rücksichtslos und energisch gegen solche Schädlinge unseres Standes vorzugehen. Dazu benötige ich die Unterstützung der österreichischen und deutschen Verlagsbuchhändler, mit denen ich wieder freundschaftliche Beziehungen anzuknüpfen suchen werde, da auch diese unter den gegenseitigen Anfeindungen in die Brüche gegangen sind. Extratouren, die von einigen Firmen vorgenommen wurden, indem sie öffentlich erklärt haben, sich an unsere Satzungen nicht mehr halten zu wollen, und ohne Genehmigung der Hauptversammlung separate Verkaufsbestimmungen trafen, haben Extratouren unter den Sortimentern ausgelöst, die aber weniger zu

verurteilen sind als die der betreffenden Verleger, da letztere unter einem Zwange gehandelt haben, was man bei den Verlegern nicht behaupten kann. Kurzum, Sie sehen, meine Herren, daß ein großes Arbeitsfeld vorhanden ist, und ich konnte mich deshalb nur unter der Bedingung entschließen, das mir angebotene Ehrenamt anzunehmen, wenn mir Männer wie die von mir vorgeschlagenen und gleichzeitig mit mir gewählten zur Seite stehen, die ebenso wie ich vom Idealismus, von Liebe zu unserem Berufe und von dem Wunsche beseelt sind, auch ihrerseits ihr Bestes zur Gesundung der Verhältnisse unseres Standes beizutragen. Versuchen wir also unter derselben Devise, unter welcher der verstorbene Kaiser Franz I. ein Konglomerat von Staaten zusammengehalten hat, bis der unglückliche Friede von St. Germain den Staat, von dem ein Politiker einst gesagt hat, daß er geschaffen werden müßte, wenn er nicht schon bestünde, zertrümmert hat, unserm Stande zu helfen — viribus unitis!

Kleine Mitteilungen.

Die Internationale Bücherausstellung in Florenz. (Vgl. Bbl. 1921, Nr. 295 und 303.) — Bereits vor längerer Zeit haben die Veranstalter dieser Ausstellung, deren Beginn für das diesjährige Frühjahr festgesetzt ist, Einladungen zur Beteiligung an die buchhändlerischen Vereine der ganzen Welt und viele Einzelsfirmen, Persönlichkeiten und Behörden versandt. Als Veranstalter zeichnen die »Associazione Editoriale Libreria Italiana« und die »Fondazione Leonardo per la Cultura Italiana«. Hinter diesen beiden stehen aber noch andere bedeutende Organisationen der Schriftsteller-, Künstler- und Gelehrtenwelt, außerdem hat die italienische Regierung ihre Unterstützung zugesagt, und man rechnet mit der Übernahme der Schatzhuld durch den König von Italien. Bei der Wichtigkeit der Veranstaltung für den deutschen Buchhandel und das gesamte deutsche Buchgewerbe haben die Vorstände des »Vörsenvereins der Deutschen Buchhändler«, der »Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel« und des »Deutschen Buchgewerbevereins« persönlich in Italien Fühlung mit den maßgebenden Kreisen genommen und von diesen die bindende Zusicherung strengster Unparteilichkeit und vollster Gleichberechtigung aller Aussteller erhalten. Da somit die Gewähr geboten ist, daß Deutschland gegenüber anderen Ländern nicht benachteiligt wird, haben die in Frage kommenden Fach-Organisationen die Beteiligung an der Ausstellung beschlossen und bereits einen Arbeitsausschuß gebildet. Für den deutschen Buchhandel werden die Vorarbeiten für die Ausstellung von der »Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel« geleistet und für das deutsche graphische Gewerbe vom »Deutschen Buchgewerbeverein«. Firmen, die eine Beteiligung an der florenzer Ausstellung beabsichtigen, können sich an diese Stellen wenden. Auf der Ausstellung werden neben Büchern, sowie überhaupt allen Gegenständen des Buchhandels auch alle Maschinen, Hilfsmittel usw. gezeigt werden, die der Buchherstellung dienen. Im Zusammenhang mit der Ausstellung und um dieser noch ein besonderes Relief zu geben, plant man, den Internationalen Verlegerkongress für dieses Jahr nach Florenz einzuberufen. Die »Associazione Editoriale Libreria Italiana« hat dies bei dem in Holland befindlichen »Permanenten Bureau des Internationalen Verlegerkongresses« beantragt, und dieses Bureau ist bereits an die einzelnen Verlegerverbände jedes Landes herangetreten, um deren Stellungnahme zu dem Antrage herbeizuführen. Welches Ergebnis diese Umfrage gehabt hat, ist bisher noch nicht bekannt geworden.

Die Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt ist in eine Gesellschaft m. b. H. umgewandelt worden. Hierzu erfahren wir, daß der Gründer und bisherige alleinige Inhaber der Firma, Herr Hofrat Alexander Koch, sich zu dieser Maßnahme veranlaßt sah, um die Weiterführung des Betriebs auch nach seinem eventuellen Ausscheiden sicherzustellen und seine Rechtsnachfolger schon jetzt auf innigere Weise mit dem Unternehmen zu verbinden. Mitgründer und Gesellschafter sind demgemäß auch nur seine allernächsten Angehörigen. Da Herr Hofrat Koch, wie bisher, die geistige und künstlerische Führung beibehält, so werden die Aufgaben des Verlags: den Interessen von Kunst und Kultur zu dienen, denen sich auch das Haus (besonders mit seinen vier international verbreiteten Kunstzeitschriften) von jeher gewidmet hat, durch diese Familiengründung in keiner Weise berührt.

Leipziger Buchbinderei A.-G. vorm. Gustav Freihäuse, Leipzig. — Einer zum 9. Februar d. J. einberufenen außerordentlichen Generalversammlung wird die Erhöhung des Gesellschaftskapitals von 5 auf 8 Millionen Mark vorgeschlagen. Die 3 Millionen Mark jungen Aktien sollen den Aktionären zu einem noch festzusehenden Kursie zum Bezuge angeboten werden. Das Unternehmen war im laufenden Geschäftsjahr recht gut beschäftigt. Ramentlich war es für den Export reichlich mit

Aufträgen verschenken. Auch gegenwärtig ist der Geschäftsgang gut. Für das am 31. Januar zu Ende gehende Geschäftsjahr dürfte ein günstiges Ergebnis zu erwarten sein, so daß eine Erhöhung der Dividende in Aussicht genommen werden kann (s. B. 15 Prozent).

Die Gesellige Vereinigung der Buchhandels-Angestellten in Gotha vereinte am 5. Januar d. J. ihre Mitglieder (mit Angehörigen) und ihre zahlreichen Gäste im Saale des »Deutschen Hofs« zu einer gediegenen Weihnachtsfeier. Freundliche Eröffnungsworte des Vorsitzenden, ein unter Klavierbegleitung gesprochener sinniger Weihnachtsgruß, instrumentale und gesangliche Darbietungen der edelsten Art wechselten miteinander ab und ließen die Sorgen des Alltags auf wenige Stunden vergessen. Dankbarem Herzens konnten die Mitglieder die ihnen durch hochherzige Stiftung verschiedener Herren Verleger zugeschickten Bücher- und Kunstabgaben entgegennehmen. Auf einem Tische nahe dem Weihnachtsbaum waren diese zuvor in der Absicht, auch bei den zahlreichen Gästen das Interesse für das gute Buch zu wecken, zu einer Ausstellung mustergültig vereinigt worden, was eine gute Wirkung nicht verfehlte. Auch an dieser Stelle seien in Frage kommenden Herren Verlegern nochmals herzlichst gedankt. Der am gleichen Abend unter die Anwesenden zur Verteilung gelangte schön ausgestattete Vereinskalender für 1922 mit der Aufführung der geplanten Vorträge und Vereinsveranstaltungen legt Zeugnis davon ab, wie ernst es der Geselligen Vereinigung damit ist, der Verbreitung des guten Buches zu dienen. Nach den wohlgefügten ähnlichen Veranstaltungen der letzten Jahre darf wohl erwartet werden, daß die Unternehmungen im neuen Jahre (u. a. Schubertfeier, Goethes 90. Todestag, Wilhelm Busch-Abend, Thüringer Heimatsabend, Walter Bloem-, Gustav Freytag- und Teile von Liliencron-Abende) den erhofften Erfolg zeitigen werden. Be-

Die Literarische Vereinigung »Exlibris« in Leipzig und ihre zahlreichen Gönner und Freunde ließen sich in dem ersten Vortrage nach den Weihnachtsferien, am 10. d. M., im Lehrsaal der Buchhändler-Lehranstalt in das »Land des Weins und der Gesänge« führen. An Hand wundervoller, in der Mehrzahl farbiger Lichtbilder sprach der Redner des Abends, Herr Prokurist Wahnung (im Hause F. Volkmar), in anziehender Weise über das Thema »Zern im Süd« das schöne Spanien. Da Herr Prokurist Wahnung als Buchhändler selbst eine Reihe von Jahren in Barcelona gelebt und von da aus mehrere große Reisen unternommen und auch in der Folgezeit noch wiederholt in Spanien geweilt hat, war er ein ausgezeichneter Reisemarschall. Von Barcelona aus führte er seine lauschenden Hörer in humorgewürzter Rede an der Ostküste entlang nach dem Süden an die Stätten der alten maurischen Kultur und Kunst, und von da weiter über die innere Hochfläche nach Madrid und anderen Städten und nach den Erzbergwerken des Nordens, aus denen Krupp sein bewährtes Kanonenmetall bezogen hat. Bild auf Bild rollte ab, eins schöner und eigenartiger als das andere, und zeigte das Land und ihre Bewohner bei ihrer Arbeit, bei ihrem dolce far niente und ihren Freunden. Mit Recht wies der Redner darauf hin, daß uns die Spanier über den Krieg hinweg Freundschaft und Treue bewahrt haben, und daß wir von ihnen, die in ihrer Geschichte glänzende Höhepunkte erlebt haben, denen ein höherer Sturz gefolgt ist, in unserm vaterländischen und völkischen Unglück eins lernen können: Nationalbewußtsein und nationalen Stolz! Herr Ziegler dankte im Namen der Literarischen Vereinigung und der erschienenen Gäste dem Redner für seine trefflichen Darbietungen, sowie Herrn Kaufmann Jaedel für die Überlassung der vorzüglichen Bilder und verkündete danach, daß am 24. Januar, abends 8 Uhr, Herr Studienrat Tromm über »August Strindberg« sprechen wird. Junge Leipziger Buchhändler und Buchhändlerinnen, denen an literarischer, künstlerischer und wissenschaftlicher Anregung und vornehmer Geselligkeit gelegen ist, sollten nicht versäumen, die Ziele der austrebenden Literarischen Vereinigung »Exlibris« durch Erwerbung der Mitgliedschaft zu unterstützen.

Vortrag. — Aus Anlaß des fünfzigsten Todestages Franz Grillparzers wird Herr Friedrich Schiller im Volksbildungshause in Wien V. Etöbergasse 13, Sonnabend, den 21. Januar, 7 Uhr abends einen Vortrag »Grillparzer und die Seinen« halten. Eintritt frei.

Exlibris-Ausstellung. — Die Buch- und Kunsthändlung Menh & Pollak in Berlin W. 15 veranstaltet Ende dieses Monats eine Exlibris-Ausstellung in ihren Räumen. Alle Verleger einschlägiger Literatur haben also dort eine gute Gelegenheit, ihre Exlibriswerke zur Ausstellung zu bringen (siehe auch das Inserat im Bbl. Nr. 13, S. 576).

Die Abgabe der Steuermarken. — In den letzten Tagen ist in der Leipziger Öffentlichkeit durch zwei sich völlig widersprechende Verordnungen der Finanzämter einerseits und des Stadtsteueramtes andererseits grobe Verwirrung angerichtet worden. (Vergl. Bbl. Nr. 10.) Während das Stadtsteueramt darauf hinweist, daß die Steuermarken für 1921 zweckmäßig erst dann an die Steuerhebestelle abgegeben werden, wenn der Arbeitnehmer seinen Steuerbescheid erhalten hat, machen die Finanzämter bekannt, daß jeder Arbeitnehmer verpflichtet sei, innerhalb des Monats Januar 1922 seine Steuerkarten und losen Markenblätter der für ihn zuständigen Steuerhebestelle zu übersenden. Wie jetzt durch eine berichtigende Bekanntmachung der Leipziger Finanzämter klargestellt wird, hat nur die Bekanntmachung des Rates der Stadt Leipzig (siehe Bbl. Nr. 10) Gültigkeit. Die Steuermarken für 1921 werden in Leipzig also zweckmäßig erst dann abgeliefert, wenn der Arbeitnehmer seinen Reichseinkommensteuerzettel (Steuerbescheid) bekommen hat. Ist der Steuerzettel noch nicht ausgestellt worden, so kann die zuständige Hebestelle und bei dieser das Konto des Steuerzahlers häufig erst nach mehrfachen Nachfragen, verbündeten Wegen und zeitraubendem Suchen gefunden werden. Um dies und unnötigen Verdruss zu vermeiden und doch die Steuermarken rechtzeitig entgegennehmen zu können, trifft das Stadtsteueramt besondere Vorkehrungen, bei denen besonders dafür gesorgt werden wird, daß keiner der beteiligten Steuerpflichtigen dabei einen Nachteil erleidet. Das Weitere wird rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Korrektur- und Manuskriptsendungen. — Von der obersten Postbehörde wird uns geschrieben:

Zur Beseitigung von Irrtümern wird darauf hingewiesen, daß Verrichtungsbogen (also Korrekturabzüge), denen die Urkchrift (das Manuskript) beigefügt ist, von jeher der Drucksachenabfuhr unterliegen. Hierbei ist es zulässig, in den Vogen Änderungen und Zusätze zu machen, die die Verrichtung, die Form und den Druck betreffen, und sollte Zusätze auch auf besonderen Zetteln anzubringen. Für sich versandte Urkristen (Manuskripte) von Werken oder Zeitungen (also auch von Zeitungsausschnitten) unterliegen nach wie vor der Gebühr für Geschäftspapiere. Manuskripte, wie sie Korrespondenzbüros an eine größere Zahl von Zeitungen zu versenden pflegen, unterliegen, sofern sie durch Aufdruck, Hellographie, Paprographie, Chromographie oder ein ähnliches mechanisches Verfahren — nicht aber durch Schreibmaschine — vervielfältigt worden sind, nach wie vor nicht der Gebühr für Geschäftspapiere, sondern der Drucksachenabfuhr.

Die neuen Post-Nebengebühren. — Der Erhöhung der Post-Hauptgebühren schließt sich naturgemäß die der Nebengebühren an. Vom 1. Januar ab gelten im Inlandverkehr einschließlich Saargebiet folgende Fäße:

Für die Versendung über die Einlieferung eines gewöhnlichen Pakets 1 M 50 S.; Einschreibgebühr 2 M; Postaustrag neben der Gebühr für einen Einschreibbrief 1 M 50 S; Vorzeigegebühr; Protestgebühr bei Postausträgen 15 M; für wiederholte Vorzeigung eines Postaustrags oder einer Nachnahme 1 M 50 S; Vorzeigegebühr für Nachnahmen 1 M 50 S; Aussertitung des Telegramms zu einer telegraphischen Postanweisung 1 M 50 S. Postkreditbrief: Aussertitung 5 M, feste Gebühr für jede Rückzahlung 60 S, Steigungsgebühr für jede Rückzahlung für je 100 M oder einen Teil davon 50 S. Bahnhofsbrief je Kalendermonat 90 M, je Woche 30 M. Zustellungsgebühr 1 M 50 S; Rückchein bei der Einlieferung verlangt 1 M 50 S, nochträglich verlangt 3 M. Einsammlungsgebühr im Pandbezirk für gehülfenpflichtige Einschreibbriefe, Postanweisungen, Wertbriefe oder Pakete bis 2½ Kilo 75 S, für schwerre Pakete 3 M, im Ortsbezirk für Pakete 1 M 50 S; Einlieferungsgebühr (außerhalb der Schalterstunden) 3 M; Aufschriftenänderung oder Zurückziehung einer Sendung 1 M 50 S; Zurückgabe einer noch nicht abgegangenen Sendung 1 M; Postvollmacht 2 M; Postlager-Zuschlag 50 S. Postansweisungskarte 5 M. Postlagerkarte 4 M; Abholungsverlängerung 2 M; Postausgabegebühr 12 M jährlich; Schließfachgebühr, gewöhnliches Fach 90 M, größeres 50 M jährlich. Zeitungüberweisung 2 M. Unbestellbarkeitsmeldung 3 M; Parzettel 3 M; Nachlieferung von Zeitungen 1 M 50 S. Vordrucke: Postkarte, Postanweisung 5 S, Antwortkarte, Kartenbrief 10 S. Umtauschgebühr für Freimarken 5 S, Postkarten und Postanweisungen 10 S, Kartenbrief 15 S.

Nennt eingefügt sind: Einlieferung einer Sendung durch Straßenbahnbrieftaschen 75 S; Zurückziehung einer Zeitungsbestellung nach Weitergabe an den Verleger 2 M, sonst 1 M; Nachfrage nach einer Postversendung außerhalb der Schalterstunden 3 M.

Auslandverkehr: — Zuschlag für Postlagersendungen vom Auslande 50 S; Gilbstellengebühr für Briefsendungen, Wertbriefe, Wertstückchen und Postanweisungen 8 (3) M, für Pakete 50 Centimen (6 M); Rückchein Gebühr bei Einlieferung verlangt 2 (1 M 50 S), nach-

träglich verlangt 4 (3) M. (Die eingeklammerten Angaben beziehen sich auf den Verkehr mit Danzig, Posen, Memelgebiet, Österreich und Westpolen). — Einschreibgebühr 2 M; Verzollungsgebühren 2 M. Wertstüchen: Verzollungsgebühr 2 M; Gebühr für Zollgebührenzettel 25 Centim. Postanweisungen: Auszahlungsschein bei der Einlieferung verlangt 2 M, nachträglich verlangt 4 M. Postpaket: Verzollungsgebühr für Pakete bis 5 Kilo 4 M, schwerere 8 M; Gebühr für Zollgebührenzettel 25 Centim; Gebühr für Unbestellbarkeitsmeldungen 4 (3) M. (Papier-Zeitung.)

Gebührenpflichtige Bahntelegramme. — Nachdem die Erhöhung für Telegrammgebühren bei der Reichspost erfolgt ist, wird jetzt mit sofortiger Gültigkeit auch die Telegrammgebühr für die Beförderung von privaten Nachrichten auf den Bahntelegraphen erhöht. Die bisher 3 Mark und 5 Mark betragenden Sätze für solche Telegramme, deren Absendung von den Reisenden den Stationsbeamten überlassen bleibt, werden auf 5 Mark, bzw. 10 Mark erhöht.

Direkter Postanweisungsverkehr mit Finnland. — Vom 1. Januar d. J. an sind gewöhnliche und telegraphische Postanweisungen aus Deutschland nach Finnland im unmittelbaren Verkehr mit der finnischen Postverwaltung zugelassen. Die Postanweisungen sind in finnischen Mark und Penni auszustellen; Höchstbetrag einer Postanweisung sind 1000 finnische Mark. Von Finnland nach Deutschland sind Postanweisungen noch nicht zugelassen.

Zolldeklaration nach der Schweiz. — Der Reichsverband der Deutschen Industrie hat aus der Schweiz die Mitteilung erhalten, daß deutsche Firmen, namentlich einige Berliner und Leipziger Firmen, Zolldeklarationen, die für die Schweiz bestimmt sind, in französischer Sprache absäßen. Dieser nicht vorgeschriebene Gebrauch der französischen Sprache muß einen sehr ungünstigen Eindruck in der deutschsprechenden Schweiz hervorrufen. Zolldeklarationen nach der Schweiz bei der Einfuhr aus Deutschland sind in deutscher Sprache abzufassen.

Die neue Verkehrsverteuerung. — Der Bezirkseisenbahnrat hat sich kürzlich mit einer neuen Gütertarif erhöhung von 30 v. H. befaßt. Innerhalb der letzten fünf Monate ist dies die dritte Erhöhung der Gütertarife, denen jedesmal eine Erhöhung der Personentarife gefolgt ist. — Am 1. Oktober hat die Eisenbahnverwaltung eine Erhöhung der Gütertarife um 30 v. H. durchgeführt, der bereits am 1. November eine zweite Erhöhung um 50 v. H. folgte. Nunmehr wird eine Tariferhöhung um nochmals 30 v. H. angekündigt, die eine weitere schwere Belastung für Handel und Industrie bringen wird. Es handelt sich hierbei also nicht um die zum 1. Februar angekündigte Tariferhöhung, sondern um eine neue Erhöhung der Beförderungssätze für Güter. Der Erhöhung der Tarife im Güterverkehr vom 1. Oktober folgte die Erhöhung der Personentarife zum 1. November im Personenfernverkehr und zum 1. Dezember im Vorort- und Stadtverkehr. Der Erhöhung der Tarife im Güterverkehr zum 1. Dezember sollte die bevorstehende Tariferhöhung zum 1. Februar folgen. Nunmehr wird eine neue Erhöhung für den Güterverkehr durchgeführt, sodaß gleichzeitig damit auch neue Erhöhungen im Personenverkehr nicht allzu lange auf sich warten lassen dürften.

Die ostpreußische Presse zur Not der Zeitungen. — Der Verein der ostpreußischen Zeitungsverleger und die mit dem Zeitungsgewerbe verbundenen Arbeiter- und Angestelltenorganisationen, der Verband der Buchdrucker und Hilfsarbeiter, sowie die Betriebsräte der Königsberger Zeitungen bitten angesichts der immer größer werdenden Not in einer Kundgebung den Reichspräsidenten, den Reichsanzler, die Reichs- und Staatsregierung und die Vorstände der Fraktionen 1. um einen Machtspurk des Staates gegen die ganz unerhörte Preiserhöhung des Zeitungsdruckpapiers, 2. um die Bevorzugung des Zeitungsdruckpapiers in der Frage der Eisenbahngütertarife, 3. um völlige Beseitigung der gänzlich unberechtigten, unheilvollen Anzeigensteuer, 4. um eine bedeutende Herabsetzung der bereits beschlossenen, bzw. noch zur Veratung stehenden Postzeitungsgebühren, Fernsprech- und Telegrammgebühren.

Künstlerschaft und Arbeitsrecht. (Vgl. Vbl. Nr. 4.) — Der Reichswirtschaftsverband bildender Künstler Deutschlands hat eine Entschließung gefaßt, die auf die Bestrebungen der Schaffung eines einheitlichen Arbeitsrechts Bezug nimmt. Der Verband hat seine Vertreter beauftragt, diese Frage mit Aufmerksamkeit zu verfolgen. Er legt dabei den größten Wert nicht nur auf eine Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen Künstler und Verleger, sondern ganz allgemein auf die gesetzliche Regelung der Rechtsbeziehungen zwischen Künstlern und

jeder Art von Auftraggebern, insbesondere auch so weit das Gebiet der Gebrauchsgraphik und des Kunstgewerbes in Betracht kommt. Kontrollenzulassungen, Ferienordnung, Schiedsgerichte, Wohlfahrtsseinrichtungen sollen einen vertragsmäßig schaffenden Künstler nicht nur verpflichten, sondern ihm auch Rechte einräumen.

Der verschollene Schillerpreis. — Der »Voss. Blg.« entnehmen wir folgendes: Um das deutsche Drama zu fördern, stiftete König Wilhelm den Schillerpreis. Dringender als je zuvor bedarf das deutsche Drama, bedarf der deutsche Dramatiker heute der Förderung. In dieser Erkenntnis wurde vom neuen Freistaat Preußen die Aufrechterhaltung des Preises beschlossen. Man belebte die Stiftung sogar, indem man ihr neues Blut zuführte. Denn fortan sollte der Preis nicht von der Willkür eines einzelnen abhängen, sondern ein sorgfältig bestellter Ausschuß übernahm die Ehrenpflicht der Auswahl. Gute Namen beglaubigten von vornherein das Siebenmänner-Kollegium: Gerhart Hauptmann, Max Reinhardt, Theodor Däubler, Hans Pf.ynner, Julius Petersen, Arthur Cloesser, Heinrich Ullstein.

Am 10. November 1920 war der Preis fällig. Wenige Wochen später reichte der Ausschuß seine Vorschläge ein. Seitdem ist ein volles Jahr verstrichen, und alles ringsum blieb stumm. Hat die Entwicklung unserer Wirtschaftslage inzwischen die Förderung der deutschen Dramatiker überflüssig gemacht? Das glaubt gewiß niemand im preußischen Kultusministerium. Aber es wäre hübsch, wenn diese Behörde ihre Fürsorge für die deutsche Bühnendichtung nicht auf dem Altenwege verstauben ließe! —s.

Um die deutsche Einheitsstenographie. — Die Leipziger Akademie für Kurzschrift hatte kürzlich zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen, in der zu dem Entwurf einer deutschen Einheitsstenographie Stellung genommen werden sollte, wie er unter Führung des Reichsministeriums des Innern im November v. J. von Vertretern der beiden größten Stenographieschulen (Gabelsberger und Stolze-Schrey) aufgestellt worden ist. Die Dozenten an der Akademie, Studienrat Dr. Schreiter und Verlagsbuchhändler Hödel, unterzogen den Entwurf einer kritischen Betrachtung, ersterer vom Gabelsbergerischen, letzterer vom Stolze-Schreyischen Standpunkte aus. Beide Rezessenten fanden an dem Entwurf mancherlei auszusetzen. Hödel wies darauf hin, daß die Akademie zu dem Entschluß gelangt sei, den Entwurf infolge seiner Mängelhaftigkeit abzulehnen. In der Aussprache waren besonders bemerkenswert die Ausführungen des Führers der Nationalstenographie, Generals von Kunowitsch-Berlin, der zu einer völligen Ablehnung des Einheitsentwurfs gelangte. Auch die Ausführungen der übrigen Debattredner ließen erkennen, daß es wohl noch gute Weile bis zur Errreichung des Ziels einer deutschen Einheitsstenographie haben wird. In einem trefflichen Schlusswort betonte Dr. Greif namens der Akademie, daß diese auf ihrer systematischen Grundlage unbeirrt weiterarbeiten werde, um das ihrige dazu beizutragen, dem deutschen Volke nach Jahrzehntelangem, teilweise recht unerquidlichem Systemkampfe endlich eine einheitliche, brauchbare Stenographie zu geben.

Ein Kampf um die deutsche Sprache in Brasilien. — Der brasilianische Kongress wird hoffentlich mehr Einsicht haben und für die Gefühle und Bedürfnisse der Kolonisten in Brasilien mehr Verständnis und Wohlwollen zeigen als die zwischenstaatliche Schulkonferenz, die einige Wochen in Rio tagte. Diese hat, wie der Blumenauer »Urwaldbote« berichtet, einen Nationalisierungsplan ausgeheckt, der alle Besitzungen weit übersteigt. Es genügt den Nationalisten nicht, daß die Abkömmlinge der Einwanderer die Landessprache lernen — eine durchaus berechtigte Forderung —, sie wollen ihnen vielmehr die Sprache ihrer Väter rauben. Und das ist ein verwerfliches Bestreben, da es gegen die menschliche Natur verstößt, übrigens auch gegen die brasilianische Verfassung, die die Freiheit des Unterrichts garantiert. Die Entschließung der Schulkonferenz besagt also, daß der Elementarunterricht nur in der Landessprache erteilt werden darf. Die Unterrichtssprache aller Privatschulen hat das Portugiesische zu sein. Der Unterricht im Portugiesischen, in der Geschichte und Geographie des Landes darf nur von geborenen Brasilianern erteilt werden. Kinder unter 11 Jahren dürfen überhaupt keinen Unterricht in fremden Sprachen erhalten. — Anerkanntesten ist die deutsche Sprache aber das wichtigste Mittel, den aus Deutschland Auswanderer und den Abkömmlingen deutscher Auswanderer deutsches Wesen und den Zusammenhang mit deutscher Kultur erhalten zu helfen. Darum ist zu wünschen, daß es ihnen mit den übrigen eingewanderten Volksgruppen Brasiliens gelingt, mit Gründen der Vernunft und nach den Rechten der Verfassung den Raubversuch der Nationalisten am Gut ihrer deutschen Sprache abzuwehren.

Wachsende Frequenz der Nationalökonomie. — Der Zulauf der Studierenden zu den einzelnen Disziplinen hat sich in den letzten Jahren sehr verändert, und das Interesse an den Geisteswissenschaften hat unter dem Druck der Zeit erheblich abgenommen. Man wendet sich mehr den Berufen zu, die bald auskömmlichen Verdienst versprechen, besonders der Nationalökonomie. Während im Sommersemester 1913 an der Berliner Universität 1736 Studenten (darunter 293 weibliche) alte oder neue Philologie oder Geschichte studierten, waren es im Sommersemester 1920 nur noch 1433 (darunter 385 weibliche). Dagegen ist in dem gleichen Zeitraum die Zahl der Nationalökonomien von 421 (darunter 39 Frauen) auf 2702 (darunter 167 Frauen) gestiegen.

Druckschriften-Verbote im besetzten rheinischen Gebiete. — Die Interalliierte Rheinlandkommission hat auf Grund der Verordnung § Artikel 13, in der Fassung der Verordnung 97, den Vertrieb der nachfolgenden Bücher im besetzten Gebiet verboten:

1. »Horst Willmann, der Nameloser«, von Reinhold Eichacker, erschienen im Universal-Verlag, München;
2. die Broschüre »Geschändete deutsche Frauen«, herausgegeben von den »Leipziger Graphischen Werken«.

Beschlagnahmte Druckschriften. — Durch Beschluss des Amtsgerichts Hof vom 4. Januar 1922 wurde Nr. 15 des Jahrgangs 2 der im Verlage von A. Paeschke in Berlin N. 37, Kastanien-Allee, erscheinenden »Universal-Poste und ein gedrucktes Angebot dieser Firma ohne Datum (Anpreisung von Altakten) beschlagnahmt. A 12/22.

Hof (Bayern), 5. Januar 1922.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht.
(Deutsches Fahndungsbl. 24. Jahrg., Stück 6883, 11. 1. 1922.)

Das Buch »Diderot, Indiscrete Juwеле (Les Bijoux Indiscrets)«, Speka-Verlag, Leipzig 1920, ist laut Beschluss des Amtsgerichts Leipzig vom 4. Januar 1922 wegen seines unzüglichen Inhalts beschlagnahmt. StA XIX 784/21.

Leipzig, 9. Januar 1922. Die Staatsanwaltschaft.
(Deutsches Fahndungsbl. 24. Jahrg., Stück 6885, 13. 1. 1922.)

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 5. Januar Herr Buchhändler J. Dewitz in Bad Tölz.

Der Dahingeschiedene war am 6. Januar 1848 in Libau, Russland, geboren, erlernte bei H. Dohnberg in Libau den Buchhandel und kam nach einer kurzen Gehilfenzzeit bei Rummel in Riga nach Süddeutschland, wo er in Salzburg, Passau und Augsburg Stellung nahm. Im Jahre 1886 erwarb er die damalige Zweigniederlassung der A. A. Lentner'schen Buchhandlung in Bad Tölz, die er bis an sein Lebensende, in den letzten Jahren unterstützt durch seinen ältesten Sohn, in mustergültiger Weise weiterführte und ausbaute. Rasch hatte er sich durch seine Gewissenhaftigkeit und Tüchtigkeit die Wertschätzung der Tölzer Behörden und Einwohner erworben. Im Laufe der Jahre entstand eine Zweigstelle seines Geschäfts im Badeteil, in der die beste neue Literatur verständnisvolle Pflege fand, sodass er sich unter den zahlreichen Badegästen treue Kunden erworben hatte. Obwohl geborener Russe, ist er ein guter Deutscher geworden, dem die Not seines neuen Vaterlandes bittere Stunden bereitet hat. Alle, die ihn kannten, werden ihm ein treues Andenken bewahren.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Das deutsche Buch im Ausland.

Die Herren Hugo H. Bichardt und F. Sch. schrieben in Nr. 1 und Nr. 7 des Bbl. über den Auslandbuchhandel ganz interessante Sätze, auf die ich als Sortimentar in folgendem etwas näher eingehen möchte.

Befremden musste es schon den deutschen Sortimentar, der neben seinem Ladengeschäft oder auch ausschließlich den Verband des deutschen Buches ins Ausland betreibt, dass Herr B. in seinem Artikel diesen wichtigen Zweig des deutschen Buchhandels vollständig unbeachtet ließ. Um so mehr fällt es auf, dass Herr F. Sch. in seinem Aufsatz in Nr. 7 das Exportsortiment, bzw. den Versandbuchhandel nicht nur nichtachtet, sondern direkt bekämpft. Herr F. Sch. scheint wenig Ahnung von der volkswirtschaftlichen und kulturellen Bedeutung des deutschen Buchexport-

geschäfts zu haben, sonst würde er wohl nicht Maßnahmen vorziehen, die das deutsche Exportsortiment zugunsten der ausländischen Firmen zum Verderren bringen würden.

Herrn F. Sch. zur Auflärung: Valuta heißt die Macht, die das ganze wirtschaftliche Leben Deutschlands jetzt überhaupt ermöglicht. Könnten unsere Industrien nicht preiswerter liefern, unsere wieder-aufblühende Schifffahrt nicht billiger Frachtsätze nehmen als die hochwertigen Großstaaten, so wären wir alle längst erledigt. Holländische und englische Industrien liegen deshalb allerdings brach, Holland und England verkaufen Schiffe an Deutschland, weil sie sie nicht beschäftigen können. Valuta heißt die Macht!

Es braucht uns deshalb nicht zu schmerzen, wenn einige ausländische Buchhandlungen, die uns vielfach während des Krieges durch willkürliche Verbreitung der Entente-Lügenliteratur nur geschädigt haben, das deutsche Buch nur wenig oder nicht mehr vertreiben. Die Lücke wird vollkommen ausgefüllt durch den deutschen Exportsortimentar, ja vielfach durch den deutschen Verleger direkt. Sie haben recht mit der Aussicht, dass für ideale Anschaulungen kein Platz mehr ist! Deshalb müssen die Geschäfte jetzt von Deutschen gemacht werden, die früher der Ausländer mache. Die harte Wirklichkeit zwingt uns, rücksichtslos mit Zähigkeit den Absatz von deutschen Büchern direkt zu betreiben, damit das Weiterbestehen der deutschen Sortimentsexportfirma gewährleistet wird. Die individuelle Briefbedienung und Prospektversendung an die Interessenten im Ausland durch eine reguläre, leistungsfähige deutsche Inlandsbuchhandlung, die der Auslandverkaufsordnung nachkommt, bietet die völlige Sicherheit für das Nichtuntergehen des deutschen Buches im Auslande. Die Kanäle und Gräben werden nicht vertrocknen, wenn auch die Bewässerung aus anderen Quellen erfolgt. Nicht jede Quelle fließt klar. Den Schleuderfirmen im deutschen Versandbuchhandel muss deshalb mit allen Mitteln entgegengetreten werden. Aber das Mittel des Herrn F. Sch. ist grundsätzlich falsch. Das deutsche Buch, welches nur in Auslandswährung zu haben wäre, würde den Markt überhaupt verlieren. Es gibt dafür schon Beispiele. Nur die Tatsache, dass deutsche Waren trotz ihrer Qualität unter Weltmarktpreis stehen, schafft uns Absatz und Leben. So auch bei dem Buch. Es gibt noch Länder genug, wo das deutsche Buch durch englische oder französische Literatur fast völlig verdrängt ist, und wo nur die relative Billigkeit des deutschen Buches wieder zur Verbreitung des deutschen Geistes und damit zur Wiederanbahnung aller anderen wirtschaftlichen Verbindungen führen kann.

Die deutschen Exportsortimente sind trotz aller entgegenstehenden Schwierigkeiten und hohen Unkosten dabei, durch intensive Arbeit dem deutschen Buche seine Weltgeltung wieder zu verschaffen. Diesen Zweig des deutschen Buchhandels nach Möglichkeit zu fördern, sei daher in erster Linie Aufgabe der deutschen Verleger-Vereinigungen und der zuständigen Regierungsstellen.

Hamburg.

Hans Schall.

Deutsche Juristenzeitung.

Vor langen Jahren habe ich an dieser Stelle einmal auf die Tatsache aufmerksam gemacht, dass in etlichen führenden Kunstzeitschriften, die durch das Sortiment vertrieben werden, Inserate von Versandbuchhandlungen enthalten waren; ich gab der Ansicht Ausdruck, man könne dem Sortimentar füglich nicht zumutten, durch den Vertrieb der Zeitschriften für seine Konkurrenz zu arbeiten. Diese bescheidene Bemerkung hatte einen schönen Erfolg: jene störenden Inserate verschwanden! Vielleicht ist ja meine Logik des »post hoc, ergo propter hoc« auf dem Irrwege, aber ein Klein wenig hat wohl doch mein Eingesandt mitgewirkt. Ich würde mich freuen, wenn mir nun auf einem verwandten Gebiete das Gleiche gäbe. In der »Deutschen Juristenzeitung«, Heft 1/2 vom 1. Januar 1922 ist die ganze zehnte Umschlagseite mit einem Inserat des Verlegers bedruckt, worin er 126 deutsche Sortimentsfirmen aufzählt, die er in die Lage versetzt habe, seine Verlagswerke ohne jeden Sortimenterteuerungszuschlag zu liefern. Er empfiehlt dem Leser, diese Buchhandlungen bei Bedarf in erster Linie zu berücksichtigen. Mit dem Inserat mutet meines Erachtens die Verlagsfirma einer großen Zahl Sortimentar zu, ihre Kundenschaft dem Konkurrenten zuzutreiben! Das geht nicht! Ja, wenn das Inserat eine einmalige Entgleisung wäre. Aber am Schlusse heißt es: »Änderungen werden jeweils in der DJZ bekanntgegeben werden«; es soll also das Inserat wiederholt werden. Es ist doch bekannt, dass nicht nur jene 126, sondern noch weit zahlreichere nicht aufgeführte Firmen die Bücher des Liebmannischen Verlags ebenfalls zum Ladenpreise liefern. Sollen die alle um Aufnahme in das Verzeichnis bitten? Nein, Herr Doktor, ich bitte dringend, einmal und nicht wieder!

Breslau, 10. Januar 1922.

Bruno Althaus.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: Name & Seemann. Sämtlich in Leipzig — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 20 (Buchhändlerhaus).

Nach langem Vergriffensein erscheint in Kürze in

(Z)

Neunter Auflage

(Z)

Hamburgisches Börsenhandbuch

Bearbeitet und herausgegeben von

Dr. G. Leudfeld

Syndikus der Handelskammer in Hamburg

Dr. O. Mathies

Rechtsanwalt, vormals Syndikus der Han-
delskammer in Hamburg

Infolge der steten Veränderungen, hervorgerufen durch den Krieg und durch die Zwangswirtschaft, war bisher eine Neuherausgabe untunlich. Von zahlreichen Seiten ist nun der Wunsch laut geworden, an eine Neubearbeitung des Börsenhandbuchs heranzutreten, die die zahlreichen Veränderungen der Kriegs- und Nachkriegszeit berücksichtigt. Die neue Ausgabe weist gegenüber den früheren Ausgaben einen wesentlich größeren Umfang auf und wird neben den einschlägigen Gesetzen (Börsengesetz, Börsenordnung, Handelskammergesetz), den Bestimmungen über die beeidigten Gewerbetreibenden, den Handelsgebräuchen, Geschäftsbedingungen, Regulativen, Schiedsgerichts- und Arbitragebestimmungen usw. für alle einzelnen Handelszweige unter anderem auch die in den einzelnen Branchen allgemein gebräuchlichen Schlussnoten und dergleichen enthalten.

Schon in weiten Kreisen ist es bekannt geworden, daß eine neue erweiterte Ausgabe in Bearbeitung ist, und es sind daraufhin so zahlreiche Bestellungen eingegangen, daß die Ausgabe während des Drucks erhöht werden mußte.

Ich bitte Sie, sich für diese wichtige Neuerscheinung zu verwenden.
Preis gebunden nur bar etwa Mark 60.— mit 35% und 11/10.

Bestellzettel anbei!

Otto Meissners Verlag / Hamburg

ASKANISCHER VERLAG BERLIN

Preiserhöhung

Max von Boehn

DEUTSCHLAND FRANKREICH ENGLAND

IM ACHTZEHNTEN JAHRHUNDERT

*

Wir lassen zur Zeit die Restauflagen dieser Werke aufbinden. Durch die erhebliche Preissteigerung der Materialien und Arbeitslöhne sind wir leider gezwungen, die Preise für

England im XVIII. Jahrhundert

und

Frankreich im XVIII. Jahrhundert (Rokoko)

auf 250,— M. ord., 150,— M. netto zu erhöhen, so daß nunmehr alle drei Bände zum gleichen Preise geliefert werden. — Die Vorzugsausgaben kosten wie bisher

Ganzleder . . . 500,— M. netto

Ganzpergament 450,— M. netto

Bei dieser Gelegenheit machen wir darauf aufmerksam, daß die Restbestände dieser Werke nur noch gering sind. Die demnächst erscheinenden Neuauflagen werden sich voraussichtlich ganz erheblich teurer stellen.

ASKANISCHER VERLAG BERLIN
